

Für Freunde italienischer Motorräder

MOTALIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



**Dieses ist die letzte
Ausgabe der Motalia!**

STEIN DINSE



Kraftstoff im Blut.
Italien im Herzen.

DIE **sicherste** WAHL
für DICH & DEIN BIKE!

HOCHLEISTUNGS BREMSBELÄGE

sbs
GO AHEAD



Bremstechnik



Ducati

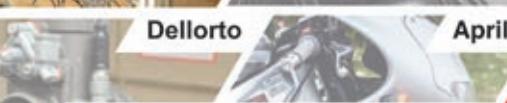


Zubehör

Moto Guzzi



Dellorto



Aprilia

www.stein-dinse.com

Impressum

MOTALIA

Verlag Felix Hasselbrink
Raiffeisenstraße 16
36275 Kirchheim-Frielingen
E-Mail: motalia@motalia.de
Tel.: 06628-8687
Fax: 06628-915397

Herausgeber und Anzeigenleitung:
Felix Hasselbrink

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Felix Hasselbrink, Susanne Hasselbrink,
Friedrich Schäfer, Matthias Auth,
Werner Hennig, Andre Kower, Uwe
Hasler, Frank Schleicher, Jürgen
Bertram, Wolfgang Ulrich

Gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 2018, bitte anfordern

Erscheinungsweise:
MOTALIA erscheint jeden Monat außer
Februar und August zum Monatsanfang.

Redaktionsschluss:
jeweils der 10te des Vormonats

Druck:
Printec Offset, 34123 Kassel

Bankverbindung:
Commerzbank Bad Hersfeld

IBAN: DE22 5324 0048 0100 2054 00
BIC: COBADEFFXXX

Bezugspreise:

Inland:

Einzelheft:	2,20	Euro
Jahresabo, je 1 Heft:	22,00	Euro
Jahresabo, je 5 Hefte:	80,00	Euro
Jahresabo, je 10 Hefte:	133,00	Euro
Auslandsabo, je 1 Heft:	32,00	Euro
Auslandsabo, je 10 Hefte:	222,00	Euro

Namentlich gekennzeichnete Artikel und
Leserbriefe geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Veranstaltungshinweise, technische Tips
etc. ohne Gewähr.

Für unverlangt eingesandte Texte und
Bilder übernehmen wir keine Haftung.
Höhere Gewalt entbindet den Verlag von
der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche kön-
nen in solchem Fall nicht anerkannt wer-
den. Nachdruck einzelner Artikel oder Aus-
züge sind nur mit schriftlicher Genehmi-
gung gestattet.

Hallo Italofreunde und -freundinnen!

Wieder gehen ein Jahr und eine Motorradsaison zu Ende. Auch in 2021 hat Corona manches unmöglich gemacht und vieles erschwert. Viele Veranstaltungen, egal ob Ausstellungen, Treffen, Rennveranstaltungen oder Pressepräsentationen konnten nicht stattfinden.

Im Rennsport setzte sich Yamaha sowohl in MotoGP als auch in der Superbike-Weltmeisterschaft durch. Ducati holte sich den einen und anderen Titel auf Nebenkriegsschauplätzen und Aprilia steigerte sich in MotoGP deutlich. Aber für den erhofften Durchbruch hat es bei beiden Marken nicht gereicht.

Einige große Fahrer beenden jetzt ihre internationale Rennkarriere. Allen voran Valentino Rossi, der seine ersten Titel auf Aprilias einfuhr. Auch Chaz Davies, der nahezu unzählige Rennen für Ducati bestritt, hängt seinen Helm endgültig an den Nagel.

Damit sind wir in guter Gesellschaft, denn dieses ist die letzte Ausgabe der Motalia (mehr auf Seite 40 und Seite 97).

Die letzte Ausgabe der Motalia hatte bereits acht Seiten mehr Umfang als gewöhnlich. Zusätzlich hatten wir die Rubrik „Regelmäßige Italotreffs“ weggelassen, um möglichst viele Berichte in dem Heft unterzubringen. Auch diese Ausgabe der Motalia ist dicker als in den letzten Jahren üblich. Zum einen hatten wir viele Leserberichte zugeschickt bekommen, und dank eines persönlichen Aufrufs an Freunde und Bekannte konnten wir für diese Ausgabe die Anzahl der Kleinanzeigen deutlich steigern. Aber das können wir ja nicht jeden Monat so machen.

So verabschieden wir uns mit einem schön dicken Heft, fast so wie zu besten Zeiten!

Wir wünschen allen Motalia-Lesern weiter viel Spaß mit den Motorrädern aus Italien.

Euer Motalia-Team

2022er-Modelle live und online

Viele Modellvarianten und wenig wirklich Neues

Auf der EICMA und im Internet wurden in den letzten Wochen die Neuheiten für die nächste Saison gezeigt. Die Messe in Mailand fiel diesmal deutlich kleiner aus. Anstatt acht Messehallen wie im Jahr 2019 waren heuer nur deren fünf belegt. Manche große Hersteller wie BMW, Ducati und KTM fehlten, dazu sparten sich auch viele kleine Firmen die Kosten für den Messeauftritt unter den aktuellen Bedingungen.

Newe 660er-Varianten und ein Abenteuer-roller bei Aprilia

Aprilia zeigte erstmals die Tuareg 660 in der endgültigen Form einer breiten Öffentlichkeit. Die Daten sind aber ja längst bekannt (siehe Motalia Nr. 356). Das Motorrad soll in Schwarz mit etwas Rot oder in Schwarz mit etwas Gelb noch im Dezember für 11.990 Euro in den Handel kommen. Für eine weiß/blau Maschine mit silber-



EICMA
EXPO MILANO 2021

Die Standardversion der Aprilia Tuareg 660 kommt in Schwarz mit wenigen Farbtupfern.

nen anstatt schwarzen Felgen muss man 700 Euro Aufpreis bezahlen.

Der Tuono 660 stellt das Werk eine Factory-Variante zur Seite. Factory steht bei Aprilia in der Regel für

Viele Aufkleber (vermutlich ohne schützenden Klarlack) und helle Felgen müssen mit 700 Euro Aufpreis bezahlt werden.



eine sportlichere Auslegung, weniger Gewicht sowie einen höheren Preis. So besitzt die Factory nun eine Lithium-Batterie (von Anfang an serienmäßig bei der RS 660) und bringt damit zwei Kilogramm weniger auf die Waage. Die Motorleistung wurde jetzt auf das Niveau der RS 660 angehoben, das bedeutet 100 anstatt 95 PS, das Drehmoment bleibt laut Aprilia mit 67 Nm unverändert.

Im Gegensatz zur normalen Tuono 660 erhält die Factory das volle Elektronikpaket mit Gyroskopeinheit und dementsprechend Kurven-ABS sowie Kurvenlicht. Und auch der Quickshifter ist jetzt serienmäßig an Bord. Voll einstellbar sind nun die Kayaba-Gabel (auf beiden Seiten) und das Sachs-Federbein.



Von diesem Sondermodell in den USA-Farben will Aprilia nur 1.500 Exemplare bauen.

Damit hat die Tuono Factory jetzt die Ausstattung, welche der normalen Tuono gegenüber der RS 660 vorenthalten wird, und sogar ein besseres Fahrwerk. Die Sekundärübersetzung ist mit einem Zahn weniger beim Ritzel etwas kürzer als in der Basismaschine. Zum Unterstreichen des sportlichen Charakters ist die Tuono

Factory mit den gleichen Fußrasten wie die RS 660, also ohne Gummiauflagen, ausgestattet. Aprilia liefert die Factory als Einsitzer mit entsprechender Beifahrersitzabdeckung aus. Sitzpolster für die Liebste und dazugehörige Fußrasten gehören aber zum Lieferumfang.



Die Tuono 660 wurde mit ein paar Komponenten, die größtenteils bei der RS 660 serienmäßig sind, zur Factory aufgewertet.



Etwas größere Räder, gröberes Profil und längere Federwege sollen den SR GT zum Urban Adventure Scooter machen.

Mit der RS 660 Limited Edition feiert die Marke den Sieg im Twins Cup. Das ist eine US-Rennserie für Mittelklasse-Motorräder mit zwei Zylindern. Der einzige ernsthafte Konkurrent war die doch schon etwas in die Jahre gekommene Suzuki SV 650. So konnten Aprilia-Fahrer 10 von 13 Rennen gewinnen. Deshalb bietet das Werk die RS 660 bunt beklebt als eine auf 1.500 Exemplare limitierte Sonderserie an. Das Bike hat eine etwas größere Verkleidungsscheibe und ist mit der entsprechenden Software ausgestattet, dass man wahlweise das Schaltschema umkehren kann. Wie bei der Tuono 660 Factory erfolgt die Auslieferung als Einsitzer mit den Zugaben für den Betrieb zu zweit.

Als Urban Adventure Scooter bezeichnet Aprilia den Roller SR GT mit Alufelgen mit den Durchmessern 14 Zoll vorne und 13 Zoll hinten und Scheibenbremsen an beiden Rädern. Die Rei-

fen fallen mit 110/80 und 130/70 nicht gerade schmal aus. Mit 122 Millimeter und 102 Millimeter bieten die Showa-Federelemente mehr Arbeitsweg als in dieser Klasse üblich sind. Daraus ergibt sich dann auch die hohe Bodenfreiheit von 175 Millimeter.

Für den Vortrieb sorgen die i-Get-Motoren der neuesten Generation mit 125 und 200 Kubikzentimetern. In Leistung ausgedrückt bedeutet das 15 für den klei-

neren und 18 PS für den größeren Roller. Lenker und Bedienelemente entsprechen motorradüblichen Komponenten. Vollgetankt wiegen die Roller 144 bzw. 148 Kilogramm.

Jetzt sollen drei 800er von Benelli kommen

Auf dem Stand konnte man, wie erwartet, drei neue Motorräder mit dem 800er-Zweizylinder-Motor bewundern. Bereits vor zwei Jahren zeigte Benelli ja schon an gleicher Stelle die Leoncino 800 und Le-



oncino 800 Trial. Im Jahr 2022 sollen diese beiden und eine TRK 800 nun auch wirklich zu den Händlern kommen.

Den Paralleltwin-Motor kennen wir bereits aus der Benelli 752. Aus einem Gesamthubraum von 754 Kubikzentimetern kitzeln die Techniker 76 Euro 5 konforme Pferdestärken bei einer moderaten Drehzahl von 8.500 U/min. Der Hub ist mit 62 Millimeter deutlich kürzer ausgefallen als der Kolbendurchmesser von 88 Millimeter.

Der Rahmen der Leoncino unterscheidet sich etwas von der Gitterrohrkonstruktion der 752, ist aber ebenfalls aus Stahlrohren zusammengeschweißt. Das konventionell aufgebaute Fahrwerk bietet keine Überraschungen: vorne arbeitet eine Upside-Down-Gabel mit einem Gleitrohrdurchmesser von 50 Millimetern. Hinten stützt sich eine Zweiarmschwinge über ein zentrales Federbein direkt gegen den Rahmen ab. Sowohl vorne als auch hinten sind Federvorspannung und Druckstufe verstellbar. Hinten lässt sich die Fe-



Die Trial besitzt Speichenräder, einen anderen Auspuff und eine Cockpitverkleidung.

dervorspannung sogar ganz bequem per Handrad ohne Werkzeug den Belastungen anpassen. Auch die Schraube für die Druckstufenverstellung ist optimal erreichbar.

Die Leoncino Trial bietet etwas mehr Geländegängigkeit als die normale Leoncino und sieht auch so aus, ist aber keine richtige Enduro. Vorne bietet sie acht Millimeter mehr Federweg, hinten sind es derer zehn. Die Bremsen sind identisch, aber die Trial rollt auf Drahtspeichenrädern, welche Schlauchlosreifen erlauben.



Links: Die Benelli Leoncino 800 mit leichtem Scrambler-touch. Rechts die TRK 800 als Reiseenduro mit aufgepepptem Styling gegenüber der TRK 502.

Während bei der anderen Leoncino beide Gußfelgen einen Durchmesser von 17 Zoll haben, setzt die Trial auf ein 19-Zoll-Vorderrad. Hinten ist der Reifendurchmesser bei beiden Maschinen identisch, aber die Trial hat einen schmaleren Gummi, 170/60 anstatt 180/55, aufgezogen. Mit 834 Millimetern Entfernung zum Boden sitzt der Fahrer auf der Trial 29 Millimeter höher. Zudem muss er 235 anstatt 223 Kilogramm rangieren. Beide Leoncino 800 sollen im Frühjahr 2022 erhältlich sein.

Erst in der zweiten Hälfte des nächsten Jahres will Benelli die Händler mit der TRK 800 beliefern. Die große Schwester der TRK 502, die in Italien das meistverkaufteste Motorrad überhaupt ist, kommt mit einem neuen, moderneren Design daher. Die Technik ist weitgehend identisch mit der Leoncino 800, hat aber nochmals längere Federwege (170 und 171 mm anstelle von 148 und 140 mm). Trotzdem gibt Benelli in den technischen Daten eine identische Sitzhö-



Die Benelli TRK 800 könnte mehr Käufer ansprechen als die TRK 502.

he an. Die Felgen haben die gleichen Dimensionen, es sind aber andere Reifen, die vorne zehn und hinten zwanzig Millimeter breiter sind, aufgezogen.

Mit 22 Litern Volumen fasst die TRK sieben Liter mehr als die beiden anderen 800er von Benelli. Das Gewicht vollgetankt beträgt 250 Kilogramm.

Mit der Leoncino 125 rundet Benelli die Baureihe des unverkleideten Motorrades nach unten ab. Herz des kleinen Löwen ist ein neuer Viertaktmotor mit Flüssigkeitskühlung und einer obenliegenden Nockenwelle sowie vier Ventilen. Das Achtelliteraggregat mit 12,8 PS bei 9.500 U/min soll sich laut Benelli



Leoncino 125 für den Nachwuchs.

durch einen geringen Benzinverbrauch von 2,2 Liter auf 100 Kilometer auszeichnen. Anstelle eines ABS verbaut Benelli an der 146 Kilogramm wiegenden Maschine eine Kombibremse zur Ansteuerung der 280 und 220 Millimeter großen Bremsscheiben in den 17 Zoll messenden Rädern.

In den Farben Grau und Grün soll die Leontino 125 im Frühjahr den Weg von China nach Europa finden. Für alle neuen Benellis wurden noch keine Preise genannt.

Gleich zwei neue Bimotas

Von vielen Kleinserienherstellern in Italien ist nur noch Bimota übrig geblieben bzw. vor zwei Jahren wiederbelebt wor-



Die Bimota KB4 Café Racer mit einer Zubehörauspuffanlage von Arrow.

den. Heute befindet sich die Firma zu 49,9 Prozent im Besitz von Kawasaki und benutzt Motoren und andere Komponenten dieser japanischen Firma. Das erste Modell nach der Wiederauferstehung war die Tesi H2. Jetzt zeigte man zwei Motorräder mit dem Motor der Kawasaki Ninja 1000SX: eine vollverkleidete KB4 und die KB4 RC als Café Racer ohne alles verhüllendes Plastikkleid.

Beide Modelle leisten wie die Motorspenderin 142 PS und 111 Nm. ja

Wie bei der Britten und der Benelli Tornado 900 ist der Kühler nicht vor dem Motor sondern unter dem Fahrersitz positioniert. Das erfordert Luftkanäle, welche den Fahrtwind von vorne nach



Klassisch angehaucht und rot/weiß lackiert erinnert die KB4 an alte Bimotas.



Bei der KB4 RC kann man von vorne sehr gut die beiden seitlichen Lufteinlässe für die Leitkanäle Richtung Kühlerrad erkennen.

Der Wasserkühler mit dem darunter montierten Lüfter befindet sich im Heck unter dem Sitzbankhöcker. So etwas hat es schon bei der legendären Britten V 1000 und der Benelli Tornado 900 gegeben.



Die Einzelteile der Hinterradschwinge sind aus dem Vollen gefräst und dann zusammenge-schweißt. Das Öhlins-Federbein ist mannigfach verstellbar und oben in einem Exzenter ver-schraubt.

hinten leiten. Die Kühleranordnung erlaubt es, den Motor weiter vorne im Fahrzeug zu platzieren und eine längere Schwinge für mehr Stabilität und Traktion zu verbauen. Trotzdem kann der Radstand 50 Millimeter kürzer sein als bei der Kawa 1000. Zudem bringt diese Anordnung mehr Gewicht auf das Vorderrad. Die Hinterradschwinge ist bei den KB4-Modellen aus dem Vollen gefräst. Der Rahmen besteht aus Stahlrohren. Gefräste Aluplatten bilden die Schwingenlagerung. Das Federbein hinten mit exzentrischer Lageung sowie die Gabel stammen von Ohlins, die Schmiederäder liefert OZ. Dazu ist jede Menge Carbon verbaut. Bimota nennt ein Gewicht von 187 Kilogramm und eine Sitzhöhe von 810 Millimeter. Das Styling der KB4 verbindet klassische und moderne Elemente.

Modellpflege bei Ducati

Ducati hat bisher sieben Modelle/Modellvarianten gezeigt, die alle auf bereits be-



Einarmschwinge und 17-Zoll-Räder für Supersportbereifung gehören zu den Merkmalen der Multistrada V4 Pikes Peak.

kannten Typen basieren und teilweise nur leicht modifiziert sind. Die Multistrada V2 sowie die beiden Scrambler 1100 Tribute PRO und Urban Motard haben wir bereits im letzten Heft vorgestellt. Auch wurden dort schon die Besonderheiten der Multistrada V4 Pikes Peak größtenteils beschrieben. Die Multi mit 17-Zoll-Rädern und Einarmhinterradschwinge besitzt ein semiaktives Ohlins-Fahrwerk, bei dem das hintere Federbein 10 Millimeter kürzer als bei den anderen Multis mit V4-Motor ist. Hierdurch und aufgrund des kleineren Vorderrades ändern sich der Lenkkopfwinkel (64,3 statt 65,5 Grad) und der Nachlauf (102,5 zu 120 Millimeter). Auch die Sitzhöhe wird beeinflusst und verringert sich auf 840 bis 860 Millimeter.



Streetfighter V2 - ein Mix aus Panigale V2 und Streetfighter V4.

Nachdem Ducati mit der Streetfighter V4 erstmals den hochpreisigen Sektor der Power-Naked-Bikes bedient hat, folgt nun nach dem gleichen Strickmuster die Streetfighter V2. Auf Basis der Panigale V2 und mit einigen Bauteilen von der vierzylindrigen Schwester - aber ohne deren Flügel - präsentiert sich der zweizylindrige Straßenkämpfer in bekannter Optik mit 153 PS bei 10.750 U/min. Im Vergleich zur Panigale V2 ist die Sekundärübersetzung etwas kürzer (15/45 statt 15/43) gewählt und die Federelemente hat man ein wenig komfortabler abgestimmt. Dazu erhöht eine 16 Millimeter längere Schwinge die Fahrstabilität. Ab Dezember sollen die Vertragshändler die ersten Fahrzeuge erhalten. Lieferbar ist die 17.205 Euro teure Maschine ausschließlich in Rot mit schwarzen Felgen.

Das neue Top-Modell der Streetfighter-Baureihe ist die V4 Sport Production. Die Maschine ist mit Komponenten, wie sie teilweise bereits an der Panigale V4 Superleggera zu finden sind, veredelt. Car-



Streetfighter V4 SP mit vielen feinen und teuren Zutaten.

bonfelgen und andere Bauteile senken das Gewicht um vier Kilogramm gegenüber der Streetfighter V4. Die SP kommt im Januar für 33.295 Euro in die Läden. Für das Jahr 2022 hat Ducati die Panigale V4(S) in vielen kleinen Details bearbeitet. Tank und Sitzbank bieten mit geänderten Formen eine bessere Ergonomie, zusätzliche Öffnungen in der Verkleidung optimieren die Kühlung, kleinere Flügel sollen genauso effektiv arbeiten wie die bisherigen, im Getriebe verlängerte man den ersten, zweiten und sechsten Gang und die Elektronik erhielt eine neue Programmierung.

Die Präsentation der letzten Ducati-Neuheit steht noch aus. Am 9. Dezember will das Werk online die DesertX vorstellen. Diese Enduro erhält den flüssigkeitsgekühlten 937er-Motor, der in diversen anderen Ducatis ebenfalls seine Arbeit leistet.



Mit viel Feintuning hat Ducati die Panigale V4 verbessert - hauptsächlich für die Rennstrecke.

Leichte Retuschen und eine echte Rally bei Fantic

Fantic vergrößert die Caballero-Baureihe um zwei weitere Modelle: Caballero 125 Rally und Caballero 500 Explorer.

Die Halblitermaschine basiert auf der von Haus aus schon besser ausgestatteten Rally-Variante der Caballero und erhielt zusätzlich einen Gepäckträger, eine Seitentasche sowie einen kleinen Tankrucksack. Als einzige Caballero bekommt die Explorer eine zweifarbige Lackierung in den Tönen Bronze und Weiß.

Als Rally hat die Achtellitermaschine etwas mehr Ausstattung und eine braune Sitzbank.

Fantic hat auf Basis der viertaktenden XEF 450 eine Rally-Maschine entwickelt. Dieses Motorrad soll bei der be-



EICMA
EDIZIONE INTERNAZIONALE
DELLA MOTO RIDE

Das Leichtkraftrad Caballero 125 bekommt als Rally eine etwas umfangreichere Ausstattung.

vorstehenden Wüsten-Rally Dakar mit Franco Picco die erste Feuerprobe bestehen. Picco war als Testfahrer auch an der Entwicklung der Maschine mit einem 30 Liter großen Tank beteiligt. Für den harten Wüsteneinsatz wurden diverse Bauteile gegenüber der Enduro XEF 450 getauscht oder verstärkt.

In der zweiten Jahreshälfte 2022 will man die Maschine interessierten Kunden anbieten. Um die 15.000 Euro stehen als Preis im Raum.

Italjet

Lange haben wir gewartet, aber nun hat Italjet verkündet, dass die Produktion des Dragster angeläufen sei. Zuerst rollen die Varianten mit 125 und 200 Kubikzentimetern vom



EICMA
EDIZIONE INTERNAZIONALE
DELLA MOTO RIDE

Die Explorer hat noch etwas mehr serienmäßiges Zubehör als die Rally.



Italjet verschiedenes Zubehör (teilweise nicht für den Straßenverkehr zugelassen) entwickelt. Damit soll eine Leistungssteigerung auf 15 bzw. 20 PS möglich sein. Das Zubehör will Italjet ab etwa Februar 2022 anbieten.

Das Besondere an dem Dragster ist das Fahrwerk mit dem zur Schau gestellten Gitterrohrrahmen im Verbund mit Aluplatten, offener Federung und der einseitigen Achsschenkellenkung. Auch der Motor versteckt sich nicht hinter einem Blechkleid.

Die Reifengrößen gibt das Werk mit 120/70R12 vorne und

140/60R13 hinten an. An beiden Rädern sorgen Scheibenbremsen von Brembo in Verbindung mit einem Bosch-ABS für die Geschwindigkeitsvernichtung. Als Trockengewicht stehen 124 Kilogramm in den technischen Daten, der Tank fasst 9 Liter und die Sitzhöhe beträgt 770 Millimeter.

Band. Die Auslieferung an die Händler soll noch im Dezember 2021 starten. Wer heute den Scooter mit Gitterrohrrahmen und Achsschenkellenkung bestellt, muss mit einer Wartezeit von drei Monaten rechnen.

In dem futuristischen Scooter, den die Marke selbst gerne „Urban Superbike“ nennt, sorgen flüssigkeitsgekühlte Viertakt-Motoren mit einem Zylinder, zwei obenliegenden Nockenwellen und vier Ventilen für den Vortrieb. Das Achtelliteraggregat mobilisiert 12,5 PS. Fünf PS mehr bringt die Steigerung des Hubraums auf 200 Kubikzentimeter.

Mit den Firmen Akrapovic, Ma-lossi, Brembo und Öhlins hat

Die Produktion hat begonnen. Der Italjet Dragster mit Achsschenkellenkung ist mit 125 und 200 Kubikzentimetern lieferbar.





Heute noch Zukunftsmusik, aber der Italjet Dragster mit elektrischem Antrieb soll im Herbst 2022 kommen.

In Italien kostet der Dragster 125 zuzüglich Nebenkosten 5.499 Euro. Der Preisunterschied zum Dragster 200 beträgt lediglich 300 Euro. Der Kunde hat drei Farbvarianten zur Auswahl: Gelb/Schwarz mit gelbem Rahmen, Rot/Weiß mit rotem Rahmen und Schwarz mit rotem Rahmen. Italjet arbeitet an einer elektrischen Variante des Dragsters. Man hofft, den e01 zero emissions im nächsten Herbst in den Handel bringen zu können. Geplant ist eine Antriebseinheit mit einer Dauerleistung von 6 kW und einer Spitzenleistung von 12 kW.

Mondial

Als Sondermodell der HPS 125i hat Mondial die Limited Ubbiali aufgelegt. Das nach dem italienischen Rennfahrer Car-

Das Sondermodell erinnert an den Gewinn der 125er-Weltmeisterschaft vor 70 Jahren durch Carlo Ubbiali.

lo Ubbiali benannte Motorrad unterscheidet sich technisch nur in Details von der Basismaschine. Dafür hat es eine auffällige Lackierung in den Farben der ehemaligen Rennmotorräder von Mondial und eine blaue Sitzbank. In Erinnerung an Ubbiali, der 1951 auf Mondial die 125er-Weltmeisterschaft gewann, zierte die Start-

nummer neun die Seitendeckel. Von diesem Leichtkraftrad baut Mondial lediglich 999 Exemplare. Mit 4.109 Euro ist das Sondermodell nur 100 Euro teurer als die normale HPS 125i ABS. Die Limited Ubbiali ist bereits im Handel erhältlich. Bisher schwimmt Mondial mit fast allen Modellen auf der Retro-Welle. Nun zeigte die Marke auf der EICMA aber ein A1-Motorrad mit modernem, kantigem Design. Das Styling von Tank und Sitz-





Mit einem modernen Styling will Mondial mit der Piega 125 einen neuen Kundenkreis ansprechen.

bank geht ineinander über. Seitlich neben dem Kühler besitzt die Maschine kleine Flügel und in der Frontmaske befinden sich zwei kleine, übereinander positionierte Scheinwerfer.

Die Piega 125 soll ab März 2022 erhältlich sein und etwa 4.300 Euro kosten.

Noch nicht alle Infos zur

V100 Mandello bei Moto Guzzi

Bei Moto Guzzi waren die Fans sehr neugierig darauf, die V100 Mandello live zu sehen und man war gespannt, die technischen Daten zu erfahren. Hier sind sie: 1.042 Kubikzentimeter, 115 PS, 105 Nm. Das Gewicht und viele andere technische Details hat man aber zur Enttäuschung der Guzzisti noch nicht verraten. Auch nicht, bei welchen Drehzahlen

Auf der EICMA konnte man sie schon mal bewundern. Käufer müssen sich bis zum Herbst 2022 gedulden.

denn die maximalen Leistungswerte erreicht werden. Es wird lediglich verraten, dass der Drehzahlbegrenzer bei 9.500 U/min schützend eingreift.

Pro Zylinder sorgen zwei kettengetriebene Nockenwellen via Schlepphebeln für das Öffnen der jeweils vier Ventile.

Mit einem Tankvolumen von 17,5 Liter Benzin sollen ausgedehnte Etappen möglich

sein. Während sich Moto Guzzi ja bisher bei der Verwendung von elektronischen Assistenzsystemen vornehm zurück gehalten hat, wird die V100 Mandello das volle Programm an Bord haben. Dazu kommen eine elektrisch verstellbares Windschild und elektrisch ausklappbare Windschützer an den Tankseiten.

Neben der so schon gut ausgerüsteten Standardvariante wird es eine zweite





Schwarz mit weißen Linien und Feldern auf Kotflügel, Tank und Seitendeckeln ist die Moto Guzzi V85 TT Guardia d'Onore lackiert.

Version geben. Hier sorgen ein semiaktives Öhlins-Fahrwerk, Quickshifter, Heizgriffe und eine Multimedia-Plattform für mehr Komfort und einen höheren Preis. In einer italienischen Zeitung wurden knapp 12.000 Euro für die Basisversion genannt, aber das ist eine Zahl ohne Gewähr. Voraussichtlicher Liefertermin im Herbst 2022.

Seit 75 Jahren beliefert Moto Guzzi die Ehrengarde des Präsidenten, das Reggimento Corazzieri, mit Motorrädern. Dieses hat man in Mandello del Lario zum Anlass genommen, jetzt ein limitiertes Sondermodell zu kreieren. Die V85 TT Guardia d'Onore unterscheidet sich optisch und durch ein wenig Zubehör von der Basis. Die schwarze Lackierung mit weißen Zierstreifen entspricht den beiden Maschinen, welche sich im Besitz der Ehrengarde befinden. Hauptsächlich setzt die

se aber auf die California 1400. Zur Grundausrüstung gehören ein hohes Windschild, Schutzbügel, Hauptständer und Zusatzscheinwerfer. Weil Moto Guzzi seit 1946 die Ehrengarde belieft, will man von der V85 TT Guardia d'Onore genau 1.946 Exemplare, die alle durchnummert sind, produzieren. Mit dem Motorrad erhält jeder Käufer eine Mappe mit einer Broschüre über die Geschichte der Moto Guzzi-Motorräder, die von dem Reggimento Corazzieri benutzt wurden, und die Briefmarkensammlermappe mit der gestempelten Briefmarke, die anlässlich des hundertjährigen Bestehens von Moto Guzzi in Italien herausgegeben wurde. Für etwa 13.800 Euro kann man die Moto Guzzi V85 TT Guardia d'Onore ab März kaufen.

Zwei bereits bekannte 650er bei Moto Morini





Die Seiemmezzo kommt als schlichtes Naked Bike in der Variante STR.

Die Neuheiten von Moto Morini sind eigentlich schon zwei Jahre alt. Bereits 2019 hatte man auf der EICMA die X-Cape und die Seiemmezzo vorgestellt. Die Enduro X-Cape soll im Dezember zu den Vertragspartnern kommen und 8.000 Euro kosten. Die Maschine haben wir ja bereits in der Motalia Nr. 356 vorgestellt. Die Seiemmezzo hat die gleiche Basis mit dem Rahmen aus Stahlrohren und dem 650er-Zweizylinder-Motor. Der chinesische Lizenznachbau eines Kawasaki-Twins liefert 60 PS bei 8.250 U/min. Gabel und Federbein stammen von Kayaba und sind beide einstellbar. Die Bremsen steuert Brembo bei. Zur

Etwas klassischer und ein wenig in Richtung Scrambler präsentiert sich die Seiemmezzo SCR.

Ausstattung gehören ein großes TFT-Display und LED-Beleuchtung rundum.

Die unverkleidete Maschine wird in zwei Varianten kommen: STR und SCR. Technisch sind die Fahrzeuge identisch. Die STR hat eher ein modernes Styling als normales Naked Bike mit Gußfelgen. Die SCR geht in die Richtung Scrambler mit Drahtspeichenräder für schlauchlose Reifen mit größerem

Profil. Die Vorderräder haben jeweils einen Durchmesser von 18 Zoll, hinten sind es 17 Zoll. Vorne haben die Reifen die Größe 120/70 und hinten 160/60, das Trockengewicht beträgt rund 200 kg und der Kraftstofftank fasst 15 Liter. Seitendeckel, Sitzbank, Heck, Lenker und Vorderradkotflügel unterscheiden sich bei beiden Fahrzeugen.

Die Markteinführung der Seiemmezzo ist für die zweite Jahreshälfte 2022 geplant.





Unter dem Motto „Lucky Explorer Projekt“ hat der MV Agusta-Konzern zwei sehr unterschiedliche Enduros auf die Räder gestellt. Hier die 9.5 mit einem Dreizylinder-Motor mit 931 cm³ und 123 PS.

Keine absolute Neuheit bei MV Agusta

MV Agusta hat in den letzten Jahren viele Neuheiten angekündigt. Da war die Rede von der Vergrößerung des Hubraums für die Dreizylinder-Modelle auf 900 Kubikzentimeter, es sollten zwei Adventure-Bikes entwickelt werden und man wollte eine komplett neue Zweizylinder-Baureihe mit 350 bis 500 oder 600 Kubikzentimeter aus dem Boden stampfen. So waren die Erwartungen groß. Aber abgesehen von zwei neuen Enduros gab es auf der EICMA haupt-

sätzlich bekannte Modelle mitteils neuen Lackierungen zu sehen.

Superveloce Ago, F3 800 RR, Brutale 1000 RS und Brutale 1000 RR Nürburgring wurden ja bereits vorgestellt und waren hier nun versammelt zu sehen.

Lucky Explorer

Als Lucky Explorer Projekt bezeichnet MV Agusta in Anlehnung an die Cagiva Elefant zwei zukünftige Adventure-Bikes. Damals war

die Zigarettenmarke Lucky Strike Hauptsponsor bei Cagiva für die Enduros, mit denen die italienische Marke, die heute zum MV Agusta-Konzern gehört, mehrfach erfolgreich an der Wüsten-Rally Paris-Dakar teilnahm. Als die Tabakwerbung im Motorsport verboten wurde, änderte man das Logo von Lucky Strike zu Lucky Explorer.



Optisch ähneln sich die beiden Enduros, es sind aber völlig unterschiedliche Motorräder.

Jetzt hat MV Agusta unter diesem Motto zwei Maschinen in Mailand vorgestellt. Dabei hat das Werk aber offen gelassen, unter welchem Namen es zukünftig die Maschinen vermarkten will. Als echte Enduros haben die Motorräder ein 21 Zoll großes Vorder- und ein 18 Zoll messendes Hinterrad. Die Rahmen mit verschraubtem Heck sind aus Stahl zusammengeschweißt, während eine Aluminiumschwinge das Hinterrad führt.

Die 5.5 mit einem Zweizylinder-Motor mit 554 Kubikzentimetern entsteht in Zusammenarbeit mit dem chinesischen Partner QJ, der unter anderem den Paralleltwin-



Unter dem Logo „Lucky Explorer Project“ will MV Agusta eine neue Community für Fahrer und Fans der entsprechenden Motorräder von damals und in der Zukunft aufbauen.

Motor beisteuert. Dieser scheint aus der Benelli TRK 502 zu stammen. Mit 70,5 mm Bohrung und 71 mm Hub (statt 69 x 66,8 mm) vergrößerte man aber das



Zylindervolumen, um mehr Drehmoment zu erzielen.

Auch der Rahmen könnte auf der TRK 502 von Benelli basieren. Die 5.5 besitzt aber eine Aluminiumschwinge anstatt der Stahlschwinge der Benelli.

Im nächsten Jahr will man auf der EICMA die endgültige Serienvariante der 5.5 zeigen und danach mit der Produktion beginnen. Es wird angeblich ein Preis von etwas mehr als 8.000 Euro angepeilt. Das wären ungefähr 2.000 Euro mehr als die Benelli TRK 502 kostet.

Die 9.5 besitzt dagegen einen Dreizylinder-Mo-

tor, bei dem es sich laut MV Agusta um eine komplette Neuentwicklung aus eigenem Hause handeln soll. Hier ist das Zylindervolumen gegenüber den bekannten 800ern auf 931 Kubikzentimeter angewachsen, dafür wurden sowohl der Hub



Viele Bauteile an der Lucky Explorer 5.5 sind identisch mit der Benelli TRK 502. Das gilt nicht nur für den Motor und ggf. den Rahmen sondern auch für Auspuffanlage, Fußbremshebel usw. Aber bis zur Serienproduktion in etwa einem Jahr kann sich ja noch einiges ändern.

Links: Prototyp der Lucky Explorer 9.5. In diesem Motorrad zeigte MV Agusta erstmals den neuen Dreizylinder-Motor mit 931 Kubikzentimetern. Bis der in einem Serienmotorrad zum Einsatz kommt, kann es aber noch etwas dauern. Hier ist die bereits bekannte SCS-Fliehkraftkupplung zu sehen. Zudem arbeitet man bei MV Agusta an einem elektrobetriebenen CYBORG-Getriebe, über das aber keine Details zu erfahren waren.

als auch der Kolbendurchmesser vergrößert. Die äußeren Abmessungen des Triples sollen aber unverändert sein. Als Daten sind 123 PS bei 10.000 U/min und 102 Nm bei 7.000 U/min notiert. Das Motorrad will MV Agusta sowohl mit einer normalen oder der SCS-Fliehkraftkupplung anbieten. Außerdem soll es wahlweise mit einem neu entwickelten, elektrobetriebenen CYBORG-Getriebe erhältlich sein.

LED-Beleuchtung, Tagfahrlicht und TFT-Cockpit sind die neuen Standards, die auch an diesen Maschinen zu finden sind. Wer sich für die 9.5 interessiert, muss viel Geduld mitbringen: Die Markteinführung ist anscheinend erst für den Dezember 2023 vorgesehen.

MV Agusta hat also noch viel Zeit, die beiden Motorräder zu entwickeln.

Veranstaltungskalender

Die Aufnahme von Terminen in diesen Veranstaltungskalender ist kostenlos. Es werden aber nur Italiener-Veranstaltungen oder für Italiener-Fahrer/innen interessante Veranstaltungen aufgenommen. Eine kurze Mitteilung an den Verlag genügt. **Alle Angaben sind ohne Gewähr!**

Bitte informiert Euch vorher beim Veranstalter!

Dezember

04.12. - 05.12.2021

42. Veteranen-Teilemarkt in Villanova d'Albenga (SV), Italien.

Info: Ruote d'Epoca Riviera dei Fiori, Tel.: 0039-0141-993766 oder 0039-339-1135501, Internet: www.ruotedepoca.it, Italien.

2022

Januar

13.01. - 16.01.2022

Motor Bike Expo Show in Verona, Italien.

Info: Tel.: 0039-041-5010188, Internet: www.motorbikeexpo.it, Italien.

15.01. - 16.01.2022

23. Veteranen-Teilemarkt in der Arezzo Fiere in Arezzo, Italien.

Info: Arezzo Classic Motors, Tel.: 0039-030-3755901, Internet: www.arezzoclassicmotors.com, Italien.

22.01. - 23.01.2022

Veteranen-Teilemarkt in der Area-exp in der Via Oberdan in Cerea (VR), Italien.

Info: Tel.: 0039-0320-6009030, Internet: www.mmsdepoca.it, Italien.

Februar

05.02. - 06.02.2022

4. Wintertreffen des Moto Guzzi Falcone-Clubs im Café Alte Schule, Niederbonnstr 70, 53804 Much. Info: Moto Guzzi Falcone Club, Internet: www.falcone-club.de.

05.02. - 06.02.2022

Veteranen-Teilemarkt in Cesena (vormals Rimini), Italien.

Info: Museo Motociclo, Via Calsacchio 58/n, Rimini, Tel.: 0039-0541-731096, Internet: www.museomotociclo.it, Italien.

17.03. - 20.03.2022

Retro Classics mit Moto Guzzi-Sonderausstellung 101 Jahre in Stuttgart.

Info: Internet: www.retro-classics.de.

April

05.02. - 06.02.2022

Veteranen-Teilemarkt im Centro Fiere, Via Brescia 129 in Montichiari (BS), Italien.

Info: Tel.: 0039-030-961148, Fax: 0039-030-9961966, Internet: www.centrofiera.it, Italien.

22.04. - 24.04.2022

Frühlingstreffen des Moto Guzzi Falcone-Clubs auf dem Campingplatz Campingforst am Laarer See in 41372 Niederkrüchten.

Info: Moto Guzzi Falcone Club, Internet: www.falcone-club.de.

Mai

07.05. - 08.05.2022

40. Il Meglio di Millenium mit Veteranen-Teilemarkt im Ippodromo Capannelle in Rom, Italien.

Info: Organizzazione Miti & Motori, Tel.: 0039-351-9199523 oder 0039-328-6216056, E-Mail: info@ilmegliodimillennium.it, Internet: www.ilmegliodimillennium.it, Italien.

08.05.2022

29. Italo-Frühstück in 21435 Stelle ab 10:00 Uhr auf dem Gelände der Firma KFZ-Felstehausen, Osterfeld 77.

Info: Guido Wegner, Tel.: 04174-650424.

27.05. - 29.05.2022

Ducati-Clubrennen in Assen, Niederlande.

Info: Ducati Club Nederland, Internet: www.ducatoclub.nl, Niederlande.

März

05.03. - 06.03.2022

Veteranen-Teilemarkt in Busto Arsizio (VA) bei Mailand in Malpensa Fiere, Via XI Settembre, Italien.

Info: Moto Club Anni 70, Tel.: 0039-0338-2016966, Internet: www.automotoepoca.eu, Italien.

Veranstaltungskalender

Juni

03.06. - 05.06.2022

22. Oldtimer- & Classic-Weekend des Moto Guzzi Clubs Belgium im Kasteel Domein van Perk bei Steenokkerzeel, Belgien.
Info: Moto Guzzi Club Belgium, Thibaut Croegaert, Subt Amandse Steenweg 130, B-2880 Borno, Tel.: 0032-(0)496-430465, Internet: www.guzziclassic.be, Belgien.

Juli

03.07. - 09.07.2022

Erinnerungsfahrt Milano - Taranto, Langstreckenfahrt mit klassischen Motorrädern in Italien.
Info: Milano-Taranto, Via Orvieto, 2, I-06070 San Martino in Colle (PG), Tel.: 0039-075-607223, Internet: www.milanotaranto.it, Italien.

10.07.2022

Italian Bike-Meet beim Ace Cafe Luzern, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Schweiz.
Info: Ace Cafe Schweiz AG, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Internet: www.acecafeluzern.ch, Schweiz.

15.07. - 17.07.2022

Internationales Pfälzer Moto Guzzi-Treffen in 76889 Vorderweidenthal.
Info: Internet: www.guzzi-treffen-pfalz.de.

16.07.2022

Ducati-Meet beim Ace Cafe Luzern, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Schweiz.
Info: Ace Cafe Schweiz AG, Sonnmatthof 2, CH-6023 Rothenburg, Internet: www.acecafeluzern.ch, Schweiz.

22.07. - 24.07.2022

World Ducati Weekend auf der Rennstrecke von Misano und in der Umgebung, Italien.

23.07.2022

32. Bella Italia in SF-31310 Mustiala, Finnland.
Info: Internet: www.elisanet.fi/bella.italia, Finnland.

23.07. - 24.07.2022

Le Trofeo Rosso für italienische Motorräder auf der Rennstrecke Le Vigeant (Valde Vienne), Frankreich.

Info: Journées Italiennes Association, 26 Avenue de Tournan, F-77150 Lesigny, Tel.: 0033-(0)603070962 oder Internet: www.TrofeoRosso.org, Frankreich.

29.07. - 31.07.2022

Sommertreffen des Moto Guzzi Falcone Clubs im Café Alte Schule, Niederbonrath 70, 53804 Much.
Info: Internet: www.falcone-club.de.

September

09.09. - 11.09.2022

Moto Guzzi-Treffen in Mandello del Lario, Italien - 101 Jahre Moto Guzzi.

Info: Comitato Raduno, Internet: www.motoradunomandello.com, Italien.

16.09. - 18.09.2022

32. Treffen italienischer Motorräder des Moto Guzzi Clubs Olpe/Biggesee e.V. in 57485 Wenden-Elben.

Info: Bernd Runge, Tel.: 02721-719648, Conny Epe-Gerlach, Tel.: 02721-80111, E-Mail: M G C . O l p e - B i g g e s e e @ t - o n l i n e . d e.

17.09. - 18.09.2022

40. Internationales Ducati-Treffen des Ducati Clubs München in 83620 Thal bei Feldkirchen.
Info: Wolfgang Göbel, Tel.: 089-8411415 oder Gerd Buller, Tel.: 089-79367918, E-Mail: ducati1@gmx.de, Internet: www.ducati-club-muenchen.de.

24.09. - 25.09.2022

Modena Motor Gallery - Verkaufsausstellung und Tauschbörse für italienische Fahrzeuge in Modena, Italien.

Info: Modena Motor Gallery, Tel.: 0039-059-4924794, E-Mail: commerciale@motorgallery.it, Internet: www motorgallery.it, Italien.

30.09. - 02.10.2022

Herbsttreffen des Moto Guzzi Falcone Clubs in Jöckels Alpenröder Hütte auf dem Gräbersberg in 57642 Alpenrod.

Info: Internet: www.falcone-club.de.

Oktober

04.10. - 09.10.2022

Intermot, große Motorradausstellung in Köln. Der 4. und 5. Oktober sind Fachbesuchern vorbehalten.

Info: Intermot, Tel.: 0180-5022522, Fax: 0221-821991200, Internet: www.intermot.de.

20.10. - 23.10.2022

Auto e Moto d'Epoca (Ausstellung mit Veteranen-Teilemarkt) in Padova, Italien.

Info: Intermeeting Srl., Via XX Settembre, 37, I-35122 Padova, Tel.: 0039-049-7386856, Fax: 0039-049-9819826, Internet: www.autoemotodepoca.com, Italien.

Die Elektro-Guzzino

Versione Giorgio Ripamonti

Die modernen Zeiten machen auch nicht vor unserem Hobby halt. So findet hier, glaube ich, zum ersten Mal in der Geschichte der Motalia eine elektrobetriebene Moto Guzzi ihre Beschreibung. Nun ja, eine wirklich taufrische Guzzi ab Werk ist sie nicht, diese kleine Motoleggera 65, wie sie ja eigentlich offiziell heißt.

Zumal man ihr den kleinen, stinkenden (nach heutigen Maßstäben, ich mag allerdings den Geruch von verbranntem Öl) 2-Takt-Motor entrissen hat. Die rührige Zweirad-Schmiede aus Albairate, westlich von Mailand gelegen, mit ihrem rührigen und sympathischen Erfinder und Erbauer Gabriele Ranzini hat sich klassischer italienischer Leichtkrafträder (Ducati, Motom etc.) angenommen und baut sie mit viel Liebe zum Detail zu sogenannten Pedelecs um. Die Basis ist in unserem Fall eine originale Guzzino, meist Tipo B, weil die seltene und inzwischen teure Guzzi-



Der Handschalthebel hat keine Funktion mehr.

no A zu schade und selten ist. Keine Angst, es werden wirklich nur Guzzini

geopfert, die als Basis für eine Restaurierung oder Erhaltung nicht mehr taugen.

Eine erste Premiere fand zeitgleich mit der Eröffnung von Giovanni Trincavellis „centenario murales“ und der inoffiziellen 100-Jahre-Feier statt. So hatte ich die Gelegenheit, die hübsche E-Guz-



Präsentation am historischen Ort in Mandello del Lario.

zino zu begutachten und zu fahren. Fahren ist Wunschdenken, man sitzt drauf und als alter, verwöhnter Guzzino-Treiber muss man erst mal umdenken, denn ohne zu pedalieren geht hier leider nix. Wenn aber einmal der Schlüssel im Originaltankdeckel gedreht ist, zeigt der elektronische Fahrcomputer Fahrbereitschaft an. Fünf elektrische Fahrstufen sind per Taste anwählbar und der

Rolls Royce der Nabenschaltungen, eine Sturmey Archer RXL, lässt sieben Gänge für verschiedene Ansprüche und Steigungen anwählen. Dies ist mehr als ausreichend, weil ein Elektromotor von Active Torque, der TSDZ22, immer genügend Leistung zur Verfügung stellt. Das Vehikel ist zügig und ohne Kraftaufwand auf die limitierten 25 km/h zu beschleunigen. Der Motor schafft wohl auch wesentlich mehr und lässt sich mit wenigen Eingriffen umstellen, aber da bewegen wir uns im nicht mehr legalen Bereich...



Umgerüstet auf breite Räder und moderne Bremsen.

Wie dem auch sei, auch so macht die Guzzino Spaß und ist auf jeden Fall die Show, wenn sie vor dem roten Werkstor steht oder vor meiner Lieblingsbar Elephante Rosa und die technikbegeisterten Mandeleser verzweifelt nach dem Motor suchen.

Die Details sind liebevoll und wertig gefertigt oder bewusst von namhaften Herstellern ausgesucht. Ein Panasonic-Akku (36 V, 20 Ah), der für gut 90 Kilometer Reichweite taugt, befindet sich geschickt versteckt im originalen Tank.

Ein harter, edler Ledersattel von Brooks, Typ B66, wird von den originalen Federlementen zum bequemen Steuerplatz. Haptisch weiche Ledergriffe, ebenfalls von Brooks, und liebevoll handgefertigte Holzpedale



Im Gegensatz zur originalen Guzzino ist hier ein höhenverstellbarer Sattel montiert.



Eine frühe Version der E-Guzzino. Hier mit dem Motor im Hinterrad. Der Sattel ist wie bei dem Original nicht höhenverstellbar. Da muss der Abstand zu den Pedalen schon von Haus aus zur Beinlänge passen.

unterstreichen den Anspruch, trotz aller moderner Technologie ein Klassiker bleiben zu wollen.

Eine nummerierte Kupferplakette „Giorgio Ripamonti“ ziert den originalen Rahmen. Die Verarbeitungsqualität ist übrigens topp und die Farbgebung zudem frei wählbar. Mein Freund Valerio Snider hat sich Numero Due gesichert und gleich in Guzzi Rosso Classico bestellt.

Wer den Preis erfahren will, sollte sich bitte mit dem Erbauer Gabriele in Verbin-

dung setzen. Auf jeden Fall ist der schöne Spaß kein billiger. Zwei originale Guzzino Tipo A oder

eine restaurierte Airone müssen zum Beispiel dafür aus der heimischen Sammlung geopfert werden, wenn das Sparbuch der Oma leider die schon oben rechts abgeschnittene Ecke hat.

Allerdings, wenn man die aktuellen Elektroradpreise zum Vergleich heranzieht, relativiert sich die Sache schon wieder. Auf jeden Fall etwas für guzziverstrahlte und jene, die sich in das hübsche Ding schockverliebt haben.

Hier der Link zur wirklich gut gemachten und informativen Seite: www.rg-bicitalia.it.

Jetzt heißt es nur noch, treten was das Zeug hält (... wo lag das Sparbuch von der Oma nochmal?).

Trotz allem Spaß euer immer noch elektrofreier Mattheo.
Matthias Auth



Bei den ersten Kreationen wurde noch ein Motor im Hinterrad verbaut. Mittlerweile kommen andere Motoren auf Höhe der Pedalen zum Einsatz.

Gabriele Ranzini baut die unterschiedlichsten italienischen Fahrräder und Leichtkrafträder zu Pedelecs um. Die Fahrzeuge werden hierbei komplett restauriert. Rechts eine Ducati Cucciolo.



Diese Aquilotto Bianchi ist das dritte Fahrzeug gewesen, welches Gabriele Ranzini gefertigt hat. Hier befindet sich die Batterie in einem speziellen Gehäuse zwischen Tank und Tretlager.

Eine Motom mit dem bekannten Kreuzrahmen. Dieses ist eine frühe Ausführung noch ohne Hinterradfederung.



gehört - gesehen - gelesen

Zulassungszahlen

Im zweiten Corona-Jahr sind die Zulassungszahlen gegenüber dem Vorjahr bei den Motorrädern um 7,3 Prozent zurück gegangen. Kein Wunder bei den ganzen Lieferengpässen und der allgemeinen Weltsituation. Große Verluste in Deutschland mussten Suzuki, Yamaha und Harley-Davidson hinnehmen: Bei diesen drei Marken gingen die Zulassungszahlen um ein Viertel und mehr zurück.

Es gibt aber auch Gewinner, so konnte Aprilia die Zahl der Inverkehrnahmen verdoppeln! In 2021 entschieden sich 2.341 Käufer für ein Motorrad aus Noale. Der Bestseller der Marke ist die RS 660. Von diesem Typ erhielten in den ersten zehn Monaten dieses Jahres 1.027 Exem-



Die RS 660 hat die Verkaufszahlen von Aprilia in Deutschland fast verdoppelt.

plare erstmals ein Kennzeichen. Darunter sind selbstverständlich auch ein paar Vorführmotorräder, aber mit dem Mittelklasse-Sportler hat Aprilia den Nerv getroffen. So belegt die RS 660 Platz 30 in der Liste der meistverkauftesten Modelle. Nur ein

Motorrad aus Italien steht etwas weiter oben in der Tabelle: die Ducati Multistrada V4 mit 1.119 Einheiten.

Das drittbeste Italo-Bike in der Neuzulassungstabelle belegt Platz 41 mit 803 Zulassungen: Moto Guzzi V85 TT. Die Enduro macht fast die Hälfte aller in Deutschland neu in den Verkehr gekommenen Moto Guzzis aus.

Auch Benelli, Fantic und Mondial konnten sich prozentual deutlich verbessern. Beta, Moto Morini, MV Agusta und SWM verzeichneten dagegen Rückgänge bei den Neuzulassungen.

Neuzulassungen Jan. - Oktober 2021 Quelle IVM e.v.					
Hersteller	Stückzahlen		Marktanteil		Veränderung zum Vorjahr
	2020	2020	2021	2021	
BMW	24.534	20,80 %	25.525	23,35 %	4,04 %
Honda	14.213	12,05 %	13.787	12,61 %	-3,00 %
KTM	14.290	12,11 %	12.484	11,42 %	-12,64 %
Kawasaki	13.941	11,82 %	11.820	10,81 %	-15,21 %
Yamaha	11.561	9,80 %	8.080	7,39 %	-30,11 %
Harley-Davidson	9.855	8,35 %	7.437	6,80 %	-24,54 %
Ducati	5.020	4,25 %	5.937	5,43 %	18,27 %
Triumph	5.573	4,72 %	5.871	5,37 %	5,35 %
Suzuki	5.494	4,66 %	3.068	2,81 %	-44,16 %
Husqvarna	3.375	2,86 %	2.894	2,65 %	-14,25 %
Aprilia	1.166	0,99 %	2.341	2,14 %	100,77 %
Royal Enfield	2.090	1,77 %	2.219	2,03 %	6,17 %
Moto Guzzi	1.531	1,30 %	1.676	1,53 %	9,47 %
Indian Motorcycle	1.741	1,48 %	1.624	1,49 %	-6,72 %
Benelli	550	0,47 %	677	0,62 %	23,09 %
Betamotor	765	0,65 %	626	0,57 %	-18,17 %
Loncin	152	0,13 %	406	0,37 %	167,11 %
Fantic Motor	327	0,28 %	393	0,36 %	20,18 %
KSR Moto	180	0,15 %	327	0,30 %	81,67 %
Gas Gas	0	0,00 %	310	0,28 %	0,00 %
Zero Motorcycles	298	0,25 %	264	0,24 %	-11,41 %
MV Agusta	237	0,20 %	227	0,21 %	-4,22 %
Shineray	163	0,14 %	203	0,19 %	24,54 %
SWM	163	0,14 %	126	0,12 %	-22,70 %
Mondial	63	0,05 %	80	0,07 %	26,98 %
Moto Morini	5	0,00 %	4	0,00 %	-20,00 %
Sonstige	692	0,59 %	923	0,84 %	33,38 %
Summe	117.979	100,00 %	109.329	100,00 %	-7,33 %

gehört - gesehen - gelesen

Paul Smart gestorben

Im Alter von 78 Jahren ist der Brite Paul Smart bei einem Verkehrsunfall tödlich verunglückt. Einer der größten Erfolge des Rennfahrers war der Sieg bei den 200 Meilen von Imola 1972 mit einer Ducati. Dieses Ereignis, bei dem er davon profitierte, dass seinem Teamkollegen Bruno Spaggiari das Benzin aus ging, steigerte den Bekanntheitsgrad des sympathischen Smart und der Marke Ducati deutlich.

World Ducati Weekend 2022

Niemand kann voraussehen, wie sich die Zukunft für Großveranstaltungen im nächsten Jahr entwickeln wird. Aber vielerorts laufen die Planungen auf Hochtouren. So möchte Ducati im Sommer 2022 wieder für ein Wochenende die Fans der Marke auf der Rennstrecke bei Misano vereinen. Der geplante Termin für das World



Paul Smart im Jahr 2001 beim Superbike-WM-Lauf in Imola auf dem Motorrad, mit dem er dort 1972 die prestigeträchtigen 200 Meilen von Imola gewonnen hat. Das Motorrad steht heute im Werksmuseum.

Ducati Weekend ist das vierte Wochenende im Juli, also der 22. - 24. Juli.

Echterdinger Straße 85 Telefon 07 11/79 73 03-22
70794 Filderstadt Telefax 07 11/79 73 03-50

info@limbaecher.de
www.limbaecher.de

LIMBAECHER

Das schwarze Gesichtchen

Moto Guzzi PL 250 Faccetta Nera

Im Herbst 2017 fuhr ich eines Sonntags mit meiner Nuovo Falcone zum Oldtimertreffen in Hilgen. Es war nicht wirklich viel los. Ein Bekannter stand auf dem Platz mit jemandem, den ich dort noch nie gesehen hatte, zusammen. Er stellte sich als Bernd vor.

Wir unterhielten uns sehr nett. Irgendwann fragte Bernd, ob ich Moto Guzzis sammeln würde, was ich nur bejahren konnte. Er sagte mir, er hätte eine Moto Guzzi PE 250 unter der Bedingung zu verschenken, dass sie restauriert und nicht wieder verkauft würde. Ich war natürlich interessiert und ließ mir seine Telefonnummer geben. Am 14.9.2017 besuchte ich ihn und stellte fest, dass es sich um eine PL 250, die vollständig bis auf die letzte Schraube demonstriert und entlackt war, handelte. Bernd konnte mir aber sagen, dass sie früher schwarz/rot gewesen ist. Es musste sich demnach also um die seltene PL 250 Faccetta Nera



Eine von vielen Kisten. Alles komplett zerlegt - das bedeutet viel Arbeit.



Provisorisch aufgebautes Fahrgestell als Ausgangsbasis.

(schwarzes Gesichtchen) handeln. Der Name stammt aus einem Lied von Carlo Buti. Ich lud etliche Kisten mit Teilen, einen Rahmen, Tank, Kotflügel usw. ins Auto. Es gab griechische Papiere und ein Dokument von Moto Guzzi, aus dem hervorgeht, dass das Motorrad am 15.10.1937 hergestellt und am 10.02.1938 nach Brescia verkauft wurde, dazu. Laut den griechischen Unterlagen wurde sie am 28.4.1951 in Griechenland zugelassen. Am 25.8.1992 kaufte Bernd das Motorrad vom Sohn des Besitzers, weil dieser inzwischen verstorben war. Weil Bernd ein Fan englischer Motorräder ist, wurde die Guzzi nie restauriert.

Zu Hause angekommen, sortierte ich die Teile, und es wurde mir klar, dass da eine große Herausforderung auf mich zu kam. Die Recherche im Internet wurde auch schwierig, weil es von diesem Modell anscheinend nur noch eine Handvoll Exemplare gibt. Ein Freund aus Neapel hatte mir einmal einen Ersatzteilkatalog von



Es galt, jedes Einzelteil zu identifizieren, überprüfen, bearbeiten, reparieren oder auszutauschen.

diesem Modell geschenkt, was sich jetzt als hilfreich erwies.

Weil der Motor komplett zerlegt war und ich an einem solchen noch nicht geschraubt hatte, würde es schwierig werden, den Motor fachgerecht zu restaurieren. Ich bin Mitglied im Falcone Club und ich weiß, dass es dort Leute gibt, die sich mit diesen Motoren bestens auskennen. Ein Clubmitglied aus Riesa erklärte sich bereit, den Motor instant zu setzen. Es mussten etliche Teile ersetzt werden. Andere Teile

hat Volker angefertigt, weil es diese nicht mehr gibt.

In der Zwischenzeit widmete ich mich dem Rest. Die Bremsbacken des Vorderrads waren zum Beispiel nicht mehr zu verwenden. Ich versuchte mein Glück



Bis der Motor so fertig zusammen gebaut war, war es ein weiter Weg.



Der erste Zusammenbau, zum Anpassen und Überprüfen.

auf dem Teilemarkt von Novegro, wo ich zwar einige Teile kaufen konnte, aber diese speziellen Bremsbacken leider nicht. Also habe ich sie selbst angefertigt. Ich musste im Nachhinein etliche Teile anfertigen, weil diese trotz hervorragender Kontakte nach Italien nicht mehr zu bekommen waren. Zum Glück ist meine Werkstatt mit Dreh- und Fräsmaschine ziemlich gut ausgestattet. Ohne diese Maschinen hätte ich diese Restaurierung nicht durchführen können.

Ein Problem gab's auch bei der Schaltung. Die Klinken für den Gangwähler waren so defekt, dass man sie nicht benutzen konnte. Zufällig fiel mir ein Bild vom Ölfluss der PL in die Hand, auf dem ein Handschalthebel abgebildet ist. Zudem bestätigte mir der Sohn eines früheren Moto Guzzi-Händlers aus Chiavenna, dass

Nur ein Beispiel für viele Teile, die von Hand nachgefertigt werden mussten. Rechts die originalen Bremsbacken, links die noch nicht ganz fertigen Nachbauten.

die Faccetta Nera-Modelle teilweise mit Handschaltung ausgeliefert wurden, weil die Fußschaltung bei den Dreigang-Getrieben Probleme machte und zudem teuer war. Als mir ein technisches Datenblatt von Moto Guzzi in die Hand fiel, auf dem steht, dass die PL mit einem Dreigang-Getriebe und wahlweise mit Fuß- oder Handschaltung ausgeliefert wurde, war alles perfekt. Einen solchen Hebel konnte ich kaufen und er funktioniert einwandfrei.

Irgendwann werde ich wahrscheinlich den Vorwähler für die Fußschaltung nachbauen. Ob ich ihn allerdings montiere, weiß ich noch nicht, weil der Fußschalthebel sehr hoch am Motorrad angebracht ist. Man muss den Fuß zum Schalten stark anheben, was nicht gerade bequem ist.

Dann war es so weit, die Guzzi zu lackieren. Bei der Firma Lechler gibt's die originalen Lacke. Das Lackieren übernahm mein Vetter Ralf. Dann bestand nur noch das Problem mit der Linierung. Mein Sohn, der in der Lambretta-Szene aktiv ist, sagte mir, es gäbe jemanden in Düssel-





Früher wurden noch viele Lackteile aufwendig von Hand mit Zierlinien versehen.

dorf, wo einige Leute Bilder auf die Motorbleche malen lassen. Die Telefonnummer war schnell gefunden, und ich rief bei Frank Chaki an, der sich sofort bereit erklärte, die Teile zu linieren. Das Ergebnis ist einfach „super“. Genau nach meinen Vorstellungen.

Als ich die Fotos der fertigen Faccetta Nera nach Italien schickte, waren auch meine italienischen Freunde begeistert und drängten mich, das Motorrad auf jeden Fall zum 100sten Geburtstag von Moto Guzzi

Der endgültige Zusammensetzung. Anstelle der ursprünglichen Fußschaltung ist eine Handschaltung, die damals wahlweise angeboten wurde, verbaut.

mit nach Mandello zu bringen, weil selbst im Werksmuseum keine PL 250 Faccetta Nera vorhanden ist. Laut meiner Recherche gibt es wahrscheinlich weniger als zehn Stück. Am 21.7.2021 erfolgte die Vollabnahme und danach wurde sie zugelassen. Ab dem 22.07.2021 war es endlich soweit: Im Alter von 84 Jahren rollt sie nun über deutsche Straßen.

Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei meinem Freund Bernd und allen, die mich bei der Restaurierung unterstützt haben, bedanken.

Es war sehr viel Arbeit, aber es hat sich gelohnt. Es wurde

ein sehr seltenes Teil der italienischen Geschichte und der Geschichte von Moto Guzzi erhalten.

Eine reichbebilderte Dokumentation der Restaurierung sowie mehr Informationen zur Entstehung der PL 250 Faccetta Nera sind im Internet auf folgender Website zu finden: wolfsgarage.jimbo.com.

Wolfgang Ulrich





Mit viel Arbeit, Zeit und Investitionen ist es gelungen, aus einem unsortierten Teilehaufen wieder ein schönes Motorrad und ein Stück Moto Guzzi-Historie auf die Räder zu stellen.



Motalia-Jahresinhaltsverzeichnis 2021

Motalia Nr. 350 (Januar 2021)

Verdamm lang her - Vor hundert Jahren wurde der Adler zum Markenzeichen (Moto Guzzi)
Monster-Diät - Eine neue Generation des beliebten Naked Bikes
Mehr Power für die V7
MV Agusta Alpine
75 Jahre MV Agusta - Teil sechs, die Zweizylinder-Motorräder
Recycling einmal anders - oder wie aus einem Haufen Schrott doch noch etwas geworden ist
Jahresinhaltsverzeichnis 2020
Reisebericht: Einfach mal losfahren... (entlang der Neiße und Oder)

Motalia Nr. 351 (März 2021)

Donner in der Mittelklasse - Erste Fahrt mit der Aprilia Tuono 660
Das Supermodell - MV Agusta Superveloce 800
Moto Guzzi: Die Firmengründung und der Werdegang
Sinkende Verkaufszahlen bei Ducati
75 Jahre MV Agusta - Teil sieben, die ersten Vierzylinder-Motorräder
Moto Guzzi-Neuheiten
Reisebericht: Schottland - eine unvollendete Reise mit zwei Guzzis
MV Agusta Brutale und Dragster für Euro 5 angepasst

Motalia Nr. 352 (April 2021)

Die Leistungsspritze - Fahrbericht Moto Guzzi V7 mit 65 PS
Viele Modifikationen für Euro 5
Ein Mann braucht ein Projekt - Aprilia Tuono V4 Factory
100 Jahre Moto Guzzi - Unterschiedliche Ventiltriebe bei den Einzylindern
Das Zeichen- Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt
75 Jahre MV Agusta - Teil acht, die letzten Vierzylinder-Motorräder aus Vergheira
Ciao Bella (Bericht über Cagiva Alazzurra-Umbau zur MHR)

Motalia Nr. 353 (Mai 2021)

100 Jahre Moto Guzzi - Die Mehrzylinder-Reihemotoren der ersten Jahrzehnte
Aprilia und MV Agusta legen nach - Noch ein paar Neuheiten für 2021
Ein Umbau nach dem anderen - Ducati FI mit 650er-Motor
Meine 25 Guzzi-Jahre

Die Irrfahrten des Odysseus ... oder die Kunst (m)eine perfekte MHR zu finden
Das Problem mit dem Anlasserfreilauf - Austausch eines Anlasserfreilaufs

Motalia Nr. 354 (Juni 2021)

Benelli und Moto Guzzi - Zwei mal 100 Jahre Motorradbau
Es hört nicht auf - Noch ein paar Neuheiten für 2021
Vom Racer zum Café Racer - Moto Guzzi V 65 Lario als Café Racer
Ganz unten in der Nahrungskette - Vespa 50 PK XL2
Komische Zeiten - Prüf- und Einstaffeln des VFV in Hockenheim
Goodies für die Aprilia 660 - Zubehör für die RS 660 und Tuono 660
Warm Up & Fahrerschulung für Classic-Rennfahrer in der MJP - Arena Fuglau
Das zweite Leben für den V2 - Glück kann man nicht versichern

Motalia Nr. 355 (Juli 2021)

Das gezähmte Biest - Darf die neue Monster noch Monster heißen?
Noch mehr Neuheiten - Ein neues Fahrzeug und mehrfache Modellpflege
Felicità und die Kunst, eine Ducati Pantah zu warten
45 Jahre V 1000 Idro Convert - 100 Jahre Moto Guzzi
Ein Dutzend Singles in Mitteldeutschland - Ein paar Pannen können uns doch nicht stören
Neues Benelli-Logo
Wiedereinstieg - Meine ersten Erfahrungen auf der Rennstrecke

Motalia Nr. 356 (September 2021)

Auf zu neuen Ufern - Moto Morini X-Cape - der Beginn neuer Zeiten
Vom Cruiser zum Café Racer - Moto Guzzi Bellagio in schick Troy Bayliss zu Ehren - Noch ein Sondermodell von Ducati 1989 - das erste Jahr - Viel hat sich geändert
Nochmal das Benelli-Logo
Singles im Bergischen Land - Gilera und Moto Guzzis begegnen sich Ohne Bilder - Aprilia Tuareg 660 exklusiv für andere
Aus der Werkstatt - Gabelrevision an einer Moto Guzzi aus den Achtzigern

Motalia Nr. 357 (Oktober 2021)

Endlich eine wirklich neue Guzzi - Moto Guzzi V100 Mandello
Buchvorstellung: 111 Moto Guzzi Stories die man kennen muss
Neues aus Varese - MV Agusta Brutale 1000 RS und F3 RR
Neue Zeiten in Mandello - Neubau im Moto Guzzi-Werk
Spätentwickler? Wie ich (doch noch) zur Moto Guzzi 1400 kam
Reisebericht: Eine Dänemark-Rundreise
Eine Duc-Story - 46 Jahre mit der Ducati Scrambler 450
Action auf dem Red Bull Ring

Motalia Nr. 358 (November 2021)

Modellpflege und neue Varianten - Die ersten Ducatis für 2022
Es sollte nicht sein - Schon vor zwanzig Jahren hatte Moto Guzzi einen neuen Motor
Editione Speciale da MV Agusta Jubiläumstour nach Mandello - Mit zwei Calis an den Comer See
Was erwartet uns für 2022? Vorschau auf die EICMA
Buchvorstellung: Vespa Granturismo 100 Jahre Moto Guzzi
Nachruf - Der Falcone Club trauert um seinen "Präsidenten" Karl Lotze!
Realistische Preise? Motorradauktion in Großbritannien
Spaß auf drei Rädern - Unsere erste Saison im Classic-Gespann-Sport
Schön war's - Tour zum Dauphin-Museum und Ducati-Treffen in Thal
Rückblick auf 2019 - Aufbau einer Moto Guzzi V 50 III

Motalia Nr. 359 (Dezember 2021)

EICMA 2021 - Viele Modellvarianten und wenig wirklich Neues
Das schwarze Gesichtchen - Moto Guzzi PL 250 Faccetta Nera
Die Elektro-Guzzino - Versione Giorgio Ripamonti
Back on the road again - Moto Guzzi V7 Sport-Treffen
Die letzte Motalia - Der Verlust der Lust
Diesmal ging es nach Belgien - Quota-Treffen für alle Guzzi-Enduros
Buchvorstellung: Das grosse Buch über Moto Guzzi
Trofeo Rosso 2021
DHM Saisonrückblick

Presseschau

Hier werden Artikel über italienische Motorräder, die zum Erscheinungszeitpunkt dieser Motalia-Ausgabe in anderen, aktuellen Zeitungen zu finden sind, erwähnt.

Moto Guzzi Eldorado 1400 Gespann

In der Ausgabe Nr. 186 hat „Motorrad Gespanne“ einen Bericht über eine Moto Guzzi mit Hedingham-Seitenwagen abgedruckt. Dieser Artikel erstreckt sich über vier Seiten mit acht Fotos.

Ducati 750 GT

Anlässlich des 50sten Geburtstages der V2-Motorräder aus Bologna hat das „Motorrad Magazin“ einen Artikel über die 750 GT in der Ausgabe Nr. 07/2021 abgedruckt. Sieben Seiten mit neunzehn Abbildungen huldigen den Urahnen der großen Königswellenmotorräder.

Moto Guzzi 1200 Sport 4V Gespann

In einem Artikel über zwei Seiten betrachtet „Motorrad Gespanne“ eine Moto Guzzi 1200 Sport 4V mit Seitenwagen, welche 100.000 Kilometer absolviert hat. Das Dreirad wird von vier Abbildungen dargestellt. Zu finden ist der Bericht in dem Heft Nr. 186.

Aprilia Tuareg 660

Auf fünf Seiten mit drei großen Fotos und wenig Text zeigt die Zeitung „Garage inkl Kraftstoff“ die Aprilia-Enduro. Zu finden ist der Bericht in der aktuellen Ausgabe.



DUCATI
MELLE



DUCATI MELLE - Superbike Centrum Melle GmbH - Industriestr. 24c - 49324 Melle - www.ducati-melle.de

Presseschau

Ducati Multistrada V2

Eine Vorstellung der neuesten Version der Multistrada ist in der aktuellen Ausgabe von „Motorrad & Reisen“ zu entdecken. Fünf Abbildungen sorgen auf eineinhalb Seiten für die Auflockerung des Textes.

Eine Seite und zwei Bilder hat der „Tournfahrer“ in dem Dezember-Heft der zweizylindrigen Multistrada, die für 2022 überarbeitet wurde, gewidmet.

Ebenfalls in der Dezember-Ausgabe der „Motorrad News“ belegt eine Vorstellung der Multi V2 eine Seite mit zwei Fotos.

Ducati Supersport 950 S

In einem Vergleich der Zeitung „MO“ heißen die drei Hauptdarsteller aus dem Sporttourer-Segment: BMW R 1250 RS, Ducati Supersport 950 S und Kawasaki Ninja 1000SX. Sechsundzwanzig Fotos verstreuen sich auf nicht ganz zwölf Seiten in dem aktuellen Heft.

In dem Heft Nr. 12/2021 von „PS“ trifft der Sporttourer aus Bologna auf folgende Konkurrenten: BMW R 1250 RS, Kawasaki Ninja 1000 SX, KTM 1290 Super Duke GT und Suzuki Hayabusa. Sechsunddreißig Abbildungen stellen die fünf Motorräder und viele ihrer Details auf zwanzig Seiten dar.

Ducati Multistrada V4 Pikes Peak

In der „Motorrad News“ ist eine Vorstellung der sportlichsten Variante der vierzylindrigen Multistrada zu lesen. Der einseitige Artikel beinhaltet zwei Bilder in dem Heft Nr. 12/2021.

MV Agusta Brutale 1000 RS

„Motorrad News“ lässt die vierzylindrige Brutale RS gegen die ebenfalls unverkleidete BMW S 1000 R antreten: Auf nicht ganz acht Seiten wird den Powerbikes auf den Zahn gefühlt. Dreiundzwanzig Fotos dieser Motorräder füllen den Text im Heft Nr. 12/2021.

Ducati 1299 Panigale R FE

In der Ausgabe Nr. 12/2021 hat „PS“ einen Bericht über eine für die Rennstrecke umgebaute 1299 Panigale R in der Variante Final Edition abgedruckt. Dieser Artikel erstreckt sich über sechs Seiten mit sieben Fotos.

The advertisement features the company logo "lust Motorrad GmbH" in large, bold, black letters. Below it, the text "Exklusive italienische Motorräder im Großraum Köln" is displayed. A large graphic of a MV Agusta logo is shown, along with other brand logos: Moto Guzzi, Aprilia, Moto Morini, Vespa, Piaggio, Cagiva, Gilera, and Benelli. At the bottom, the company details are listed: "Motorrad Lust GmbH", "50677 Köln • Bonner Wall 110", "Tel.: 0221 / 93707070 • Fax.: 0221 / 90707077", and the website "www.motorrad-lust.de".

Klassik-Saison 2021

aus Sicht der Scuderia „il ruggito del Cervo“

Viele Veranstaltungen sind in diesem Jahr aufgrund Corona ins Wasser gefallen, der VFV konnte nur drei Termine umsetzen, und auch Manfred John von Klassik Motorsport musste einige Veranstaltungen abblasen.

Bei mir war gleich die erste Veranstaltung, der Maipokal in Hockenheim, ein Fiasko. Um ein besseres Gefühl zu haben, hatte ich mir vorgenommen, den passenden Vorderradreifen zu meinem neuen Conti-Hinterradreifen in Hockenheim montieren zu lassen. Das war leider ein großer Fehler, mir ist gleich beim ersten Training der neu montierte Vorderradreifen weggerutscht, und ich habe mich im Krankenhaus wiedergesehen. Schultereckgelenk-Sprengung und die Saison war für mich gelaufen.

Habe mich dann, in Absprache mit dem behandelnden Unfallarzt, selbst aus dem Krankenhaus entlassen und konnte so unter entsprechenden Drogen die Rennen in Hockenheim noch verfolgen.



Sturz in Hockenheim. Mit einer Schultereckgelenk-Sprengung war erstmal Pause.

Hier ist Armin mit seiner neu erworbenen Ducati 900 SS i.e. in der Klasse Top Twins mitgefahren und er konnte sich im zweiten Rennen mit seiner schnellsten Runde, 1.58, gleich um zwei Ränge vom 17. auf den 15. Platz verbessern. Harald hat mit der 350er Aermacchi-Metisse von Ray mit 1.50 und 1.53



Eine seltene Linto. Die hat sozusagen zwei gekoppelte Aermacchi-Einzyylinder-Motoren.

zweimal den ersten Platz eingefahren. In Most und Oschersleben hat er auch den ersten Platz belegt. In Oschersleben meinte Harald, die Aermacchi ist vorne etwas unruhig, und ließ meinen mitgebrachten alten Conti, den ich zum Verkauf angeboten hatte, montieren. Eine Minute und 49 Sekunden für seine schnellste Runde mit der 350er und meinem alten Reifen in Oschersleben, Respekt!

Die VFV-Veranstaltung

in Schleiz war auch wieder etwas ganz besonderes. Hier konnten endlich auch wieder Zuschauer dabei sein. Ein Motorsportfreund aus der Schweiz hatte seine äußerst seltene 500er Linto mitgebracht und auch noch artgerecht bewegt. Von uns waren Harald mit seiner 900er Königswelle und der Aermacchi, Alfred mit seiner Aermacchi und Klaus mit seinem Sohn Johannes im Seitenwagen dabei. Trotz eines totalen Ausfalls in Assen konnte Harald in der 350er Viertakt Trophy den Gesamtsieg nach Hause fahren. Mit seiner 750er lief es nicht ganz so gut, hier hatte er über die gesamte Saison immer wieder Probleme mit der Kupplung. Es reichte aber noch für den dritten Platz in der Gesamtwertung.

Bei den Hockenheim Classics waren ungewöhnlich viele Aermacchis am Start. Gelegenheit für ein Gruppenfoto.



Geselligkeit ist ein wichtiger Bestandteil im Veteranenrennsport. Einige Teilnehmer kennen sich schon seit vielen Jahren.

Unsere letzte Veranstaltung war in diesem Jahr die Hockenheim Classics. Hier ist zu erwähnen, dass Harald in der DHM Klasse X mit seiner Ducati 900 SS den dritten Platz belegt hat. Ich habe mich auch wieder auf das Motorrad getraut und bin es etwas gemütlicher angegangen. Zehn Aermacchis waren hier am Start, das gibt es auch nicht alle Tage.

Trotz aller Widrigkeiten würde ich sagen, war es eine schöne Saison und es geht wieder vorwärts. Man kann sich auch fragen, ob nicht weniger, mehr ist?

Schöne Grüße aus dem Odenwald Scuderia „il ruggito del Cervo“

Text: Werner Hennig

Fotos: Andre Kower



Die letzte Motalia

Der Verlust der Lust

Nach langen Überlegungen haben wir uns dazu entschlossen, die Motalia einzustellen. Das heißt, dieses ist nach knapp 33 Jahren die letzte Ausgabe unserer Zeitung.

Aktuell ist es für ein Printmedium schwer - eigentlich unmöglich, mit dem Internet zu konkurrieren. Man kann als Zeitung halt einfach nicht so schnell sein wie das World Wide Web und man hat nur einen begrenzten Platz zur Verfügung. Vieles lässt sich über das Internet einfacher und umfangreicher publizieren. Und so wie das Automobil die Kutsche abgelöst hat, verdrängen Verkaufsplattformen im Netz klassische Kleinanzeigenmärkte in Zeitungen, um mal nur ein Beispiel zu nennen.

In vielen Punkten muss man sich fragen, ob so eine Papierzeitung wie die Motalia heutzutage noch Sinn macht und in die Zeit passt - dabei geht es auch um Ressourcen, Energie und Umwelt. Viele (Motorrad)Zeitungen kann man heutzutage für schmales Geld online lesen - Stichwort Readly. Da zahlt man knapp zehn Euro im Monat und hat dafür Zugriff auf tausende Magazine. Ohne dass dafür ein Baum gefällt werden muss.

Viel hat sich geändert

In der Zweirad- und Medienwelt hat es in letzter Zeit einige Veränderungen, welche uns nicht zusagen, gegeben. Dazu kommen immer mehr Auflagen, Vorschriften, Einschränkungen und Bürokratie, die einer kleinen Firma das Leben schwer machen. Viel von unserer Arbeitszeit geht mittlerweile für Sachen drauf, die mit der eigentlichen Zeitung nur wenig zu tun haben.

Die Corona-Pandemie hat unsere Arbeit in den letzten Monaten auch nicht einfacher gemacht. Und sie hat dazu geführt, dass viele Sachen, welche gerade den

Spaß an der Arbeit ausgemacht haben, schlicht weggebrochen sind. So manches kann zur Zeit einfach nicht stattfinden.

Wirtschaftliche Überlegungen

Und selbstverständlich gibt es bei den aktuellen Lieferproblemen (u. a. Papiermangel) und daraus resultierenden Preiserhöhungen, dem zurückgehenden Anzeigenvolumen (größtenteils altersbedingte Geschäftsaufgaben) und der langsam sinkenden Anzahl an Abonnenten (Hier spielt ebenfalls das Alter eine Rolle.) auch finanzielle Überlegungen. Wirtschaftlich betrachtet könnten wir mit einigen zusätzlichen Anstrengungen wohl noch ein paar Jahre durchhalten - aber auch wir werden älter und wir haben teilweise schlicht und ergreifend die Lust verloren.

Aktuell müssen wir unter schwierigeren Bedingungen mehr wie früher arbeiten, um am Ende doch weniger Ertrag als vorher zu haben. Aus diesen und noch einigen anderen Gründen haben wir uns zu diesem Schritt - der Einstellung der Motalia - entschieden. Wir ziehen einfach den Ruhestand ein wenig vor und hoffen, in naher Zukunft wieder mehr zum Motorradfahren zu kommen, als es in den letzten Jahren der Fall war.

Computer statt Motorräder

Gut die Hälfte unseres Lebens stand die Motalia im Mittelpunkt und hat zu einem Großteil unser Handeln bestimmt. Zeitweise war die Zeitung Haupterwerb für drei Personen in Vollzeitarbeit. In der Anfangszeit waren wir noch sehr viel unterwegs und haben pro Jahr mehr als

30.000 Kilometer auf zwei Rädern zurückgelegt auf den Wegen zu Ausstellungen, Messen, Treffen, Rennen, Touren und vielem mehr. Mit der Zeit hat sich das Leben immer mehr ins Büro verlagert, die Computer haben den Motorrädern die Hauptrolle weg genommen. Jetzt wollen wir zurück auf die Straße. Dort und bei diversen Veranstaltungen hoffen wir, in Zukunft wieder viele unserer alten Freunde und Bekannte zu treffen. Wir gehen mit einem lachenden und einem weinen- den Auge.

Abo-Abwicklungen

Die im Voraus bezahlten Abogebühren wollen wir selbstverständlich anteilig, je nach der Anzahl der noch ausstehenden Hefte, an Euch zurück zahlen. Den für Euch entsprechenden Betrag könnt ihr auf dem Briefumschlag, mit dem ihr diese Motalia erhalten habt, erkennen. Dort ist die Summe in der dritten Zeile des Anschriftenblocks hinter Eurer Kundennummer vermerkt.

Auf unserer Homepage (www.motalia.de) haben wir eine Seite eingerichtet, wo Ihr uns Eure Bankverbindung für die Rückzahlung mitteilen könnt. Selbstverständlich könnt Ihr uns Eure Kontodaten auch per Brief (aber nicht am Telefon) mitteilen.

Bitte habt Verständnis dafür, wenn es mit der Abwicklung etwas dauert. Es sind immerhin ein paar tausend Überweisungen, welche wir tätigen müssen.

Die Möglichkeit zur Zurückzahlung der Abobeiträge besteht bis zum 20.03.2022. Zum 31. März 2022 wollen wir die Firma endgültig abwickeln und schließen. Abo- zahlungen, die bis dahin nicht zurückgefordert wurden, werden wir aufrunden und an MEHRSI (www.mehrsi.org) spenden. Das ist eine gemeinnützige Organisation, die es sich seit nunmehr 18 Jahren zum Ziel gemacht hat, für Motorradfahrer

gefährliche Leitplanken an besonders gefährlichen Stellen durch Umbaumaßnahmen wie die Installation von Unterfahrschutzeinrichtungen zu entschärfen.

Zukunft der Homepage

Wir haben noch nicht endgültig entschieden, wie es mit unserer Homepage weiter gehen soll. Vorerst bleibt sie online wegen der Rückabwicklung der Abonnements. In ein paar Monaten abschalten, dort weiterhin neue (und auch alte) Artikel veröffentlichen, Rubriken wie Veranstaltungskalender und Regelmäßige Italotreffs online weiter führen, alte Hefte zum kostenlosen Download anbieten oder, oder ... Die 300 Euro im Jahr könnten wir uns als Hobby leisten - aber vielleicht sollte man auch einen Schlußstrich ziehen ... Eigentlich wundern wir uns schon etwas, dass wir trotz so mancher widriger Umstände in den letzten Jahren so lange durchgehalten haben ... Einige andere Italo-Zeitungen haben wir kommen und gehen sehen.



Diesmal ging es nach Belgien

Quota-Treffen für alle Guzzi-Enduros

Das internationale Quota-Treffen fand dieses Jahr Mitte Juli in den Ardennen in Belgien statt. Dabei liegt die Internationalität nicht nur darin, dass Teilnehmer aus verschiedenen Ländern kommen, es findet auch jedes Jahr in einem anderen Land statt.

Etwas zur Geschichte: Als ich mir 1993 die Quota beim Berliner Händler in Moabit gekauft habe, hatte ich absolut keine Vorstellung davon, welch - angenehme - „Folgen“ sich daraus für mich ergeben würden. Im darauffolgenden Jahr schloss ich mich einem Berliner Italo-Stammtisch an, und noch ein Jahr später, 1995, schleiften mich eben diese Leute vom Stammtisch mit zum Kupferpaste-Guzzifest.

Wenn ich es richtig in Erinnerung habe, dann war das Treffen in dem Jahr das erste Mal in der alten Dreschhalle in Collenberg-Reistenhausen, wo es auch all die weiteren Jahre bis zur Corona-Zwangs pause stattgefunden hat.

Als Quota-Fahrer war man (und ist man noch) schon zu Lebzeiten ein Exot. Die wenigen Quota-Fahrer (ich glaube, es waren nicht mal eine Handvoll), die bei „meinem“ ersten Kupferpaste-Guzzifest ebenfalls da waren, gingen alle aufeinander



Die Rückseite des Treffen-T-Shirts mit den „Tourdaten“.

zu, man kam rege ins Gespräch und es wurden Adressen und Telefonnummern ausgetauscht, damit man in Verbindung bleiben konnte. (Ja, eine Mailadresse hatte zu der Zeit noch nicht jeder und Whats-

App und dergleichen waren noch nicht erfunden.) In den Folgejahren kamen immer weitere Quota-Fahrer dazu und es bildete sich so richtig ein Quota-



Vorläufer des Quota-Treffens: Die ersten Quotas versammelten sich beim Kupferpaste-Guzzifest (Mitte der 90er).

Fahrer-Grüppchen. Für einige Jahre haben sich die Quota-Fahrer dann immer am Samstagnachmittag zu einem Gruppenbild eingefunden. Einer von uns, Uwe, machte sich dann die Mühe, eine Adressenliste zu pflegen. Und immer wenn eine neue Quota auftauchte, wurde der Fahrer sofort gefragt: „Bist Du auch schon auf der Liste?“ Auch wenn die Liste jetzt nicht mehr auf dem neuesten Stand ist, habe ich sie noch heute im Regal und es sind dort über 75 Quota-Fahrer drauf. Irgendwann entstand dann die Idee zu einem eigenen Quota-Treffen. Das erste Treffen dieser Art fand 2005, und bis jetzt in jedem Jahr wieder statt. Dabei treffen sich nicht nur die Quotas, sondern auch die anderen Guzzi-Enduros. Den großen Verkaufserfolg der V85 TT konnten wir schon bei den letzten beiden Quota-Treffen deutlich sehen.

Wie schon letztes Jahr war nicht immer ganz klar, ob das Treffen coronabedingt überhaupt stattfinden konnte. Aber wie schon in 2020 hatten wir auch dieses Mal wieder das Glück, dass die Corona-Welle abebbte, die Corona-Auflagen gelockert wurden und wir nach Belgien reisen durften.

In Belgien war ich, bis auf zwei Durchreisen per Bus und Zug, noch nie. Entsprechend neugierig war ich darauf, auch dieses Land zu bereisen und kennenzulernen. Meinen Trip in die Ardennen hatte ich mir in drei Etappen

Freitagmorgen in Stolberg; bereit für die Abfahrt.

Reifen Salewski
Ihr Ansprechpartner für
Motorrad-, Pkw- u. Lkw-Reifen
Freie Tankstelle

21357 Bardowick · An der B 4 · Hamburger Landstr. 65

■ ☎ 04131 12 91 11

eingeteilt. Die erst Etappe führte mich in die Heimat, ins südliche Niedersachsen. Für das zweite Etappenziel habe ich die Einladung von Quota-Ralf (und Silke) nach Stolberg bei Aachen angenommen. Damit waren für den Freitag, als Anreisetag zum Treffen, nur noch knapp 70 Kilometer zu fahren. Das klang sehr entspannt.

Am Freitagmorgen ist noch Robert mit seiner V 65 TT zu uns gestoßen, und zu dritt haben wir uns dann auf Strecke begeben. Robert hatte die geplante Route zum Treffen auf seinem (GPS-)Navi vorbereitet. Und weil wir ja Enduros haben, hatte er nicht davor zurückgeschreckt, da wo es ging, auch unbefestigte Wege in die Planung mit einzubeziehen.

In Kalterherberg (nahe Monschau) überquerten wir auf der B399 die Grenze zu Belgien. Erst nach einer Weile habe ich registriert, dass wir wohl schon in Belgien





Empfangskomitee Serge, Angela und Laetitia mit Sektempfang.

waren, denn die Richtungsschilder sahen auf einmal anders aus. Das Länderschild habe ich auf dieser unscheinbaren Straße gar nicht wahrgenommen und habe im Nachhinein per Street-View geschaut, ob es eins gegeben hat (was tatsächlich der Fall war). Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass diese Straße zur Corona-Hochzeit abgesperrt und bewacht gewesen sein soll.

Kaum in Belgien angekommen, mussten auch wir das machen, was man in Belgien einfach machen muss: an einer Friterie anhalten! Und ja, ich kann sagen: Fritten können die Belgier! Was mir gleich auf den ersten Kilometern in Belgien aufgefallen ist, waren die vielen Häuser mit den Natursteinfassaden, die alle sehr gepflegt aussahen. Dazu die Gegend mit den geschwungenen Straßen über ausgeprägte Hügel ... sehr schön dort alles.

Durch die kurze Anreise sind wir schon am sehr

frühen Nachmittag bei unserer Location, die Domaine de Farnières (bei Vielsalm) angekommen. Der imposante Gebäudekomplex wurde von einem (wohl entsprechend betuchten) Adelsherrn als Jagdschloss errichtet.

Das Empfangskomitee, bestehend aus Serge, dem Gastgeber und Organisator, Giorgio, unserem „Draht- und Strippenzieher der Horde“, und deren beider Partnerinnen Laetitia und Angela, stand schon vor dem ehrwürdigen Gebäude mit einem Sektempfang für uns bereit.

Es erfolgte die Einschreibung und im „Gegenzug“ gab es das obligatorische Treffen-T-Shirt, einen Treffen-Aufkleber und sogar einen Aufnäher.

Mit dem T-Shirt habe ich schon einen Punkt genannt, es gibt jedoch noch weitere obligatorische Punkte, die das Treffen kennzeichnen:

- die gemeinsame Ausfahrt am Samstag
- die Pokalverleihung
- und ganz wichtig: die Festlegung, in welchem Land das nächste Quota-Treffen stattfinden wird.



Begrüßung am Abend durch Giorgio (li.) und Serge (re.).



Mittagspause auf der gemeinsamen Ausfahrt.

Doch der Reihe nach: Nach und nach trudelten die weiteren Fahrer(innen) ein und wie immer gab es ein herzliches Hallo und jeder freute sich, die anderen Weggefährten wiederzusehen.

Am Abend gab es leckere belgische Küche und Serge und sein Team hatten auch eine ganze Reihe regionaler Biere unterschiedlichsten Alkoholgehalts aufgetischt. Durch die internationale Zusammensetzung ist man ja mehr oder weniger gezwungen, sich auch mal in eine Fremdsprache zu begeben. Ich kann mich täuschen, aber ich habe immer den Eindruck, dass je später der Abend, desto flüssiger kommen einem die schwierigsten Fremdwörter auf einmal über die Lippen. Gut, manchmal auch mit entsprechenden Umschreibungen oder Zuhilfenahme von Händen und Füßen ... egal, die Stimmung ist dabei jedenfalls immer sehr ausgelassen! So soll es sein!

Für die ca. 120 Kilometer lange Ausfahrt am Samstag hatte Serge eines schon mal perfekt organisiert: das Wetter! In den Ardennen keine Selbstverständlichkeit! Eigentlich hatte er noch ein Indoor-Event im Rahmen der Ausfahrt geplant, doch da funkteten dann doch die Corona-Auflagen dazwischen.

Nach einem Halt am Europalia Monument nahe Nidrin war es Zeit für die Mittagspause. Diese hatte Serge auch nach Outdoor verlegen müssen; aber bei dem Wetter war das nur von Vorteil. Das Schöne an so einer Ausfahrt ist aus meiner Sicht immer, dass sie von einem Einheimischen geplant wird. Das sorgt dann dafür, dass man sich ziemlich abseits der Touristen-

pfade bewegt und Gegenden sieht, die nicht im Touri-Führer beschrieben sind. Die abgelegene Mittags-Location hätte ich jedenfalls nicht gefunden! Sie war für unsere Zwecke ideal.



Ralf mit dem „flüssigen“ Pokal.

Am Abend wurden wieder leckere belgische Speisen serviert und bald kam es zur Preisverleihung. Dabei ist es immer wieder interessant zu sehen, für welche Kategorie es denn einen Pokal gibt. Gut, für die längste Anreise bekommt man eigentlich immer einen Preis (der diesmal nach Schweden ging). Aber es gab diesmal auch einen für die kürzeste Anreise! Und da konnte sich mein Gastgeber Ralf auf einmal freuen. Ach ja, den Pokal muss man sich jetzt nicht wie so ein Blechding beim Jugendfußball vorstellen. Dieses Jahr war dafür eine Flasche Hochprozentiges aus der Region mit einem eigens dafür gestalteten Etikett vorgesehen.

Insgesamt würde ich ja auch gern mal einen Pokal absahnen. Aber welche Kategorie sollte dafür in Frage kommen? Ich habe an meiner Quota ein Nummernschild, auf dem noch keine Länderkennung drauf ist. Also vielleicht hab' ich ja das älteste Nummernschild...

Zum diesjährigen Treffen konnten wir zwei neue Gäste aus der Tschechischen Republik begrüßen. Weil das Quota-Treffen noch nie dort stattgefunden hat,

ist Giorgio auf die beiden zugegangen und konnte sie tatsächlich überzeugen, als Ausrichter für das Quota-Treffen 2022 zu fungieren. Die beiden haben auch schon losgelegt und einen Ort gefunden, in dem das ganze stattfinden soll: Sobišice im Böhmerwald („Šumava Highlands“). Als Vorgeschnack haben die beiden ein kleines Video, in dem sie uns am Schluss mit Vorfreude zuwinken, erstellt.

Und getreu dem Motto „nach dem Treffen ist vor dem Treffen“ kann auch ich mich jetzt schon ein ganzes Jahr lang auf das nächste Treffen freuen!

An dieser Stelle von mir ein herzliches Dankeschön an Serge, Laetitia, Giorgio, Angela und alle weiteren fleißigen Helfer(innen), die dazu beigetragen haben, dass das Treffen wieder ein tolles Ereignis geworden ist.

Es ist immer wieder schön, dass es Menschen gibt, die mit ihrem Engagement für den Zusammenhalt einer ganzen Gruppe sorgen! Ich hoffe, dass das noch lange so bleibt.

Jürgen Bertram



Fotoshooting vorm Schloss: die zwölf Quotas dürfen in die erste Reihe.

Regelmäßige Italotreffs

Der Eintrag regelmäßiger Italotreffs in diese Auflistung ist kostenlos, Postkarte oder Anruf genügt. Bitte Bundesland, Postleitzahl und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angeben.

Baden-Württemberg

68161 Guzzi² Moto Guzzi-Stammtisch in Mannheim, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr, in der Pizzeria Da Linda, II 12. Info: Tel.: 0151-40253889, E-Mail: gtheobald@gmx.com.

68259 Moto Morini-Stammtisch Kurpfalz jeden 4. Donnerstag im Monat, Vereinsgaststätte des DJK, In der Anlage 11, Mannheim-Freudenheim. Info: Tel.: 0621-7027498 oder E-Mail: andreas.gehm@arcor.de oder Internet: www.morini-kurpfalz.de.

70195 Gemütlicher Stammtisch von Freunden klassischer Motorräder, spez. Italo, jeden 2. Mittwoch in der Kulturkneipe Intus, Stuttgart-Botnang. Info: Jürgen (Laverda), Tel.: 0172-9470089.

70839 Moto Guzzi Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat ab ca. 18:00 Uhr im Waldgasthaus Krummbachtal, Krummbachtalstr. 3 in Gerlingen (bei Leonberg) in der Nähe der ehemaligen Solitude Rennstrecke. Info: Tel.: 0171-6880804 oder E-Mail: info@vhenkies.de oder Tel.: 0171-6490986 oder E-Mail: bobber01@web.de.

71332 Ducati-Club-Cavallo e.V. trifft sich jeden 1. Freitag im Monat zum Club-Stammtisch in einem Ristorante Raum Stuttgart (bitte nachfragen) ab ca. 20:00 Uhr. Info: RolandC., Tel.: 0179-2225095 und Internet: www.ducati-club-cavallo.de.

71364 Oldtimerfreunde sowie Freunde klassischer Motorräder inkl. Italo im Rems-Murr-Kreis treffen sich jeden 2. Donnerstag in der Gaststätte Talaue in Winnenden-Birkmannsweiler. Info: Benno, Tel.: 07195-68502 nach 21:00 Uhr oder 0172-7330194.

72160 Stammtisch der Laverda-Freunde Rohrdorf jeden 3. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr im Vereinsheim des MC Mühlens, Egelsbacher Weg in Horb-Mühlens. Info: Charly, Tel.: 07457-4245 oder Harry, Tel.: 07541-7905, Internet: www.la-verda-gemeinschaft-deutschland.de.

72160 Offener Moto Guzzi-Stammtisch in Horb, mittwochs ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 0160-98771708.

72519 Der Ducati-Stammtisch Veringenstadt trifft sich jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus-Pizzeria Hirsch in Veringenstadt. Info: Tel.: 07577-7664.

73066 Moto Guzzi-Stammtisch Staufenberg, jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr, im Restaurant La Grutta, Holbeinstr. 26 in Uhingen/Sparwiesens. Info: Viola Greiner, Tel.: 0174-3928615, E-Mail: viola.greiner@gmx.de.

73770 Moto Guzzi Motorradfahrer Frühstück. Jeden ersten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr, Bäckerei-Cafe Schill in Denkendorf, Körschtalstr. 100 (Einfahrt zum Gewerbegebiet Körtschal). Info: Tom Short, Tel.: 0174-1026189 (englisch, wenig deutsch), E-Mail: azguzzirep@live.com.

74834 Morini-Stammtisch Neckar/Odenwald, jeden ersten Freitag im Monat in der Gaststätte Neckartal in Neckarmühlbach, 20:00 Uhr. Info: Tel.: 06261-18567 (Dieter Hoffmann).

76356 Jeden Freitag Italiener-Stammtisch im Café Badkap in Weingarten/Walzbachhalle.

78136 Ducati- + Italo-Stammtisch Schonach trifft sich dienstags, immer in der ungeraden Kalenderwoche, im Gasthaus Wilhelmshöhe in Schonach.

79350 Sexau nördlich Freiburg: Freunde italienischer und englischer Motorradklassiker treffen sich jeden Freitag, 19:00 Uhr, in der Pizzeria Waldhorn, direkt am Sexauer (Kreisverkehr). Info: Tel.: 07661-9091754.

79541 Der Guzzi-Hock-Lörrach trifft sich jeden ersten und dritten Freitag des Monats um 19:00 Uhr in der Pizzeria Salento, Röttlerstr. 18 in Lörrach/Haagen. Info: Internet: http://guzzihock.blogspot.de.

88074 Guzzi-Schrauber und Freunde klassischer Motorräder aus Italien treffen sich von April bis Oktober am Freitagabendmittag ab 17:00 Uhr im Schusental südlich von Ravensburg auf der Ranch, Weiler 1 in Meckenbeuren. Info: Internet: www.w-1.de oder Tel.: 0157-30126224.

88145 Moto Guzzi Stammtisch Allgäu jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im Gasthaus Tanne, Salzstr. 16, Wohmrechts/Hergatz. Info: E-Mail: haerleclaus@gmail.com, Tel.: 0043-(0)677-61594265.

88437 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat von April - Oktober, im Gasthaus Adler in Äpfingen. Info: Tel.: 07351-76765, Alfred.

88696 Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Bodensee jeden 1. Mittwoch ab 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hohenbodman. Info: Joachim Volk, E-Mail: info@guzzimoto.de oder Internet: www.guzzimoto.de.

Bayern

80637 München: Stammtisch Solo Moto Italiane jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Augustiner am Dante, Dantestr. 16. Info: Joschi, Tel.: 089-5707296.

80995 Clubabend des Ducati Owners Clubs München jeden 3. Freitag im Monat, ab 19:30 Uhr in der Trattoria La Giara, Lerchenauer Str. 195, München, Info: Internet: doc-muc.de.

83278 Italo-Stammtisch Traunstein, wir treffen uns jeden 4. Freitag im Monat, um 19:00 Uhr, im Gasthaus Sailer-Keller in Traunstein, Herzog Wilhelm Straße 1. Info: Andreas Dorweller, Tel.: 0175-9254662 oder E-Mail: andoma57@gms.de.

83373 Stammtisch der Ducati Motorradfreunde Tengling jeden ersten Freitag im Monat beim Bierge in Tengling. Info: E-Mail: peter.seehuber@googlemail.com, Tel.: 0151-41280572 oder Internet: www.motorradfreunde-tengling.de.

83714 Die Moto-Italia-Cafe Freunde treffen sich am 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr in wechselnden Localitäten oder in gemütlicher Runde bei einem MG Cafe Freund. Info: Internet: www.moto-italia-cafe.bayern, E-Mail: erich.sterrer@gmx.de

84453 Italo-Stammtisch Mühldorf trifft sich jeden 2. Freitag im Monat um 19:30 Uhr beim Pauli-Wirt. Info: Josef Stark, Tel.: 08631-2763.

85296 Guzzi-Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Hallertau jeden letzten Freitag im Monat im Sporthim Gambach in Rohrbach, Gambach 53. Info: Sepp Grosshauser, Tel.: 08441-3649 oder E-Mail: sepp_grosshauser@t-online.de.

85625 Der Moto Guzzi-Club Bavarese e.V. trifft sich alle 14 Tage am Donnerstag im Landgasthof Nettendorf um 19:00 Uhr. Infos: Internet: www.mgc-bavarese.de.

86154 Der Moto Guzzi-Stammtisch Augsburg trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr in

Dieses ist die letzte Ausgabe der Motalia - mehr auf Seite 40

Regelmäßige Italotreffs

der Osteria Amarcord, Holzweg 49 in Augsburg. Info: Tel.: 0821-481127 oder E-Mail: Guzzistammstisch-Augsburg@gmx.de.

86577 Der Italoto- und Oldtimer-Stammtisch Unter 8000 trifft sich am 1. Freitag im Monat in den Vereinsstuben Tödtenried. Info: Tel.: 08258-1283 od. 08208-8154.

87484 Der Italostammtisch trifft sich regelmäßig am letzten Freitag des Monats ab 17:00 Uhr (od. 19:00 Uhr) in der Pizzeria Il Borgo in Nesselwang. Termine und Infos: Tel.: 08364-8144.

87700 Der Italostammtisch Unterallgäu trifft sich regelmäßig (meistens am 1. Freitag im Monat) im Landhaus Maierhof - Pizzeria "Mille Desideri", Hauptstr. 19 in 87734 Benningen bei Memmingen zum gemütlichen Beisammensein. Termine und Infos: E-Mail: italostammtisch-unterallgaeu@outlook.de; Tel.: 08331-88507 oder 0173-1807553.

90411 Der Moto Guzzi-Stammtisch Nürnberg trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat im Landbierparadies, Sterzing Str. 4 - 6 und jeden dritten Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Osteria da Silvano in der Georg-Buchner-Str. 4. Info: Gerhard Kern, Tel.: 0151-42419035, Internet: www.guzzi-nbg.de.

91575 Die Italo-Freunde Mittelfranken treffen sich jeden 1. Samstag im Monat in der Pizzeria Il Corso in Windsbach. Info: Tel.: 09827-1868.

92724 Die Laverda-Connection-Oberpfalz trifft sich jeden ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr. Info: Reinhold (Pilot) Weinert, E-Mail: r.weinert@gmx.net.

92724 Jeden ersten Mittwoch im Monat Italomatstammtisch beim Willi in Trabitz, Zainhammer 6B. Info: Tel.: 01717163891 oder E-Mail: guzziwilli@t-online.de.

92...93...u.95...Oberpfälzer Moto Guzzi-Stammtisch Info und Termine im Internet: www.omgs.de.

95634 Jeden 1. Freitag im Monat Treffpunkt im Cafe Rieß am oberen Marktplatz in Tirschenreuth um 20:00 Uhr für Italiener-Fahrer. Info: Tel.: 09631-1389.

97828 Der Guzzi-Club Squadra Guzzi di Bavaria trifft sich jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr im Cafe Mainland in Zimmern. Info: Thomas, Tel.: 09391-5922.

Berlin

10553 Stammtisch für Freunde von italienischen Motorrädern in Berlin jeden 3. Freitag im Monat im Trofeo in der Classic Remise (ehemals Meilenwerk Berlin), Wiebestr. 35 - 37, ab ca. 19:00 Uhr.

12157 Der Laverda Club Berlin e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat im Heinrichs-, Bismarckstr. Ecke Horst-Kohl-Str. ab 20:00 Uhr. Info: Tel.: 030-7958764 oder Internet: www.laverda-club-berlin.de.

14129 Stammtisch für Freunde von italienischen Motorrädern in Berlin von April bis September jeden 1. Freitag im Monat an der Berliner Spänebrücke, Spanische Allee 180, ab ca. 19:00 Uhr.

14542 Italo-Stammtisch für Brandenburg und Berlin! Am ersten Samstag im Monat im Gasthaus Venezia, Berliner Chaussee 64 in Werder (Havel) ab 17:00 Uhr. Info: Torsten, Tel.: 0179-7905898.

Bremen

28217 Der Stammtisch des Bremer-Italo-Clubs findet jeden 3. Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr im Hafencasino Bremen, Waller Stieg 6 in Bremen statt. Änderung ist aber noch möglich, Interessenten rufen am Besten vor einem Besuch mal durch. Info: Rainer Oeding, Tel.: 04207-801506 oder Sigi Pohl, Tel.: 0421-5148529, Internet: www.bremer-italo-club.de.

Hamburg

20537 Morini-Stammtischtreffen jeden 1. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Euros-hell, Hammer Deich 1 in Hamburg.

22179 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch des Ducati Clubs Hamburg in der Piazza Roberto, Brahmfelder Dorfplatz 3. Info: Jens, Tel.: 0171-2339332 oder Internet: www.ducati-club-hamburg.de.

Hessen

34537 Der Guzzi-Stammtisch Nordhessen trifft sich am zweiten Freitag um 19:00 Uhr an wechselnden Örtlichkeiten im Raum Fritzlar! Aktuelle Info über den jeweils aktuellen Treff per E-Mail: guzzi.falke@gmail.com oder 015755580708

35177 Jeden 3. Samstag im Monat treffen sich die Freunde italienischer Motorräder Mittelhessen im Gasthaus Zur Linde (Gerlach) in Wollmar. Info: Harald, Tel.: 0173-6560324 oder Dietmar, Tel.: 06452-911712.

60599 Moto Guzzi-Stammtisch Rhein/Main Die wilde Mitte trifft sich jeden dritten Donnerstag im Monat in der Speisegaststätte Frankfurter Ruderclub, Mainwasenweg 33, Frankfurt.

61440 Der Stammtisch der Ducati-Freunde-Hessen trifft sich jeden 2. Freitag im Monat im Taunus. Info: Hartmut, Tel.: 06474-8112.

63526 Azzurri-Stammtisch jeden 1. Samstag im Monat im Ristorante Antico Rustico, John-F.-Kennedy-Str. 9 in Erlensee. Info: Internet: www.azzurriclub.de.

65795 Die Scuderia Moto Guzzi Rhein Main 1996 trifft sich in jeder geraden Woche freitags ab 20:00 Uhr im Zum goldenen Anker, Alte Mainstr. 17 in Hattersheim-Okriftel. Info: Manni, Tel.: 0171-3509256, Internet: www.scuderia-moto-guzzi.de.

65931 Der Guzzi-Stammtisch Mainspitze trifft sich jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Opajia, Weinbergstr. 59 in Frankfurt-Sindlingen. Info: Ralf, Tel.: 0179-5208528.

Niedersachsen

21220 Jeden 2. und 4. Mittwoch ab 20:00 Uhr Klönischack für Italienerfahrer. Im Romaris, Steller Str. 1 in Seetetal-Holtorfslöh. Info: Tel.: 04179-759059.

26197 Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr Stammtisch mit Frühstück der Guzzifreunde-Eisenherz in Meyers Gasthaus, Bahnhofstr. 67 in Huntlosen. Info: Internet: www.guzzifreunde-eisenherz.de.

26725 Ab 20:00 Uhr, 14-tägig (freitags) Treffen des ZZC Emden an der Clubtheke in Emden (Borsum) Ukoweg, für Guzzis, Ducs, BMW u. Engl., Cafe Racer-Treffen. Info: Tel.: 04921-26628.

27367 Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Ahauer Hof. Info: Rolf König, Tel.: 0157-59629871.

30974 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr Stammtisch der Italienerfreunde Deister im Zum goldenen Löwen in Wenningsen.

31319 Der Moto Guzzi Stammtisch Hannover trifft sich jede ungerade Woche im Monat donnerstags ab 19:00 Uhr im Restaurant Zeus, Zukkerfabriksweg 1 - 3 in Sehnde. Info: Tel.: 0177-4412660, Georg, Internet: <https://guzzi-stammtisch-hannover.jimdosite.com/>.

32425 Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat bei Pizza Pizza, Todtenhauser Dorfstr. 30 in Minden. Info: Tel.: 0160-5756199.

49143 Italo-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wissinger Eck am Kreisverkehr in Bissendorf-Wissingen. Info: Tel.: 05402-8664 oder 05422-7335.

49176 Guzzi-Fahrer treffen sich jeden 1. Samstag im Monat ab ca. 15:00 Uhr im Hilter Hof, Bielefelder Str. 1, Hilter a. T. W. Info: Tel.: 05424-398393.

49324 Guzzi Comune Grönegau trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Akropolis in Melle OTEicken-Bruche. Jeder Guzzi-Fahrer ist willkommen! Info: D. Wendland, Tel.: 05422-43076, Internet: www.Guzzi-Comune.de.

Nordrhein-Westfalen

32425 Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat bei Pizza Pizza, Todtenhauser Dorfstr. 30 in Minden. Info: Tel.: 0160-5756199.

33129 Jeden 1. Donnerstag im Monat trifft sich der Moto Guzzi-Club Paderborn im Haus Nolte in Dellbrück-Bentfeld. Info: Tel.: 05250-7194, Mobil: 01707323236, Internet: www.mgc-paderborn.de.

Regelmäßige Italotreffs

41844 Regelmäßiges Treffen des Italo-Stammtisches jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr im Bistro Café 57, Gladbacher Str.22 in Wegberg/RathAnhoven. Info: Werner Otto, Tel.: 0177-5629277, Internet: www.italostammtisch.de.

42799 Am letzten Freitag des Monats, 20:00 Uhr, treffen sich die Freunde italienischer Motorräder in der Gaststätte Zur Trompete, Am Förstchens-Busch 2a, Leichlingen. Info: Tel.: 02174-894222, Karl-Robert, E-Mail: Guzzikarl@web.de oder Tel.: 02203-9087875, Jürgen, E-Mail: g.j.b@web.de, Homepage: www.italo-stammtisch-leichlingen.de.

44623 Der Stammtisch "Ruhrpott-Guzzi" trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr in der Gaststätte Zille, Willi Pohlmann Platz 1 in Herne. Info: Tel.: 02323-60523, Internet: <http://ruhrpott-guzzi.de> oder Tel.: 02151-478739 mit AB.

45470 Stammtisch Ducati-Freunde Rhein/Ruhr alle 14 Tage freitags ab 19:00 Uhr, im Haus Dimbeck, Dimbeck 31 in Mülheim. Info: Pit, Tel.: 0208-52196 od. E-Mail: pitwehling@posteo.de.

46286 Italo-Treff jeden 1. Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr zwischen Münsterland + Ruhrgebiet bei Michael Nitzsche & team, Hervester Str. 39 in Dorsten-Wulfen. Info: Michael Nitzsche & team, Tel.: 02369-21842, Internet: www.italomotos.de.

47475 Ducati Stammtisch in Kamp-Lintfort an jedem ersten Sonntag im Monat. Termine & Infos: Internet: www.ducatistammtisch-niederrhein.de.

47802 Der Laverda-Stammtisch Linker Niederrhein trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr in der Hülsbergschänke, Am Rennstieg 1, 47802 Krefeld.

48268 Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr trifft sich der Guzzi-Stammtisch-Münsterland zum Benzingespräch in der Gaststätte Zum Vosskotten, Am Vosskotten 1 in Greven. Info: Internet: facebook.com/Guzzistammtisch.

52224 Italo-Treff jeden ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Hotel/Restaurant Galmei, Frackersberg 1 in Stolberg. Info: Fred Kohn, Tel.: 0157-80479394.

52353 V7 IG Düren trifft sich in Zweiwochenabstand in der Pizzeria da Marco in Düren-Hoven, Senefelder-Str., samstags ab 20:00 Uhr.

58453 Morini-Stammtisch Rhein/Ruhr, jeden ersten Donnerstag im Monat im Zum Scheunentor, Kälbweg 2 - 4 in Witten, ab 19:00 Uhr, Info: I. Handke, Tel.: 02191-5603542.

Rheinland-Pfalz

54290 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Italo Stammtisch Trier im Alten Brauhaus Trier, Bernhardstr. 60. Info: E-Mail: guzzili@gmail.com, Internet: <http://ortline.jimdo.com> oder Tel.: 0160-8213687.

55411 Freunde italienischer Motorräder Stammtisch trifft sich jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Pizzeria Da Domenico in Bingen-Büdesheim. Info: Tel.: 06743-919335.

56294 Jeden 2. Freitag trifft sich der Italo-Stammtisch Maifeld in Münstermaifeld. Info: Peter Daum, Tel.: 02672-2340, E-Mail: peter+tini@rz-online.de, URL: <http://www.italostammtisch.de>.

66954 Stammtisch der Italo-Freunde Saar-Pfalz immer am 2. Samstag im Monat in Pirmasens/Winselzeln, in der Alten Schmiede, ab 19:30 Uhr. Info: Internet: www.italofreun.de.

76846 Stammtisch der Freunde italienischer Motorräder Hauenstein. Treff jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr im Schützenhaus in Hauenstein.

Saarland

66793 Der Stammtisch MF Al Dente trifft sich jeden Mittwoch um 20:00 Uhr in Saarwellingen, im Bistro Laube, Hülzweilerstr. 18. Info: DucDidda, Tel.: 06838-81138.

Sachsen

01478 Italo-Stammtisch Dresden, jeden 1. Mittwoch 19:30 Uhr in der Köhlerhütte Weixdorf. Info: Tel.: 0351-83638477, Sven.

08645 Jeden letzten Freitag im Monat findet unser Biker-Stammtisch in Bad Elster, Gasthof Landhaus statt, Treffpunkt ab 19:00 Uhr.

Schleswig-Holstein

24106 Ostsee Italo Stammtisch jeden 4. Mittwoch von April bis Oktober, ab 18:00 Uhr, beim Imbiß Kleine Kanalpferle, Uferstr. 62 (unter der Hochbrücke) in Kiel. Info: Internet: www.ostsee-italo.de oder E-Mail andyohensee@web.de.

Österreich

A-1050 Laverda- und Guzzi-Stammtisch jeden ersten Samstag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Waldviertler Stub'n, Wiener Hauptstr. 89. Info: Gert Schnögl, Tel.: +43-(0)676-7705885, Internet: www.laverdafreunde.at.

A-3040 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Messerer Seebachstube, Ebersberg. Umserstrasse 19 in Neulengbach. Info: Tel.: 0043-(0)6641810114.

A-3151 Der Ducati Motorradclub Österreich trifft sich jeden letzten Freitag im Monat im Gasthof Ambichl, Schubertstr. 5 in St. Georgen am Steinfelde. Info: Internet: www.ducatimc.at.

A-3500 Moto Guzzi-Stammtisch der Guzzianzler jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Corleone, Göttweighofgasse 6 in Krems. Info: Mag. Dietmar Johannes Bauer, E-Mail: revi@gmx.at.

A-5202 Der Club Moto Italia e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Gerbl in Neumarkt am Wallersee.

A-5204 Raum Strasswalchen (Flachgau/Innviertel) AQUILE DELLA STRADA Moto Guzzi trifft sich jeden 2. Freitag im Monat zum Stammtisch. Info: E-Mail: aquile-della-strada@moto-guzzi.club, Internet: <http://moto-guzzi.club>, Tel.: 0043-(0)664-73482486.

A-6850 Dornbirn, il primo e unico, Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat in Sauter, Marktstr. 71. Info: Gibel, Tel.: 0043-(0)664-3167016.

A-6850 Moto Guzzi-Stammtisch in Dornbirn findet jeden 1. Mittwoch/Monat ab 20:00 Uhr in der Schwefeilbez. J.G. Ulmerstr. 5 statt. Info: E-Mail: chru69@gmx.at.

A-8010 Jeden letzten Freitag im Monat italienischer Stammtisch ab 19:00 Uhr im Raum Graz, in wechselnden Lokalitäten. Info: E-Mail: motoguzzinx@live.at, Tel.: 0043-(0)664-88403422.

Schweiz

CH-4466 Der Moto Guzzi Stammtisch Dreiländereck trifft sich jeden 1. Mittwoch und 3./4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Altavilla, Hauptstr. 181 in Ormalingen. Info: Internet: mgsd.ch.

Dieses ist die letzte Ausgabe der Motalia - mehr auf Seite 40

Saisonhighlight in Frankreich

Trofeo Rosso 16. - 18.07.2021

Hartmut und ich haben in den letzten Jahren (oha, eher Jahrzehnten) schon so einiges an Treffen und Rennveranstaltungen erlebt. Aber das, was uns im Juli diesen Jahres untergekommen ist, war für uns eines der schönsten Events. Und ich muss vorsichtig sein, mich nicht ständig in Superlativen beim Bericht über die Trofeo Rosso zu ergehen, weil uns dieses Wochenende so begeistert hat.

Angefangen hatte alles für mich mit einem Bericht über die Veranstaltung in Frankreich von meinem Ducati-Freund Ludo aus Belgien, den ich 2019 gleich mehrfach getroffen hatte und er von dem mir bis dahin unbekannten Ereignis (Ja, ja, Felix hatte schon einmal in der Motalia berichtet, habe ich mich aber nicht dran erinnert.) erzählte und darüber hinaus auch noch aktuelle Bilder des 2019er Treffens schickte.

Und als ich dann noch hörte, dass man im Rahmen dieses Treffens noch selbst auf der Rennstrecke fahren kann, war es um mich geschehen. Freund Hartmut zu begeistern, war nicht schwierig; kann er

solch neuen Erfahrungen doch eher nicht widerstehen.

Also für 2020 erkundigt und sich angemeldet. Die Online-Präsenz des Vereins war erfreulich kundenfreundlich, so dass die Anmeldeprozedur keine größeren Schwierigkeiten bereitete. Die Seite wird in Französisch und Englisch angeboten, und weil sich meine französischen Sprachkenntnisse auf die Lebenserhaltung beschränken (baguette et beaujolais, s'il vous plaît), war ich mit Englisch gut aufgehoben. Da mussten wir zwar erfahren, dass unsere rennstreckenpräparierten Bikes reglementgerecht auch noch einen Ölauffangbehälter montiert haben müssen

ten, erinnerten uns aber daran, dass der alte Rennexperte Olli O. mal welche gefertigt hatte. Und siehe da, passgenau für unsere Maschinen kam dieses zugegebenermaßen geschmacklich umstrittene Teil auch noch unter den Motor.



*Jede Menge klassische
Ducatis lassen das
Herz höher schlagen.*



Die Atmosphäre bei der Trofeo Rosso war eine Mischung zwischen Motorradtreffen und Renntesting.

Und weil dieses weltweit agierende Hexen Covid 19 uns die Einschätzung vor Ort erschwerete, haben wir dann noch einmal abgesagt und den Besuch auf 2021 geschoben.

Dann war es soweit. Mit Hartmut die Fahrstrategie besprochen. Mittwochabend kam er mit Transit und Gepäck zu mir, wir luden meinen Renner, einen Pavillon und ein wenig Zubehör dazu, noch schnell zum Italiener im Ort. Am Morgen um zwei aus den Federn und auf die Bahn. Es schüttete wie aus Eimern, und ich war trotz Energievergeudung heilfroh, dass sich bei dem Wetter die Belgier eine

Gezeltet wurde im Fahrerlager und auf den umliegenden Wiesen.

durchgehend beleuchtete Autobahn gönnen. Es war übrigens die Nacht, als weite Teile Ostbelgiens und das Ahrtal in den Fluten versanken, was wir aber in seinem Ausmaß erst Tage nach unserer Heimkehr richtig realisierten.

Ansonsten waren die ca. 840 Kilometer Linnich/ Val de Vienne eher kurzweilig. Und wer Hartmut und mich kennt, weiß, dass wir auch stundenlang nebeneinander genüsslich schweigen können. In der restlichen

Zeit haben wir uns die alten Geschichten nochmal aus verschiedenen Perspektiven erzählt, die halsbrecherischen Manöver der Zweiradfahrer auf dem Pariser Ring bestaunt, die Klimakrise bewältigt und die Welt gerettet. Ich glaube, in der Reihenfolge. Kurz: Gegen 14:00 Uhr kamen wir gesund und munter auf der Rennstrecke, wo etliche Aufbaumaßnahmen im vollen





So mancher Ducati-Fan hat sich dazu inspirieren lassen, aus der offiziellen Mike Hailwood Replica eine noch detailgenauere Nachbildung der originalen Rennmaschine von 1978 zu schaffen.

Gang waren und wir uns im erst halb gefüllten Fahrerlager einen netten Platz suchten, an. Der Pavillon war schnell aufgebaut, das Wetter bedeckt, aber trocken, die Mopeds fanden den Weg aus dem Transit, die Papierabnahme war unproblematisch, die Startnummern montiert und schon einmal das Umfeld sondiert.

Unser Platz war ideal gewählt. Nur durch einen Zaun mit Durchlass von der großzügig gestalteten Boxengasse getrennt, zogen dort gerade der Ducati Club France und die Zweizylinder-Königswellenfreunde (ducati twins couples coniques) ein, wo nach kurzer Zeit natürlich Kontakt aufgenommen wurde. Und mehr oder weniger in einem Atemzug wurde uns zu Verstehen gegeben, dass unsere italienischen Schönheiten selbstverständlich unter Aufsicht in der Box, die den Ducatisti zur Verfügung stand, übernachten dürften. Nun denn, das fing ja alles gut an.

Dann suchten wir unsere Schlafstätte auf. Natürlich hätten wir zünftig zu zweit auf

einer Isomatte im Sommerschlafsack im Transit übernachten können. Wir kennen aber auch die Kehrseite dieser „gemütlichen“ Art von Übernachtung und zogen es daher vor, die Annehmlichkeiten dieser Rennstrecke zu nutzen und hatten ein Doppelzimmer im angrenzenden Hotel, welches auf den klangvollen Namen: „Residence des Pilotes“ hört, gebucht. Eine große Dusche und sehr saubere sanitäre Anlagen überzeugten; und die Idee mit einem Stockbett für mögliche zwei weitere Bewohner

zeugte von der zweckmäßigen Einrichtung dieses Hotels.

Auch die technische Abnahme war fast ohne Vorkommnisse; ich sollte doch bitte einen Schlauch über die Gewindestange des Kettenspanners ziehen.

Zum Abend hin füllte sich das Fahrerlager, und auch am gesamten Wochenende war ein ständiges Kommen und Gehen zu beobachten. Aus meiner Sicht ist es den Franzosen gelungen, eine wunderbare Mischung von Treffen und Rennstreckennutzung hinzubekommen; und das jährte sich in 2021 zum 20. Mal.

Es erinnerte mich sehr an die ersten Jahre des Festival Italias, wo Wolf Töns versuchte, so etwas Ähnliches in Deutschland auf die Beine zu stellen. Ihm war es nicht vergönnt, so einen Erfolg mit der Veranstaltung zu haben. Man kann bestimmt über die Ursachen des Erfolges der Trofeo Rosso philosophieren. Ich bin der Überzeugung, dass die unkomplizierte Lust, sich zu treffen, mit seinem Motorrad einfach mal wieder mit Freunden unter-

wegs zu sein, vielleicht eine Runde auf einer Rennstrecke zu drehen; und vor Allem alles nicht so perfekt zu wollen, in Frankreich offensichtlich ausgeprägter ist als bei uns.

Ich habe noch nirgendwo sonst so viele in Ehren gealterte Maschinen gesehen wie dort. Eine Rundmotor-Ducati vom Einfachsthänger gezogen, der Fahrer im alten Peugeot Kombi geschlafen, Werkzeugkiste daneben und ab auf die Strecke; eine Hailwood Replica mit Gepäckrolle und Zelt auf dem Höcker im Fahrerlager abgestellt; und eine Stunde später steht die gleiche Maschine neben mir bei der technischen Abnahme. Und am Abend holt der Fahrer im Restaurant des Fahrerlagers den Gaskocher mit Flasche und Paella-Pfanne ab, um mit ca. zwanzig anderen Freunden auf dem Zeltpunkt den Abend zu genießen - diese Pfannen mit Zubehör konnte man dort übrigens mieten.

Mensch, da kam etwas Wehmut auf, wenn ich daran denke, dass wir uns hier in alle Winde auseinander gelebt haben. Die Einen streben der fünften Komplettrestauration der dann im Zustand 0 bis 1 erstrahlten Imola-Replica, die dann hinter Glas und von Security-Firmen online abgesichert und mit 150.000 Euro bei Lloyds versichert ihr Koma erträgt, entgegen. Die Anderen suchen nach dem

Auch bei der Supermono von Ducati ist es so, dass es heutzutage jede Menge Nachbauten gibt.

hundertsten PS der Königswelle, die dann zwar noch weniger hält, aber 240 fährt, und die Nächsten planen die fünfte Auflage des Elefantentreffens, natürlich nur mit Teilnehmern, die auch schon 1961 beim Umzug zum Nürburgring dabei waren. Und jeder gucktverständnislos auf die Anderen. Ich mache das Spiel ja genau so mit, doch an diesem Wochenende fiel mir auf, wie wenig es braucht, um richtig Spaß zu haben. Und natürlich traf man auch hier Oberrestaurierer und Extremtuner; doch die Mehrheit investierte offensichtlich die übrig gebliebenen Cent lieber in eine gute Flasche Wein oder einen besonderen Käse. Jedenfalls hatten hier tausende Spaß miteinander, freuten sich, eine gute Zeit zu haben; denn es trafen sich alle italienischen Motorradclubs Frankreichs, ob nun Guzzi, Laverda, Benelli, MV Agusta, Morini, Aermacchi, Gilera oder 50er-Zweitakter, von denen ich bisher nie was gehört hatte.

Das Ganze wird von Ehrenamtlichen seit nunmehr zwanzig Jahren organisiert und



richtet sich an alle Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer, die ein italienisches Bike fahren; oder zumindest Bestandteile sollten aus Italien stammen. So ist z. Bsp. auch eine Bimota-Suzuki erlaubt oder eine Harris mit Ducati-Motor. Die Klasseneinteilungen sind so gestrickt, dass möglichst alle, die Lust haben, zum Fahren kommen. Also Anfänger, Könner, Leute mit kleinen Mopeds (ab 50 cm³), Eigenbauten; egal. Ob eine MV Agusta Squalo von 1955 oder eine 4-Zylinder-Panigale aus 2021, egal. Es gibt seit zwei Jahren (wenn ich das richtig verstanden habe) eine Ragazza-Klasse im regulären Klassement mit ausgebuchten 40 Teilnehmerinnen. Die Frauen fuhren mit 125er Aprilias, V 50 Guzzi, Morini Corsaro, also irgendwas zwischen 1971 und 2021, Hauptache irgendwas italienisches. Alles Andere: egal. Die Truppe war übrigens organisiert von einer ehemals Berlinerin von Kuhle Wampe; heute französischer als so manches Baguette und echt cool.

Also irgendwie war für jeden was dabei; nur nicht für die, die auf einen Pokal hofften oder damit rechneten, als Schnellste geehrt zu werden. Es ging nur um den Spaß an der Freude. Die Klassen wurden in Alt und Jung (die Mopeds natürlich) und Großvolumig und Kleinvolumig eingeteilt; auch noch in: für die Rennstrecke präpariert oder Serie, und sein Leistungsvermögen in Anfänger, mittlere Erfahrung oder Experte konnte man auch noch angeben. Gefahren wurde nur dreimal zwanzig Minuten am Tag, also Freitag, Samstag und Sonntag, und das entweder vormittags oder nachmittags.

Dann aber in etwa im Stundenrhythmus. Dafür kostete der ganze Rummel auch nur 150 Euro, das sind wir sonst nur für die Boxenmiete los. Die Zeiteinteilung kam natürlich dem Treffenscharakter der Veranstaltung entgegen, denn wir hatten das Glück, am Samstagmorgen fahren zu dürfen, so dass wir Mittags schon duschen konnten und mit einem entspannten Glas Rotwein die Lästerrunde eröffneten. Und was gab es da alles zu sehen: Zwischen ca. 1970 und heute war so ziemlich alles vertreten, was mal als Zweirad in Italien das Licht der Welt erblickt hat. Supermonos für Rennstrecke oder Straße, TTs in besser als neu oder edel verschimmelt, kein Problem. Fahrer und Publikum waren bunt gemischt. Es gab keine Eingangskontrolle, gezeltet wurde, wo Platz war oder die Freunde zelteten, im Nobel-Wohnmobil oder in der Hundehütte. Mehrere Freunde mit Guzzi-Gespannen bauten eine Zeltstadt auf, wo etliche Familien wohnten; eine Handvoll Jungvolk hatte kurzerhand einen Dreimeter-Pool aufgestellt, nur so zur Gaudi.

Die Strecke selbst hat alles, was ich von einer Rennstrecke erwarte: etwas tricki,



Kleiner Pool zur Gaudi.



Gepäckrolle und Zelt abladen, Startnummer ran und fertig.

nicht mit drei Runden zu lernen, mein Motorrad wurde in jedem Gang in jeder Drehzahl gefordert und die Streckenführung ermöglicht an einigen Stellen verschiedenste Linien. Die Auslaufzonen schienen ausreichend, der Straßenzustand war gut. Der Gesamteindruck war überdurchschnittlich gut. Ach, und keine Geräuschlimits!

Das Fahrerlager ist sehr weitläufig und für alle ist etwas dabei. Feste Boxen (bei Trofeo Rosso den Clubs vorbehalten), geteertes Fahrerlager, riesige Zeltmöglichkeiten. Mitten im Fahrerlager ein Café, das von morgens bis abends vom Croissant und Kaffee bis zum kleinen Imbiss mit Bier oder Wein alles bietet. Hier wurde am Freitagabend eine Paella-Pfanne für 200 Teilnehmer/innen angeboten; für 'nen 10er, mit einem Glas Wein. Überhaupt

die Abende: Wenn der letzte Motor verklungen war, wurde flaniert, kreuz und quer durchs Fahrerlager gezogen, mit Freunden gequatscht, jeder Club hatte eine kleinere oder größere Ausstellung, es gab Häppchen und Wein zum Naschen, die Paella-Pfannen brutzelten, die Grills glühten. Und nicht nur teutonisch einfach: totes Fleisch auf den Grill, vielleicht noch Aldi-Kartoffelsalat dazu und fertig.

Nein, der Franzose schnippelt und faltet und knetet und probiert immer wieder mal. Und nicht einer im Hintergrund. Grüppchen von Männern und Frauen palavieren um die besten Rezepte, die richtige Temperatur, den passenden Käse. Und weil Hartmut und ich nach Aussage des Café-Betreibers die einzigen Deut-



Gemeinsames Essen steht bei den Franzosen ganz hoch im Kurs.

schen auf dem Festival waren, natürlich wir dazwischen mit Händen und Füßen (und durften noch mehr probieren, weil wir es ja sonst nicht verstehen). Meine Vorurteile gegenüber eingebildeten Franzosen, die jeden ausgrenzen, der Französisch nicht vernünftig spricht, schmolzen wie Eiswürfel in der Sahara zu Mittag. Die Englischbrocken wurden herausgekramt, es wurde gezeigt und ge deutet, die zwei ehemaligen deutschen Frauen, die wir getroffen hatten, um Hilfe gebeten.

Samstagabend gab es Live-Musik von der LKW-Ladefläche; doch nicht etwa Heavy Metal, damit man sich nicht mehr unterhalten musste. Melodische Klänge und dazu auf Einladung des Veranstalters einen Punsch aus Mirabellenlikör und Orangensaft.

Es gäbe noch viel zu erzählen; sprech mich einfach an, und signalisiert mir, dass ich aufhören soll, wenn ich zu weitläufig schwärme. Denn es war wirklich eine der besten Erfahrungen der letzten Jahre und insgesamt für mich das schönste Treffen, das ich auf einer Rennstrecke erleben durfte. Daher sind Hartmut und ich auch schon regelmäßig auf der Trofeo Rosso Seite, um den Termin für das nächste Jahr zu erfahren. Dort wird dann der Start der Anmeldungsmöglichkeiten verkündet. Dieses Jahr war das, glaube ich, Anfang Februar. Aber aufgepasst. Wer nun auch Lust hat, bei diesem vielleicht gemütlichsten Italiener-Treffen auf einer Renn-



Am Samstagabend gab es Live-Musik. Aber so, dass man sich gut unterhalten konnte.

strecke in Europa dabei zu sein, sollte sich dann sputen. Die ca. 600 Plätze sind in wenigen Tagen überbucht. Und nur weil man eine so seltene Königswelle an den Start bringt, gibt es keine Privilegien. Nach Val de Vienne kommen noch dutzende andere KöWes, deren Fahrerinnen und Fahrer zeigen, dass man damit auch heute noch einfach so auf einer Rennstrecke fahren kann.

Uwe Hasler

Ergänzung: Mitte November, nachdem der Text für diesen Artikel längst geschrieben war, veröffentlichten die Veranstalter der Trofeo Rosso den Termin für das nächste Jahr. Am 23. und 24. Juli ist die Rennstrecke von Val de Vienne wieder ausschließlich italienischen Motorrädern vorbehalten. Die Nennung für dieses außergewöhnliche Event ist auf der Homepage ab dem 31. März 2021 möglich. Pro Klasse sind sechs Turns, verteilt auf den Vormittag und Nachmittag, vorgesehen.
<http://www.trofeorosso.org>

Buchvorstellung

Moto Guzzi

Passend zum Jubiläum der Marke Moto Guzzi ist im Koehler-Verlag ein deutschsprachiges Buch über die Motorräder aus Mandello del Lario erschienen.

„Das große Buch über Moto Guzzi“ verspricht im Untertitel „Alle Modelle seit 1921“ vorzustellen. Das ist bei der Fülle der Modelle ein ambitioniertes Vorhaben, verrät aber gleichzeitig den Aufbau des Buches. Hier werden chronologisch die Fahrzeuge beschrieben, die von 1921 bis 2020 am Comer See gebaut wurden. Bei der Menge der Motorräder, die innerhalb dieser 100 Jahre entstanden, ist trotz des Umfangs von 272 Seiten manche Beschreibung etwas knapp ausgefallen, was auch für die Auflistung der technischen Daten gilt. Aber das Buch gibt einen guten Überblick über die Entwicklung der Marke von der Normale bis zur V85 TT. Jedes Modell wird mit einem Foto gezeigt, wobei es sich bei vielen Bildern um offizielle Pressebilder des Herstellers handelt, die Guzzifans hinlänglich bekannt sein sollten. Viele andere Bilder zeigen Fahrzeuge aus der Sammlung von Teo Lamers, die sich nicht immer hundertprozentig im Originalzustand befinden.

Die Übersetzung des Buches vom Englischen ins Deutsche ist teilweise etwas ungewöhnlich: „Lamellen“ an den Zylinderköpfen sind eigentlich Kühlrippen und „Aluminiumschenkel“ an der Gabel be-



zeichnet man normalerweise als Tauchrohre. Das Buch berücksichtigt auch ein paar Ausführungen, z. B. spezielle Varianten für den US-Markt, die bei uns in Deutschland unbekannt sind.

„Das große Buch über Moto Guzzi“ ist erschienen im Koehler Verlag mit der ISBN: 978-3-7822-1396-7. Das Buch im Format: 311 mm x 255 mm hat 272 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in schwarz/weiß und Farbe. Es ist erhältlich im Buchhandel für 39,90 Euro.

Back on the road again

Ein unachtsamer Autofahrer sorgte 2010 leider dafür, dass ich mein Leben neu organisieren musste. 21 Knochen waren gebrochen, nachdem er mich abgeräumt hatte. Leider auch zwei Brustwirbel, so dass es nun galt, das Leben als Rollstuhlfahrer zu meistern.

Nach vier Monaten Krankenhausaufenthalt endlich wieder zu Hause, ging einer der ersten Wege in die geliebte Mopedwerkstatt. Schnell war klar, dass meine geliebten Königswellen hier nicht verstauben sollen, sondern zurück auf die Straße müssen, und zwar am besten mit mir zusammen. Doch der Weg dahin dauerte dann doch etwas länger als ursprünglich gedacht.

Erstmal musste die Werkstatt so eingerichtet werden, dass möglichst alles vom Rollstuhl aus zu machen ist. So baute ich einen in zwei Achsenbeweglichen Kran ein, um schwere Teile wie komplett Motoren oder ganze Motorräder heben, senken und transportieren zu können. Alles musste so angeordnet werden, dass immer genügend Platz ist für die Rollstuhlbreite, und alle Höhen (Werkbank, Drehbank, Schweissstisch, Sandstrahlkabine...) mussten auf die Rollstuhlhöhe angepasst werden.



Die Ducati 900 SD als Schwenker-Gespann mit Kalich-Seitenwagen.

Irgendwann war es dann endlich soweit, dass ich das erste Projekt angehen konnte. Ziel war es, die Strecke der Milano-Taranto auf einem Königswellen-Gespann zusammen mit meinen treuesten Freunden unter die Räder zu nehmen.

Als Basisfahrzeug wählte ich meine schwarz/goldene John-Player-Darmah, die bereits Jahre zuvor, als die Kinder noch klein waren, einen Schwenker erhielt, um so zu dritt oder zu viert auf Tour gehen zu können.



Hilfsrahmen und Rahmenhalterungen müssen auf Maß angefertigt werden.

Diesmal musste es natürlich (oder leider) ein starres Gespann werden, und ich war gespannt, ob Mopedfahren ohne Schräglage auch Spaß machen kann.

Nach eingehender Recherche in Ge spannkatalogen fiel die Wahl auf einen Steib Beiwagen vom Typ S 350, das damals in Nürnberg gebaute Boot gefiel mir als Mittelfranken einfach am besten. Bei einem Gespannbauer in Straubing kaufte ich einen S350-Nachbau samt Beiwagenrahmen und Bremsanlage mit zwei Bremszangen. Nun galt es, den Beiwagen so mit dem Darmah-Rahmen zu verbinden, dass die Kräfte nicht punktuell, sondern gleichmäßig verteilt eingeleitet werden. Zusammen mit dem Boot erhielt ich einen unteren Hilfsrahmen, der mit geringen Anpas-



Der Seitenwagenrahmen von hinten betrachtet.



sungen verwendet werden konnte. Die Anflanschpunkte unten-vorne und unten-hinten waren somit erstellt. Oben-vorne kopierten wir die Variante, die bei Guzzis am Toni-Rahmen gemacht wird, indem wir eine Verbindungsstrebe herstellten, die sich an beiden Unterzügen gleichzeitig abstützt. Oben-hinten wählten wir eine ähnliche Konstruktion, die die Kräfte in die oberen beiden Heckrahmenrohre einleitet. Den Seitendeckel für's Rahmendreieck fand ich bei einem gewissen Felix Hasselbrink. Um mit den Händen schalten zu können, verwendeten wir ein System von Kliktronic aus England. Es besteht aus einem Elektromagneten, der eine Stange jeweils 25 mm einzieht oder ausfährt, einem kleinen Steuergerät sowie einer Bedieneinheit zum Rauf- oder Runterschalten. Den Magneten befestigten wir an der hinteren obe-

Elektromagnetische Gangschaltung.

ren Motorhalterung, das Steuergerät wurde mit Klettstreifen an die kleinere Batterie gehängt und das Bedienteil am rechten Lenker neben dem Gasgriff befestigt. Um einen zweiten Bremskreis bedienen zu können, griffen wir zu einer Daumenbremse (Mick Doohan sei Dank) von Spiegler, die unter dem linken Lenkerende befestigt wurde. Die Daumenbremse geht auf die hintere Serienbremszange sowie eine Zange am Boot, die „normale“ Bremspumpe am rechten Lenkerende be-

tätigten die beiden vorderen Serienzangen sowie die zweite Zange am Boot. Wie sich später herausstellen sollte, bleibt die Fuhre so bei jeder Bremsung sauber in der Spur.



Aus dem Schwenker wurde mit viel Arbeit ein starres, behindertengerechtes Gespann.

Um einen niedrigen Schwerpunkt zu haben und vom Rollstuhl aus leicht aufsteigen zu können, wurde die Darmah mit kürzeren hinteren Federbeinen ausgestattet und vorne eine Schwinggabel, die nicht nur den Nachlauf auf 30 mm reduziert, sondern ebenfalls die Front absenkt, eingebaut. Der Beiwagen ist auf der linken Seite der Maschine angebracht, weil beim Unfall die rechte Hüfte so in Mitleidenschaft gezogen wurde, dass es mir nur möglich ist, von rechts auf das Motorrad zu steigen. Der linke Fuß steht in einer



Nach dem Vorbild von Mick Doohan und anderen: Eine Daumenbetätigung für den zweiten Bremskreis.

Aluwanne zwischen Motorrad und Beiwagen, der rechte in einer speziellen Halterung, in der er mit Klettstreifen befestigt wird.

Beim Start des Projekts hatten wir uns vorgenommen, im September 2020 die Strecke der MiTa 2017 nach zu fahren. An die Streckenpläne waren wir durch ein Inserat in der Motalia (wo sonst) gekommen. Wie immer dauerte alles etwas länger als geplant, so dass unser Gespann Anfang August 2020 erstmalig die Werkstatt verließ. Nun galt es, noch die Abnahme durch den TÜV zu meistern und den Motorradführerschein zurück zu erobern. Der wird einem nämlich zunächst gesperrt und kann nur durch eine sogenannte Bedienprobe, in der man zeigt, dass man das umgebaute Fahrzeug in jeder Situation sicher beherrscht, wieder frei gegeben werden. Alles klappte sozusagen „just in time“: Fünf Tage vor Abfahrt konnte ich beim Landratsamt meinen Führerschein in Empfang nehmen.



Ein bisschen mulmig war es mir dann schon, als wir in Italien die Mopetten vom Hänger rollten, um die 1.600 Kilometer Tour anzugehen. Als wir starteten, waren genau zehn Jahre und ein Monat vergangen, seit ich das letzte Mal Motorrad gefahren bin, damals noch mit funktionierender Bein- und Bauchmuskulatur. Meine geliebte Königswelle machte es mir aber leicht, zuverlässig wie ein bologneser Uhrwerk brachte sie mich Tag für Tag weiter gen Süden, bis wir nach sechs Tagen Taranto erreichten. Der Wettergott hatte es gut mit uns gemeint, so dass wir keinen einzigen Regentropfen erlebten und auch das Zielfoto am Ortsschild von Taranto bei strahlendem Sonnenschein in den Kasten bekamen.

Ein paar Worte noch zu unserer Truppe, meinen Freunden: Da ist zunächst einmal Hermann, mit dem ich seit 1977 auf zwei Rädern unterwegs bin. Mit unseren Herkules Mofas versuchten wir uns sowohl in Trialsektionen als auch auf Motocross-

Strecken. Als nächstes kommt Robert. 1979 fuhren wir gemeinsam mit Zündapp KS 50 von Mittelfranken aus auf die Insel Rab, später waren wir mit Ducati 900 SS KW und Moto Guzzi Le Mans 1 gemeinsam unterwegs. Dann

Zwischen Motorrad und Seitenwagen befindet sich ein Reservekanister. Der originale Tank der Ducati ist nicht so groß. Man beachte die äußere Halterung des Seitenwagenkotflügels!

mein Sohn Christoph, der meine Motorradleidenschaft teilt und inzwischen meinen Lucky Explorer Elefanten wieder belebt hat. Zusammen mit seinem Freund Philipp haben sie unser Durchschnittsalter deutlich gesenkt, und wir fanden es toll, dass sie mit uns alten Deppen ihren Spaß hatten.

Mein ganz besonderer Dank gilt meinem Freund „Zemi“. Er war vom ersten Handschlag an beim Gespannprojekt dabei und behielt selbst dann die Nerven, wenn ich wieder mal der Meinung war, ein Detail dann doch noch etwas perfekter machen zu müssen. Wir führten einen

„Zangel-Samstag“ ein, der meist genüsslich um 10:00 Uhr startete und gegen 19:00 Uhr mit einem wohl verdienten „Feierabendbier“ endete. Allein diese Samsstage waren eine tolle Zeit, in der ich mir immer wieder die Frage stellte: „Was kann schöner sein als Mopedzangen?“ So wird es sicher in Zukunft noch so manchen „Zangel-Samstag“ geben und ganz sicher den jährlichen Mopedausflug.



*Ziel erreicht: Mit dem fertigen
Gespann in Taranto angekommen.*

Der diesjährige ging übrigens in die spanischen Pyrenäen und für nächstes Jahr setzen wir auf Ü100, also Fahrer und Motorrad müssen zusammen mindestens 100 Jahre alt sein. Robert wird dann seine LM 1 reaktivieren, Hermann mit einer Benelli 750 Sei ausrücken.

In diesem Sinne: „Forza Ducati“ aus Mittelfranken

Friedrich Schäfer




WITTEN u. WEBER
Herrenwiese 10
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751/6609
Fax: 6939
www.wittenuweber.de

Jetzt die neuen Modelle testen!



Moto Guzzi V7 Sport-Treffen

In der allgemeinen Euphorie um das 100-jährige Bestehen unserer Lieblingsmarke vom Comer See ist ein zweites Jubiläum im Hause Moto Guzzi fast untergegangen: Vor exakt 50 Jahren (genauer gesagt auf dem Mailänder Salon 1971 vom 20. bis 27. November) wurde die epochale 750 V7 Sport vorgestellt: ein Sportmotorrad mit 749 cm³, 70 (CUNA-)PS, fünf Gängen und einer Höchstgeschwindigkeit von über 200 km/h!! Und das Ganze sehr appetitlich angerichtet in Limongrünmetallic mit rotem Rahmen.

Diese Lackierung blieb freilich den etwa 150 Erst-(Vor-)serienfahrzeugen vorbehalten, die laut Legende einzeln in der Rennabteilung montiert wurden. Aber auch in der (übrigens bereits auf dem Mailänder Salon gezeigten) späteren Serienvariante mit schwarzem Rahmen machte dieses Motorrad eine „bella figura“! Mit dem erstmals eingesetzten Tonti-Rahmen, der bei Guzzi über 40 Jahre gebaut wurde, setzte sie Maßstäbe in Punkt-Fahrstabilität und Schwerpunktlage in dieser Klasse.

Nachdem alle offiziellen Veranstaltungen zu 100 Jahre Guzzi dem Virus zum Opfer gefallen waren, wollte ich nicht auch noch das zweite - für mich persönlich fast noch wichtigere - Jubiläum so sang- und klanglos vorbeigehen lassen und habe daher ein corona-konformes, kleines Treffen organisiert, um diesem Meilenstein der italieni-

schen Motorradgeschichte unter Gleichgesinnten die Ehre zu erweisen, die er verdient.

Auf die in der Klassik Motorrad veröffentlichten Ankündigung meldeten sich ca. 15 Interessenten, von denen ich bis dahin lediglich einen kannte (der zum Treffen dann nicht kam, weil er zufällig eine Woche vorher mit einer anderen Truppe bei mir war). Geplant waren neben Besichtigung meiner Guzzi-Sammlung mit der aktuellen Sonderausstellung „50 Jahre V7 Sport“ ein gemütliches Zusammensitzen mit reichlich Benzingesprächen und Erfahrungsaustausch auch eine gemeinsame Ausfahrt.

Am 25. September war es dann soweit: Bei traumhaftem Wetter trafen im Verlauf des Vormittags elf geladene Teilnehmer in einem kleinen Ort bei Ludwigsburg ein, sechs davon hatten eine 750er

Sport-Guzzi dabei (vier V7 Sport, eine 750 S und eine S3), vier davon kamen auf eigener Achse. Zwei Teilnehmer



50 Jahre Moto Guzzi V7 Sport in der privaten Sammlung von Frank Schleicher.



Sechs 750er-Guzzis (und vier Mülltonnen) - aber selbstverständlich geht es hier um die Guzzis.

reisten aus Österreich, einer aus der Schweiz an, der Rest kam aus der Pfalz bis an den Bodensee. Die weiteste Anreise waren 647 km (Krems, Österreich), die kürzeste 2,1 km (Nachbarort).

Ich dachte, ich wäre mit meiner V7 Sport seit 1980 der „longest time owner“ - weit gefehlt: Ein Teilnehmer aus Markdorf hat seine 750 S seit 1977 auf seinen Namen zugelassen.

Wir hatten zwei Führungen durch mein kleines „Guzzi-Paradies“, eine vor und eine nach der Ausfahrt. Mit meiner Annahme, dass diese Führungen kürzer sein müssten als gewöhnlich, weil ja alle Teilnehmer guzzi-mäßig stark vorbelastet waren, lag ich gründlich daneben: Die beiden Durchgänge dauerten je ca. 2,5 Stunden, bis alle

Die Klassiker und ihre stolzen Besitzer beim Fotostop. Im Hintergrund versteckt sich eine moderne Guzzi.

Fragen gestellt und beantwortet waren. Und auch ich habe noch einige neue Informationen, besonders auch zum Thema 750er, erhalten.

Fünf der angereisten Motorräder nahmen an der Ausfahrt teil (ca. 75 Kilometer, ca. 2 Stunden), eine war nicht zugelas-

sen. Die Tour führte auf Nebenstraßen zur Solitude, wo wir vor dem Start- und Ziel-Turm einen Fotetermin hatten. Anschließend starteten wir zu einer Runde auf der ehemaligen Rennstrecke, die bis auf ein kurzes Stück noch vollständig erhalten und befahrbar ist, allerdings mittlerweile größtenteils auf 60 oder 80 km/h begrenzt. Aber wir wollten ja ohnehin keine Bestzeiten mehr anstreben, sondern mit unseren zweirädrigen Juwelen diese legendäre Rennstrecke, auf der übrigens im Jahr 1956 beim Großen Preis





Gruppenbild vor dem Start- und Ziel-Turm an der ehemaligen Rennstrecke Solitude in der Nähe von Stuttgart.

Gemeinsamer Tenor aller Teilnehmer war: So was müsste man regelmäßig machen! Schau mir mal ...!

Übrigens: Die Sonderausstellung „50 Jahre V7

Sport“ wird auch im März 2022 auf der Retro Classics in Stuttgart im Rahmen der Sonderschau „Guzzi 101“ zu sehen sein. Oder bei mir (mit reichlich anderen Guzzis). Interessenten können sich melden unter dr.guzzi@t-online.de.

Frank Schleicher

MANIAC MOTORS **Motorradtechnik**



MVAGUSTA
Fachhändler



4
V4RUS

www.maniacmotors.de

von Deutschland Bill Lomas auf der sagenhaften V8 einen neuen Rundenrekord aufstellte, bevor er mit einem technischen Defekt aufgeben musste, „erfahren“. Selbst bei Tempo 80 im Madental bekommt man eine Ahnung davon, was es bedeutet haben muss, die „Otto Cilindri“ im Rennspeed durch das Geschlängel in Richtung Zielgerade zu treiben.

Diese Runde auf den Spuren des Adlers vom Comer See war ein weiteres Highlight für die Beteiligten und speziell auch für mich, denn eine Phalanx von fünf 750er Guzzis im Rückspiegel zu sehen, jagt mir heute noch in der Erinnerung wohlige Schauer über den Rücken. Anschließend ging es über kleinste Sträßchen wieder zu unserem Startpunkt zurück, wo wir uns endlich den kulinarischen Angeboten, die meine Frau aufgetischt hatte, widmen konnten. Bei reichlich Speis und Trank wurden die Benzingespräche intensiver, und viele V7 Sport-Erlebnisse aus jüngerer und längerer Vergangenheit fanden interessierte Zuhörer. So saßen wir bis in die Abendstunden im Bewusstsein, einen wunderschönen Tag mit Gleichgesinnten verbracht zu haben.

Sport - Sport - Sport

MotoGP 2021

Eine tolle und spannende Saison geht zu Ende.

Showdown in Misano/Italien

Drei Rennen vor Saisonende hatte Fabio Quartararo (Yamaha) 52 Punkte Vorsprung auf Francesco Bagnaia (Ducati). Das hieß, wenn Quartararo vor Bagnaia ins Ziel kommen würde, wäre der Franzose vorzeitig Weltmeister. Aber Misano ist die Heimstrecke von Bagnaia, der das letzte Rennen hier gewonnen hatte. Damit war der Italiener der klare Favorit für den Grand Prix an der Adria-Küste.

An den beiden Trainingstagen war es größtenteils nass mit unterschiedlichsten Wetterbedingungen, das führte zu einer ungewöhnlichen Ausgangslage: Bagnaia stand auf der Pole Position vor seinen beiden Markenkollegen Jack Miller und Luca Marini. Quartararo konnte sich unter diesen Umständen lediglich für den zwölften Startplatz qualifizieren.

Bagnaia schnappte sich nach dem Ausgehen der Ampel planmäßig die Führung, Miller übernahm Platz zwei und konnte so seinen Teamkollegen nach hinten abschirmen. Hier drängelte Marc Marquez. Der Honda-Pilot konnte zwar nicht mehr um



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Francesco Bagnaia (Ducati) galt als klarer Favorit beim Heimrennen.

den Titel kämpfen, aber würde er die Führung übernehmen, würde das Bagnaia fünf Punkte im Kampf um den Titel kosten. Die ersten Drei setzten sich schnell ab: Nach drei Runden hatten sie schon fast zwei Sekunden Vorsprung auf Pol Espargaro (Honda), Miguel Oliveira (KTM) und Franco Morbidelli (Yamaha). Aleix Espargaro belegte mit der Aprilia die siebente Position. Quartararo hatte die erste Runde als zwölfter beendet. Noch weiter hinten, zeitweise auf Platz einundzwanzig, drehte Maveric Vinales auf der Aprilia seine Runden. Aber nun be-



Start frei zum Rennen in Misano.

Sport - Sport - Sport

gannen Quartararo und Vinales, einen Gegner nach dem anderen zu überholen, während alle Augen auf den Kampf um die Podestplätze gerichtet waren.

In der vierten Runde stürzte Miller. Jetzt übte Marquez Druck auf Bagnaia aus. Aber bis fünf Runden vor Schluss behauptete sich der Italiener an der Spitze. Dann rutschte ihm genauso wie Miller das Vorderrad in einer der wenigen Linkskurven weg. Beide Ducati-Fahrer hatten den harten Vorderradreifen gewählt - vielleicht die falsche Entscheidung. Durch den Ausfall von Bagnaia stand Quartararo als vorzeitiger Weltmeister fest.

Der Franzose fuhr ein gutes Rennen und war bereits bis auf Platz drei vorgekommen! Aber hinter dem Yamaha-Piloten drehte Enea Bastianini (Ducati) noch schnellere Runden und schloss zügig auf. In der letzten Runde, wenige Kurven vor dem Ziel, war der Ducati-Fahrer an Quartararo dran, machte kurzen Prozess mit dem neuen Weltmeister und sicherte sich den dritten Podestplatz hinter den beiden Werks-Hondas. Bastianini war von Startplatz sechzehn ins Rennen gegangen! Vinales konnte in den letzten Runden zu seinem Teamkollegen aufschließen. So kamen die beiden Aprilias mit nur

Für Francesco Bagnaia (Ducati) endete der Traum vom WM-Titel im Kiesbett.



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Marc Marquez (93, Honda) jagt Francesco Bagnaia (63, Ducati).

0,061 Sekunden Abstand auf den Rängen sieben und acht ins Ziel.

Andrea Dovizioso, der ja mehrere Angebote von Aprilia verschmäht hatte, kam auf der Yamaha, die er nun pilotiert, 23 Sekunden hinter den Aprilias als drittletzter auf Position dreizehn ins Ziel.

Ergebnis: **1.** Marc Marquez (Honda); **2.** Pol Espargaro (Honda); **3.** Enea Bastianini (Ducati); **4.** Fabio Quartararo (Yamaha); **5.** Johann Zarco (Ducati); **6.** Alex Rins (Suzuki); **7.** Aleix Espargaro (Aprilia); **8.** Maverick Vinales (Aprilia); **9.** Luca Marini (Ducati); **10.** Valentino Rossi (Yamaha).



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Sport - Sport - Sport

Runde siebzehn in Portimao/Portugal

Marc Marquez hatte sich beim Moto Cross-Training eine Gehirnerschütterung zugezogen. Deshalb musste der mehrfache Weltmeister auf die Teilnahme an dem Rennen verzichten. Anstelle des Spaniers saß deshalb Stefan Bradl, Testfahrer bei Honda, auf der Maschine.

Während sich die beiden Ducati-Werksfahrer, Francesco Bagnaia und Jack Miller, die zwei vordersten Startplätze vor Joan Mir (Suzuki) sicherten, lief es für die Aprilia-Piloten im Qualifying nicht so gut: Startplatz vierzehn und achtzehn für Aleix Espargaro und Maveric Vinales.

Im Rennen setzten sich Bagnaia und Mir schnell ab. Dahinter kämpften vier Fahrer um den dritten Podestplatz, das waren Miller, Jorge Martin (Ducati), Alex Marquez (Honda) und der neue Weltmeister Fabio Quartararo (Yamaha). In der Gruppe gab es einige Überholmanöver zu sehen. An der Spitze hielt sich Mir eine Weile dicht hinter Bagnaia, dann setzte



Foto: Aprilia-Team

Für Aleix Espargaro (Aprilia) war das Rennen frühzeitig beendet.

sich der Italiener langsam Richtung Sieg ab.

Im Mittelfeld verbesserte sich Espargaro auf Platz zehn, dann fuhr der Aprilia-Pilot einmal weit, kam neben die Strecke und verlor wieder einige Positionen. In der achten Runde stürzte der Spanier.

Vorne hatte sich Bagnaia deutlich von Mir abgesetzt. Der Suzuki-Pilot besaß seinerseits zwei



Foto: Red Bull Content Pool

Jack Miller (43, Ducati) führt die Verfolgergruppe mit Alex Marquez (73, Honda), Jorge Martin (89, Ducati) und Fabio Quartararo (20, Yamaha) an.

Sport - Sport - Sport

Sekunden Vorsprung auf Miller und Alex Marquez, die sich mehrfach auf dem dritten Rang abwechselten.

Dahinter lieferten sich Martin und Johann Zarco (Ducati) ein teaminternes Duell. In den Zweikampf griff Quartararo ein. Aber der Franzose hatte ein paar Rutscher und schließlich landete er im Kiesbett. Das war der erste Ausfall für Quartararo in diesem Jahr. Bis dahin konnte er als einziger Fahrer in allen Rennen der Saison punkten.

Zwei Runden später räumte Iker Lecuona (KTM) bei einem missglückten Überholmanöver seinen Markenkollegen Miguel Oliviera ab. Das führte dazu, dass die Rennleitung das Rennen mit der roten Flagge vorzeitig beendete. So siegte Bagnaia vor Mir und Miller. Dieses Ergebnis und der Ausfall von Quartararo sicherten Ducati den Titel in der Herstellerwertung.

Ergebnis: 1. Francesco Bagnaia (Ducati); 2. Joan Mir (Suzuki); 3. Jack Miller (Ducati); 4. Alex Marquez (Honda); 5. Johann Zarco (Ducati); 6. Pol Espargaro (Honda); 7. Jorge Martin (Ducati); 8. Alex Rins (Suzuki); 9. Enea Bastianini (Ducati); 10. Brad Binder (KTM).

Finale in Valencia/Spanien

Auch beim Saisonfinale fehlte Marc Marquez. Der Honda-Pilot leidet nach seinem Moto Cross-Unfall an einer Sehstörung. Sein Teamkollege, hatte im Training einen üblen Highsider. Hierbei erlitt Pol Espargaro leichte Verletzungen, so dass beim Finale dieser Saison keine Werks-Honda



Ducati hat sich den WM-Titel in der Herstellerwertung gesichert. Hierzu haben außer Jack Miller (links, 63 P.) und Francesco Bagnaia (rechts, 167 P.) aber auch Enea Bastianini (16 P.), Jorge Martin (25 P.) und Johann Zarco (86 P.) ihren Teil beigetragen.

an den Start ging. Der Testfahrer Stefan Bradl stand für dieses Rennen nicht zur Verfügung.

Genauso wie beim Rennen in Misano konnten sich in Valencia drei Ducatis für die erste Startreihe qualifizieren. Diesmal war aber Jorge Martin auf der Pramac-Ducati schneller als die Werkspiloten Francesco Bagnaia und Jack Miller, die beide auf ihren letzten Runden im Zeitfahren stürzten. Aber in der zweiten Reihe lauerten die zwei Werks-Suzukis von Joan Mir und Alex Rins. Zwischen den beiden parkte Johann Zarco seine Ducati.

Der Franzose hatte einen schlechten Start und befand sich bald auf der zehnten

Sport - Sport - Sport



Foto: Red Bull Content Pool

Eingangs der zweiten Runde überholt Jack Miller (43, Ducati) Jorge Martin (89, Ducati). Ein paar Kurven weiter holt sich der Spanier aber die Führung zurück.

Position hinter Valentino Rossi (Yamaha), der hier sein allerletztes Rennen in MotoGP fuhr. Hier ging eine großartige Karriere zu Ende.

An der Spitze war Martin von der Pole Position aus in Führung gegangen. Ihm folgten Miller, Mir, Bagnaia, Brad Binder (KTM), Fabio Quartararo (Yamaha), Aleix Espargaro (Aprilia), Rossi und Zarco. In der zweiten Runde übernahm Miller die Führung, aber

schaute sich das Duell zwischen Miller und Quartararo aus nächster Nähe an. Im Mittelfeld verbesserte Zarco seine Position langsam aber stetig.



Foto: Red Bull Content Pool

Drei Ducatis und zwei Suzukis kämpfen um die Podestplätze.

Martin konterte schnell, und dann ging auch noch Mir an dem Australier vorbei. Einen Umlauf später musste Miller schließlich noch Bagnaia und Rins passieren lassen. Jetzt lieferte er sich mit Quartararo ein Duell um die fünfte Position. Mir konnte sich nicht lange auf Rang zwei halten, Bagnaia und Rins verdrängten den Spanier auf Platz vier.

Das Führungsquartett setzte sich vorne etwas ab, Espargaro

Sport - Sport - Sport



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Drei Ducatis auf den ersten drei Plätzen - das hat es in MotoGP noch nie gegeben.

Bagnaia suchte immer wieder Möglichkeiten, um Martin zu überholen. Aber er fand keinen Weg an dem Spanier vorbei. Nach zehn Runden schmiss Rins seine Suzuki ins Kiesbett und Mir verlor den Anschluß zu den beiden Ducatis. Miller hatte sich gegen Quartararo durchgesetzt, und machte sich nun daran, zu Mir aufzuschließen. Zarco holte Binder und Espargaro ein und schnappte sich einen nach dem anderen.

Kurz nach der Halbzeit des Rennens gelang es Bagnaia endlich, die Führung zu übernehmen. Miller konnte Mir ein- und überholen und fuhr nun schneller als Martin. Der Abstand zwischen den beiden Ducati-Fahrern wurde Runde um Runde kleiner. Zum Rennende klebte Miller am Hinterrad von Martin, aber Einholen und Überholen sind zwei Sachen. Martin verteidigte Platz drei bis ins Ziel. Aber so standen erstmals in MotoGP drei Ducati-fahrer auf dem Podest. Nicht nur das: Die

Podestplatz, alle Marken standen mindestens einmal auf dem Stockerl - Aprilia das erste Mal in der Königsklasse. Das Feld ist dicht zusammen gerückt und es gab oft spannende Rennen zu sehen.

Ergebnis: **1.** Francesco Bagnaia (Ducati); **2.** Jorge Martin (Ducati); **3.** Jack Miller (Ducati); **4.** Joan Mir (Suzuki); **5.** Fabio Quartararo (Yamaha); **6.** Johann Zarco (Ducati); **7.** Brad Binder (KTM); **8.** Enea Bastianini (Ducati); **9.** Aleix Espargaro (Aprilia); **10.** Valentino Rossi (Yamaha).

Punkteendstand: **1.** Fabio Quartararo (Yamaha) 278 Punkte; **2.** Francesco Bagnaia (Ducati) 252 P.; **3.** Joan Mir (Suzuki) 208 P.; **4.** Jack Miller (Ducati) 181 P.; **5.** Johann Zarco (Ducati) 173 P.; **6.** Brad Binder (KTM) 151 P.; **7.** Marc Marquez (Honda) 142 P.; **8.** Aleix Espargaro (Aprilia) 120 P.; **9.** Jorge Martin (Ducati) 111 P.; **10.** Maverick Vinales (Aprilia/Yamaha) 106 P.

Sport - Sport - Sport

Superbike-Weltmeisterschaft

Saisonfinale in Lombok/Indonesien

Toprak Razgatlioglu (Yamaha) kam mit 30 Punkten Vorsprung zu der gerade eben erst fertig gestellten Rennstrecke nach Indonesien. Niemand war vorher auf der Piste auf der Insel Lombok gefahren. Würde es Jonathan Rea (Kawasaki) hier gelingen, seinen Titel doch noch zu verteidigen? Immerhin waren in drei Rennen insgesamt 62 Zähler zu vergeben.

Aber dann verschlechterte das Wetter die Ausgangssituation für den Kawasaki-Piloten: Nachdem es vorher in allen Trainings und der Superpole trocken gewesen war, setzte kurz vor dem Start des Rennens ein sinnflutartiger Starkregen ein. Das Wasser stand in großen Pfützen auf der Strecke und die Sicht war stark eingeschränkt. Unter diesen Bedingungen war ein Rennen unmöglich.

So wurde, genauso wie in Jerez/Spanien, beschlossen, am Samstag nicht zu fahren und statt dessen am Sonntag zwei Rennen

über die volle Distanz mit entsprechender Punktevergabe zu starten. So waren jetzt nur noch 50 Zähler zu vergeben.

Viel Spannung in Rennen eins

Die Ausgangslage war klar: Razgatlioglu durfte höchstens fünf Punkte auf Rea verlieren, dann wäre er Weltmeister. Aber auch am Sonntag sorgte das Wetter für Spannung und das Rennen musste etwas verschoben werden. Als schließlich gestartet wurde, regnete es zwar nicht mehr, aber die Piste war teilweise feucht und der vierte Sektor der Strecke war nass. Hier musste man sich vorsichtig an das Limit herantasten.

Rea katapultierte sich mit einem guten Start in Führung. Für den Titelverteidiger zählte nur der Sieg. Hinter ihm sortierten sich Scott Redding (Ducati), Razgatlioglu, Tom Sykes (BMW), Andrea Locatelli (Yamaha) und Alex Bassani (Ducati) ein. Razgatlioglu konnte taktisch fahren, um sich ohne Risiko möglichst viele Punkte zu sichern. Aber der Yamaha-Pilot setzte auf Angriff und überholte gleich in der ersten Runde Redding und setzte Rea unter Druck. Redding wurde auch noch von Sykes passiert, konnte aber schnell kontern.

Im dritten Umlauf übernahm Razgatlioglu die Führung, obwohl ihm der zweite Platz hinter Rea



Foto: Yamaha Racing

Toprak Razgatlioglu (54, Yamaha) vor Jonathan Rea (1, Kawasaki), Alex Bassani (47, Ducati) und Scott Redding (45, Ducati).

Sport - Sport - Sport

zum vorzeitigen Titelgewinn gereicht hätte. Zeitgleich startete Bassani seinen Vormarsch. Der junge Italiener war besonders auf dem feuchten Teil der Strecke schnell und überholte einen Gegner nach dem anderen. In der fünften Runde hatte der Ducati-Pilot die Führung übernommen. Bald lautete die Reihenfolge aber wieder Rea vor Razgatlioglu, Bassani und Redding. Diese vier fuhren dem restlichen Feld auf und davon. Sykes, Locatelli und Michael van der Mark (BMW) bildeten ein Trio und dahinter folgten mit Abständen Chaz Davies (Ducati) und Alvaro Bautista (Honda).

So langsam wurde die Ideallinie überall trocken und die Rundenzeiten schneller. Rea und Razgatlioglu wechselten sich mehrfach an der Spitze ab: Im Titelkampf schenkten sich die Beiden keinen Zentimeter. Dann übernahm Redding Platz zwei hinter Razgatlioglu, der kurz danach einen Vorderradrutscher hatte und kurz neben die Strecke ausweichen musste. Jetzt waren Redding und Rea ein Duo und etwa eineinhalb Sekunden dahinter fuhren Razgatlioglu und Bassani.

Mehrere Runden lang konnte sich Redding an der Spitze halten. Aber Rea erkämpfte sich wieder Platz eins und von hinten kam Razgatlioglu heran. Drei Runden vor dem Ziel sicherte sich der Yamaha-Pilot Platz zwei, setzte sich von Redding ab und versuchte noch Rea einzuholen.



Foto: Kawasaki

Jonathan Rea (1, Kawasaki) konnte sich ein wenig von Toprak Razgatlioglu (54, Yamaha) und Scott Redding (45, Ducati) absetzen.

Rea gewann das Rennen, aber Platz zwei bedeutete den WM-Titel für Razgatlioglu. Redding querte als dritter die Ziellinie. Hinter dem Trio klaffte eine große Lücke zu Locatelli, der dicht vor Bassani und van der Mark die Zielflagge sah.

Nach sechs Jahren in Folge musste Rea die WM-Krone an Razgatlioglu abgeben. Für Yamaha war das der erste Titel seit 2009 in dieser Klasse. Damals dominierte Ben Spies die Rennserie.

Ergebnis: **1.** Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **3.** Scott Redding (Ducati); **4.** Andrea Locatelli (Yamaha); **5.** Alex Bassani (Ducati); **6.** Michael van der Mark (BMW); **7.** Alvaro Bautista (Honda); **8.** Chaz Davies (Ducati); **9.** Leandro Mercado (Honda); **10.** Tom Sykes (BMW).

Ein Regenrennen zum Abschluss
Auch vor dem letzten Rennen des Jahres begann es zu Regnen. Als der Regen

Sport - Sport - Sport



Foto: Kawasaki

Wer von weiter hinten startete, konnte in der Gischt der vor ihm fahrenden Motorräder kaum etwas sehen.

immer stärker wurde, brach die Rennleitung die Startvorbereitungen ab. Lange war unklar, ob überhaupt gefahren werden konnte. Dann besserten sich die Verhältnisse und es war ein reguläres Regenrennen möglich. Wegen der Verzögerung reduzierte man die Distanz auf zwölf Runden.

Schnell bildete sich ein Führungspulk von fünf Maschinen. Hier wurde um die Platzierungen gekämpft, als ob dieses Rennen alleine über den bereits vergebenen Titel entscheiden würde. Rea, Razgatlioglu, Redding, Bassani und van der Mark kämpften um jeden Millimeter, und die Reihenfolge in der Gruppe wechselte ständig. In der vierten Runde rempelte van der Mark Bassani von der Ducati. Danach zerfiel die Spitzengruppe in zwei Duos. Rea und Redding kämpften um den Sieg und Razgatlioglu sowie van der Mark wollten auch gerne beim letzten Rennen des Jahres

noch einmal auf das Podest. Weit hinter den beiden Zweiergruppen belegte Sykes die fünfte Position, nachdem Leandro Mercado (Honda) durch Sturz ausgeschieden war.

Van der Mark und Razgatlioglu überholten sich pro Runde mehrfach gegenseitig, während es vorne bis zu den letzten beiden Runden etwas ruhiger zu ging. Rea ging als Spitzenreiter in den letzten Umlauf. Redding überholte, fuhr aber wenig später etwas weit und Rea zog wieder vorbei. Redding überholte nochmal, aber in der vorletzten Kurve press-

te sich Rea abermals vorbei und sicherte sich den finalen Sieg.

Im Duell um den dritten Rang hatte sich schon ein paar Runden vor dem Ziel van der Mark gegen Razgatlioglu durchgesetzt.

Nach 37 Rennen trennen lediglich dreizehn Punkte die ersten beiden in der Gesamtwertung. Redding ist mit fünfzig Zählern Rückstand auf Rea noch dicht dran an dem Spitzenduo. Aber hinter dem Ducati-Fahrer klafft eine riesige Lücke von 210 Punkten zu Locatelli. Selbst wenn Locatelli jetzt noch acht Hauptrennen gewinnen würde, wäre er immer noch vierter in der Tabelle. Das zeigt, wie sehr die ersten drei in diesem Jahr die Superbike-Weltmeisterschaft beherrscht haben. Rea und Razgatlioglu bleiben in ihren Teams und werden sicherlich auch in 2022 um den Titel kämpfen. Ducati war aus irgendwelchen Gründen anscheinend nicht

Sport - Sport - Sport

besonders daran interessiert, mit Redding weiter zu arbeiten. Darum wechselt der Brite zu BMW. An seiner Stelle kommt Alvaro Bautista von Honda zurück zu Ducati.

Besondere Beachtung verdient Bassani, der als Rookie und jüngster Fahrer in der Superbike-WM bis auf zwei Läufe, in denen er von Gegnern abgeschossen wurde, alle Hauptrennen in den Punkten beendet hat und in der Gesamtwertung die neunte Position belegt.

Chaz Davies, der Supersport-Weltmeister von 2011, beendete in Indonesien seine aktive Rennfahrerkarriere. Dreimal wurde der Brite auf Ducati Vize-weltmeister in der Superbike-Klasse und belegte zweimal den dritten Platz in der Gesamtwertung. Er erzielte mit den seriennahen Rennmaschinen von Aprilia, BMW und Ducati 32 Siege.

Ergebnis: **1.** Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Scott Redding (Ducati); **3.** Michael van der Mark (BMW); **4.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **5.** Tom Sykes (BMW);

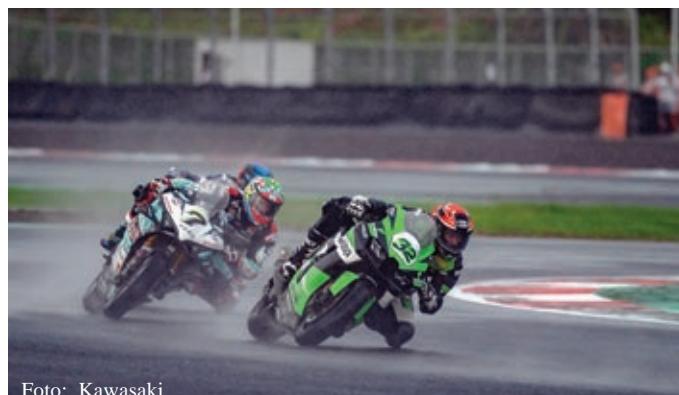


Foto: Kawasaki

Sein letztes Rennen beendete Chaz Davies (7, Ducati) - hier hinter Isaac Vinales (32, Kawasaki) - auf Platz zwölf.

- 6.** Garrett Gerloff (Yamaha); **7.** Kohta Nozane (Yamaha); **8.** Andrea Locatelli (Yamaha); **9.** Isaac Vinales (Kawasaki); **10.** Alvaro Bautista (Honda).

Punkteendstand: **1.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha) 564 Punkte; **2.** Jonathan Rea (Kawasaki) 551 P.; **3.** Scott Redding (Ducati) 501 P.; **4.** Andrea Locatelli (Yamaha) 291 P.; **5.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati) 282 P.; **6.** Michael van der Mark (BMW) 262 P.; **7.** Garrett Gerloff (Yamaha) 228 P.; **8.** Alex Lowes (Kawasaki)

213 P.; **9.** Alex Bassani (Ducati) 210 P.; **10.** Alvaro Bautista (Honda) 195 P.

Die meisten Fahrer sahen in dieser Saison das Trio - Scott Redding (Ducati), Toprak Razgatlioglu (Yamaha) und Jonathan Rea (Kawasaki) - nur von hinten.



Foto: Yamaha Racing

Motalia Anzeigenmarkt

Anzeigen, die nach dem Redaktionsschluß eingehen, werden - soweit möglich - unter der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt und in der nächsten Ausgabe nochmal unter der gewünschten Rubrik veröffentlicht. Gewerbliche Kleinanzeigen sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Aermacchi

Italienische Mopeds und Roller, RainerBollgruen.de, 075224411

Aermacchi-Harley-Davidson Ala d’Oro 350 cm³, Original-Rennmaschine, 5 x Italienischer Meister, total original, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Aprilia

AF1 125-Motor, wenig km, dreht -Kopf zur Kontrolle abmontiert, evtl. neuer Kolben oder nur Kolbenringe nötig, wird als defekt verkauft, 299 € + Porto, Tel. 08631-2763

www.aprilia-kaemna.de

Suche Motor für RS 125 Typ 122 oder 123 oder ganze Maschine zum Aufbau oder ET, Tel. 0172-5612334



Aprilia RS 250, Bj. 1994, zugelassen, steht schon länger, in Essen, Tel. 0177-8249091



Verkaufe Gebrauchtteile für AF-1 Sintesi 125, Bj. 88 - 89: orig. Rahmen ohne Brief, Fahrgestellnummer EH 00355678, gebraucht, 89,- €; orig. Sitzbank-Monocoque, schwarzer Kunststoff, gebraucht, 59,- €; orig. Tachometer, Stand 21.749 km, gebraucht, 49,- €; orig. Drehzahlmesser, gebraucht, 49,- €; orig. Verkleidungsträger, gebraucht, 29,- €; orig. Instrumentenkonsole, gebraucht, 19,- €; orig. Sitzpolster, gebraucht, gt. Zustand, 19,- €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Suche Original-Bordwerkzeug für RS 125 - 250, 2-Takt, sowie Spezialwerkzeug Abdrukplatte Rotax Nr. 277455, Tel. 0172-5612334

Aluendnachdämpfer 125er, 39 € + Porto, Tel. 08631-2763

Bitubo-Federbein, mehrfach verstellbar, VB 120 € + Porto, Tel. 08631-2763

Benelli

Für Benelli 250 SS, 1972: vordere Gabel und Brücken, viele Teile wie Kotflügel vorne + hinten, Seitendeckel, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Verkaufe Benelli TreK 1130 Amazonas, Baujahr 2008, Erstzulassung 2015, 92 kW/125 PS, 13.200 km, Farbe Gelb, HU 09/2023, 10.000-km-Inspektion erfolgt, optimierte Einspritzdüsen (Mapping von Maniac-Motors), längere Übersetzung mit neuem Kettensatz, modifiziertem Kettenschutz und Cobra-Kettenöler. Die Benelli ist im sehr guten, gepflegten Zustand aus 2. Hand, VHB 6950,- €, Tel. 0177-4412660

Vertragshändler für „neue“ Benellis, großes Ersatzteillager für Benelli und MotoBi-Ersatzteile. Angeschlossenes Motorradmuseum mit Schwerpunkt Benelli. Besuche nach Vereinbarung. Fa. Benelli-Bauer GmbH & Co.KG, Mardorfer Str. 23-25, 31547 Rehburg-Loccum. Tel. 05037-968833, Fax 05037-968857, E-Mail benelli-bauer-shop@t-online.de, www.benelli-bauer.com

Suche für Benelli 250 cm³ TS (Moto Guzzi) vordere Radnabe für Trommelbremse, Tel. 0173-3211302

Für Benelli 500 S, Vierzyylinder, Marving-Auspuffanlage 4in1, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Motalia Anzeigenmarkt

Benelli 1130 TnT Sport Evo, 3290 €: EZ 12/2008, 16000 km, 1. Hd., Motor 150 PS mit Belegen, Motortausch im Winter 2010/2011. Es wurde ein gebrauchter Motor mit einer Laufleistung von 8800 km eingebaut, Zylinderkopf optimiert mit DNA-Luftfilter und PC ausgestattet und auf dem Prüfstand abgestimmt, 140 PS am Rad können sich sehen lassen, Laufleistung seit 2011 ca. 7000 km. Der Motor hat somit ca. 16000 km, Gesamtaufleistung der TnT 24200 km, Rechnungen und ein Protokoll des Prüfstandlaufs sind vorhanden, Power Commander mit Schaltautomat, Umkehrschaltung und Multifunction Hub. Der Hub ermöglicht es, über einen Schalter zwischen zwei Maps zu wählen und weiteres Zubehör anzuschließen. PVM-Racing-Felgen mit Bremsscheiben Braking Wave und PVM-Kettenradadapter kann zusätzlich erworben werden. HH Race-Tech-Gabelcartridge, ABM-Lenker, Tittax-Hebel, Fußrasten und Schalthebel für die Umkehrschaltung, Kohlefaserlampenmaske, Kohlefaserkettenschutz und Kohlefaserheck, div. Kettenräder und Ritzel, Lithiumbatterie, Kettenradadapter für die orig. Felge, Anti-Hopping-Kuppung als Ersatzteil, viele orig. Teile vorhanden. Lichter, Blinker, Kennzeichenhalter, Auspuff usw., Rückbau für die Straße ist möglich, auch wurde die Reifengröße 190/55-17 eingetragen! Analoges und digitales Werkstatthandbuch gibt es auch noch dazu, auf Wunsch könnt ihr Fotos

bekommen, Privatverkauf ohne Gewährleistung, der Preis gilt für die TnT mit den orig. Felgen! 0171-7821549, gorde70@t-online.de

Suche Kraftstofftank für DB1, den schwarzen KS-Tank unter der Kleidung, E-Mail ducido@ewe.net oder Tel. 04174-650424

www.motalia.de

Neue Schwinge für Bimoto YB5, 250,-, E-Mail ducido@ewe.net oder Tel. 04174-650424, Nähe Hamburg

Cagiva

Biete Teile für Cagiva Alazzurra: Seitendeckel, Verkleidungen, Sitzbänke, Tel. 0176-96177696

Capriolo

Suche für Capriolo 75 cm³ Sport die Reibungsdämpfer (Freno ammortizzatore completo), Tel. 0173-3211302

CON-NSU-FOX

Verkaufe CON-NSU-FOX Milano, 98 cm³, 6 PS, Bj. 1953, 4-Takter, mit Papieren und Typenschild, läuft, alte Restauration, 1800 €, Tel. 07122-9704

Bimota

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimoto, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr

Demm

Suche für Moto Demm 125 cm³ Normale Export eine Hinterradnabe sowie einen Sattel, Tel. 0173-3211302

Ducati

Auspuff ZDM A13, wie neu, 99 € VB + Porto; Auspuff ZDM A21, wie neu, 99 € VB + Porto; Auspuff A03B03, gut erhalten, 199 € + Porto; Tel. 08631-2763

Zu verkaufen Ducati 888 Strada Superbike, Bj. 94, 27180 km, HU 09/22, guter, gepflegter Zustand, 1 Vorbesitzer, große Insp. bei 27000 km, Superbike-Umbau (alte Teile vorhanden), 6500,- €, Bilder möglich, E-Mail wernersfc@aol.com, Tel. 0171-4347037

www.JAKO-Motorsport.de Zylinderkopfarbeiten

Biete aus einer Ducati 1100 Hypermotard den intakten Kolben mit Ringen (ca. 13000 km gelaufen) des stehenden Zylinders, den leicht defekten Zylinder gebe ich dazu, 50 €, 0176-96177696

Suche für Ducati Multistrada 1000/1100 DS Hauptständer komplett, inkl. Griff und Befestigungsmaterial, Tel. 0177-1407712, E-Mail frankrosen@t-online.de

Hallo, ich habe noch div. Restteile von Ducati 750 SS, Bj. 94, über, wollte der Käufer des Mopeds leider nicht haben: Auspuffanlage Micron Race Edelstahl, 175 €; Sitzbank, 45 €; Gepäckträger, 25 €; orig. Feder hinten, 10 €; Insp. Paket und div. Kleinteile, 25 €; am besten alles zusammen für 250 €; an Selbstabholer - Porto geht extra; Bilder gerne per E-Mail; Tel. 015115531451

ST2 Tourer-Restteile, Bj. 97: Aluschwinge, Bremszangen v. + h., Relais, Zündspulen, Gasbelüftung oben, Killschalter, Luftfilterkasten, Kühlwasserbehälter, Bremszangenhalter hinten, Kettenradträger, Zündschloss + Tankdeckel, Starter-/Anlasserrelais, Heckunterteil, Werkzeugschale, Stahlschwinge, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-6940075

Biete Fliehkraftregler mit Unterbrecherplatte, Unterbrecher, Kondensator und 6 V-Zündspule für 1-Zyl., Preis VHS, Tel. 0170-2857134

Tausche Zylinderköpfe von 750 SS (liegend), 900 cm³ Elefant (Cagiva - stehend) gegen 500 cm³ Pantah (liegend), Tel. 0173-3211302

Biete originale 260er einteilige Gussbremsscheiben, passend für Ducati Pantah und Cagiva Alazzurra, 2 Stück in Stärke 6,20 mm (also quasi ungeläufen wenn ich das richtig sehe - es sind jedenfalls keine Laufspuren zu sehen), Stück 50 €; 1 x 5,70 mm mit Laufspuren, 30 €; 1 x 5,5 mm ebenso, 25 €; Versand ist kein Problem; die Scheiben haben Lagerspuren (Flugrost) und sind wie ersichtlich keine Neuware; Bilder per E-Mail oder WhatsApp vorab kein Problem; sigi.pohl@web.de, 01520-9825071 für WhatsApp

**Neu verchromte Kipp- und Schlepphebel für alle V2-Motoren im Tausch für € 98,- lieferbar! Händleranfragen erwünscht.
Tel. 07424 2448; Fax 07424 502819; E-Mail: h.staedele@t-online.de**

Verkaufe für 750 F1 Original-Auspuff-Endrohr, neu, noch nie montiert, in seltener Chromausführung, Hersteller Conti, VB 599,- €, der Preis ist gerechtfertigt, kostet doch ein SS Conti neu 575 € in einfacher Machart, Bilder gern per E-Mail, Tel. 08631-2763

Biete Kurbelwelle für Königs- welle Eckmotor mit Ducati-Zündung, neu gelagert und gewichtet (nach Kolbengewicht)! Wahlweise mit 860 GTS- oder 900 SS-Pleuel! Bilder können angefordert werden! Tel. 06483-3864, Nur Abholung kein Versand! Preis € 2.650,00, Ernst Remagen



DUCATI ERSATZTEILE SERVICE MOTORRÄDER

www.desmo-ducati.de info@desmo.net [online-shop](#)
Andreas Nienhagen Esslingerstraße 20a 70736 Fellbach
Tel. 0711-588096 Mo - Fr 9 - 12.30 + 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

**Sonderanfertigungen
Umfangreiches Lager
Ankauf:
Ein- und Zweizylinder
Königswellen + Teile**

Dein Partner für:

- Tuning
- Spezialteile
- Instandsetzung
- 100% Ducati,
von Königswelle
bis Panigale

WWW.KAEMNA.COM

Hallo, ich habe noch div. Restteile von Ducati 750 SS, Bj. 94, über, wollte der Käufer des Mopeds leider nicht haben: Schutzblechverlängerung + Saugstutzen + Abdeckung vorne rechts im Cockpit, 25 €; und Restteile einer 900 SS: Schalthebel mit Umlenkung, eine Fußraste hinten, Handbrems- u. Kuppelungshebel, 25 €; am besten alles zusammen, an Selbstabholer; Versandkosten gehen extra; Tel. 015115531451

2 Ansauggummis für ST4, Dynojet Power Commander, war für ST4s konfiguriert, Preis VHS, Tel. 07462-9470900 AB

Biete Zündschloss neu mit Flachstecker für 750 GT/S/SS! 3 Anschlüsse/2 Schaltstellungen! Preis € 29,50 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete treue Weggefährtin! ST2, rot, 8760 Tage alt, 92351 Schritte drauf, mit Zubehör und Ersatzteilen, zum weiter runter Lutschen oder als Organspenderin, pro kg 3,- €, Tel. 015789038011

Neu: Ducati Zündboxen / Paar Pantah Königswelle Monster SS ab 99 €
www.used-italian-parts.de

Biete zwei neue originale und polierte 750 SS KöWe Nockenwellen-Lagerdeckel, 130,- € pro Stück + versicherter Versand, E-Mail ducflyer@web.de

Ducati S2R 1000 Monster-Teile: 1000 i.e.-Motor komplett mit Einspritzung, 35000 km; neue Alu-Performance-Verkleidung mit Scheibe; Rücklicht; Umlenkung-Stabi; originale Auspufftöpfe; VHS; Tel. 0170-6940075

Verkaufe Ducati Paso 907 i.e., 58 kW/78 PS, Tachostand 53000 km, Bj. 03/1993, TÜV 10/2022, das Fahrzeug wurde 2014 grundüberholt und neu lackiert. Das Fahrzeug ist ein gepflegtes Garagenfahrzeug, es wurde nur im Sommer gefahren (Saisonkennzeichen), auf Wunsch kann beim Kauf ein Ölwechsel mit Zahnrmentausch und neuem TÜV gemacht werden, auf Anfrage können Bilder zugeschickt werden, Preis VHB 3900,00 €, E-Mail flange8683@aol.com, Tel. 0176-50203016, das Motorrad steht im Kreis Heidelberg

Biete für Ducati Königswelle Kegelraddeckel aus Magnesium-umguss, mit erhabener, eingegossener Ducati-Prägung (vom original abgenommen), 70,- € + versicherter Ver- sand, ducflyer@web.de

D
U
C
A
T
I



Römerstr. 19 • 70180 Stuttgart
Telefon: 0711/604504 • Fax: 0711/608469

www.diopa.com

944 SS-Motor, komplett überholt und glasperlengestrahlt, Kurbelwelle gewuchtet, Schwung erleichtert, Carillo-Pleuel, neue 94 mm-Pistankolben, Zylinder neu beschichtet, Kolbenkühlung, Köpfe mit Vee Two-Nocken, bearbeiteten Kanälen und Ansaugstutzen, je 1 mm größeren und neuen Ventilen, Doppelzündung, zusammen mit einem Satz 39er-Keihins, 4500,-, Nähe Hamburg, E-Mail ducido@ewe.net oder Tel. 04174-650424

Biete Pleuellagerschalen Standard, neu, für folgende Modelle! Ersatzteilnummer 066047230, Pantah 500 + 600! 750 F1 + 750 Paso + 750 S! Monster 400 - 800! SS 350 - SS 750! Preis für 4 Stück € 120,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

www.MARROCCO4SPEED.de
Ducati/Cagiva Onlineshop
Inspektionssätze, Dichtungen, Kupplungssteile, Carbon, usw.
M4S@GMX.EU1

Für Ducati 750 Sport, Bj. 88, Reparaturanleitung + Ersatzteilkatalog wg. Alter zu vk.; Polradabzieher viele, Gewindebohrer, Bohrer lang, Spannfutter, Feingewindebohrer, Zollgewindebohrer, vieles anderes aus Hobbywerkstatt günstig zu vk.; 07135-15080

600 SS - 750 Supersport-Teile, Bj. 93/95: top 600 SS-Motor, komplett, 28000 km; 750 SS-Rahmen + Brief; top 750 SS-Motor; Felgensatz v. + h.; Aluschwinge; Stahlschwinge; Relais; Showa-Federbein; Gabelbrücken; Scheinwerfer; Regler; Sitzbank; Kabelbaum; Instrumente komplett; Zündboxen; Zündspulen; Bremsscheiben v. + h.; Bremszangen v. + h.; u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

Suche für meine Multistrada 1200 Pikes Peak, Bj. 2014, die originalen Racing-Handschützer, Ersatzteilnr. 962 801 51A, 0171-6493956 oder pitwehling@posteo.de

Paso 750-Teile: Rahmen ohne Papiere, 100,- € (Fahrzeug war zuletzt in CH zugelassen); Aluschwinge, 50,- €; Umlenkung, 30,- €; 3 Bremsscheiben, zusammen 50,- €; vordere und hintere 16"-Felge, im top Zustand, zusammen 250,- €; Sitzbank, 50,- €; Kettenradträger, 20,- €; Ölkühler, 20,- €; Hinterachse, 20,- €; Kupplungspumpe, 50,- €; Federbein (muss überholt werden), 60,- €; Elektrikteile wie Regler und Zündspulen sind ebenfalls vorhanden, einfach fragen; zusätzlich zwei Bremszangen Brembo P05 rechte Seite hinter Gabelholm, je 40,- €; der Rahmen und die Räder werden nicht verschickt und wären in 63755 abzuholen; Mail 916SP@gmx.de oder Mobil 0171-7852783

Biete Aprilia-Blinker, ohne Halter, ohne Kabel, mit neuem Glas, original! Sehr guter Zustand! Nur paarweise Verkauf! 8 x verfügbar! Nur Abholung! Stückpreis € 85,00, Ernst Remagen, 06483-3864

Motalia Anzeigenmarkt

Ducati 748 - 916 - 996-
Restteile: Brembo-
Bremzangen v. + h.,
Alutrichter, Regler,
Zündspulen + Kerzen-
stecker, Relais, Lüfter,
Stop-/Starterschalter,
Krümmerflansch, Fußbrems-
zylinder + Halterung, Kupp-
lungsfedern, Fußrastenhal-
teplatte, Alukupplung, Alu-
entlüftungsventil Motor,
Kleinteile, VHS, Tel. 0170-
6940075

www.ducati-kaemna.de

TT 900, angefangenes Pro-
jekt, neuer TT-Rahmen pas-
send für 900er-Motor mit Brief
von 900 SS, Bj. 1990, 900er-
Motor überholt und glasper-
lengestrahlt mit geschmiede-
ten HC-Kolben, Vee Two-
Nocken und 40er-Dell'Ortos,
neue M1R-Gabel mit Brücken
aus 907 Paso, Auspuffanlage
mit A04 und B04, sowie origi-
naler Brembo-Radsatz, 5800,-
€, E-Mail ducido@ewe.net
oder Tel. 04174-650424,
Nähe Hamburg

**Neu: Ducati Kupplungen
Monster 999 1098 Toppreis**
www.used-italian-parts.de

Biete neues Ölsieb für Rund-
motor 750 GT, S, SS, Länge
175 mm, original, kein Nach-
bau! Bei der Montage des
Motors Anschlussgummi weg-
lassen, dann passt die Länge
von 175 mm! Auch für 1-Zyl.
zu gebrauchen! Preis € 65,00
+ Porto! Ernst Remagen,
06483-3864

Suche Alutank für Pantah,
Tel. 08631-2763



Neuteile für Ducati Monster
1000 S i.e., Baujahr 2003!
Stückpreise in Euro + Porto!
1 x Kette DID 525 ZVMX, 100
Glieder, € 95,00; 1 x Ritzel Z.
= 15, € 18,50; 1 x Kettenrad
Z. = 39, € 21,50; 4 x Brems-
belag vorne 07 BB 1935, €
23,00; 1 x Schutzblech
hinten, € 30,00; nur Abho-
lung! 1 x Benzinfilter, € 16,00;
1 x Gaszug, € 16,00; Ernst
Remagen, Tel. 06483-3864

**www.JAKO-Motorsport.de
DUCATI-Service**

Suche gebrauchte Keihin-
Vergaser FCR 39 für Ducati
Monster/SS, bitte keinen
Schrott anbieten, quirin-
meyer@directbox.com

Biete Ventilsatz, neu, für 750
GT/S Rundmotor! 2 x Einlass-
ventil D. = 40 x 82 lang! 2 x
Auslassventil D. = 36 x 81
lang! Preis € 190,00 + Porto!
Ernst Remagen, 06483-3864

Biete 2 x Einlassventil D. = 44
x 84 lang, neu, für KöWe
Desmo! Preis pro Paar € 90,00
+ Porto! Ernst Remagen,
06483-3864

Verkaufe Ersatzteile zu
125 cm³-Rennmaschi-
ne, 1956 - 1958: Zy-
linderbuchse 56 mm,
Ein- und Auslassventi-
le 10 Stück, Kurbel-
wellenlager, Haarna-
delfedern 6 Stück, alles zu-
sammen € 60,-, E-Mail
leozimmermann125@gmail.com

Suche für eine Monster Evo,
Bj. 2012, eine Kupplungssteu-
erungspumpe, Ersatzteilnum-
mer laut Ersatzteilkata-
log 630.4.057.1A, E-Mail
mailbox_org@mailbox.org

www.motalia.de

Monster 1000 i.e. S-Teile, Bj.
04/05: Motor komplett mit
Einspritzanlage, 34000 km;
Aluschwinge; Felgen, rot, v.
+ h.; Regler; Relais; Sachs-
Federbein; Umlenkung; Kot-
flügel; Licht- + Blinkerschal-
ter; Bremszangen vorne; Ach-
se vorne; Benzinpumpe; Bat-
teriekasten + Halter; Ölkühl-
erleitung; Starter-/Anlas-
serrelais; u. v. m.; VHS; Tel.
0170-6940075

Biete für Ducati 900 S2, Mille
S2, Mike Hailwood Replica,
Nockenwellen-Lagerdeckel
aus Aluminiumguss mit erha-
bener, eingegossener Ducati-
Prägung, Preis 110,- € +
versicherter Versand, E-Mail
ducflyer@web.de



GÜNTHER RUPPRECHT
LEDERESMÜHLE 1
90518 ALTENDORF
Tel. +49.(0)9187.72 69

1- UND 2- ZYL. KÖNIGSWELLE
WWW.GRANSPORT.DE



Motalia Anzeigenmarkt



Ducati 907 i.e., EZ 1991, Laufleistung 123.000 Kilometer, neuwertig: Bremscheiben, Reifen, Zylinderköpfe, 1. Lack noch sehr gut, Kupplung 48 Zähne STM neuwertig, technisch guter Zustand, Preisvorstellung VB 2.300,- €, E-Mail christian.doeker@arcor.de

Biete originalen und polierten Schaltgehäusedeckel KöWe 750 SS Rundmotor, 620,- € + versicherten Versand, ducflyer@web.de

Biete 2 Stück originale und polierte untere Königswellenhalter für 750 SS Rundmotor, 90,- € pro Stück + versicherter Versand, E-Mail ducflyer@web.de

Biete neuen Pick Up-Kit 400 - 900 SS, SL, Monster, ab 1991, Art.-Nr. 26010011A, Preis € 150,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Ducati 350 GT Paralleltwin-Motor mit Vergasern und Krümmern, ca. 25.000 km, nur kpl. Verkauf, Bilder per WhatsApp, 300,- €, 05159-962290

Motor komplett 350 Pantah, schwarz, stehender Kopf mit Vergaser nach hinten, 1000,- €, E-Mail ducido@ewe.net oder Tel. 04174-650424, Nähe Hamburg

Monster S4R-Teile, Bj. 05: Bremszangen, Regler, Schalter, Zündspulen, Umlenkestabi, Batteriehalter, Relais, Stahlflexbremsleitung hinten, Schalter, Kupplungshandpumpe Gold, Fußbremszylinder, Alukupplung komplett, Kupplungszyylinder, Alufrontverkleidung neu, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-1213596

Für Einzylinder breites Gehäuse: 1 Originalgabel komplett mit Gabelbrücke, 100 €; 1 originale Lichtmaschine mit Rotor, 40 €; eine originale Lichtmaschine für Electronika-Zündanlage mit Rotor, 40 €; eine Ölpumpe aus 450 Mark 3 D, 40 €; originales Vorder- und Hinterrad komplett aus 450er Mark 3 D, aus Stahl, 100 €; für Zweizylinder-Königswellen mit Bosch-Zündanlage: einen Lichtmaschinenrotor, 40 €; zwei Zündspulen mit Vorwiderstand, 40 €; zwei Zündboxen Bosch, 1 217 280 034, 40 €; zwei Zündspulen (Dyna?) für Doppelzündung, die ohne Vorwiderstand in 900 SS liefen, 40 €; Kupplungsdruckplatte, neuwertig, 20 €; ein Pantah-Anlasser plus einer gebrauchten und einer neuen Wicklung, 40 €; alles plus Porto, wird als versichertes DHL-Paket versandt; Uwe Hasler, 0151-22540013 oder uhasler@t-online.de

**www.JAKO-Motorsport.de
DUC.2V-Zündanlagen**

900 MH-Evo. neuer Rahmen, ggf. mit Brief von 900 SS i.e., 2000,-, Nähe Hamburg, E-Mail ducido@ewe.net oder Tel. 04174-650424

Biete Schaltwelle, gebraucht, für Schaltautomat rechts, für KöWe 2-Zyl.-Rund- + -Eckmotor! Ersatzteil-Nr. 0.755.13.040, € 235,00 + Porto! Bilder können angefordert werden! Ernst Remagen, Tel. 06483-3864

Originaler Auspufftopf Ansa, mit Kat, ET 573.1.409.1A, für Hyperstrada, ein kleiner Kratzer, sonst neuwertig, Preis VS, Tel. 0172-5612334

Biete Dell'Orto PHM 40 inkl. Gasgriff und Gaszug, neuwertig (nur wenige Kilometer gelaufen), VB 120 €, Tel. 0177-1407712, E-Mail frankrosen@t-online.de

www.seby-poly.de
GFK-Teile für klassische
Motorräder
Tel. 02408/9389930

Biete kaum getragene Ducati-Dainese-Sommerhandschuhe mit Protektoren, Materialien: Kombi aus Leder und Stoff, Größe S, Neupreis 110,- €, für VB 55,- € + versicherter Versand, Tel. 01736519515, E-Mail ducflyer@web.de

Suche für Ducati 175 cm³ Sport Tachoantrieb (12 MC) für Felge 2.50-18 sowie eine Tachowelle L = 670 (MC12 - MC 16), Tankdeckel (3000 - 98 V-SB) ist der gleiche wie bei der 200 Elite, Tel. 0173-3211302

Suche Teile Ducati TT2/TT1, bitte alles anbieten: Räder, Gabel, Federbein, Motor ..., E-Mail laverda-racing@web.de

Motalia Anzeigenmarkt

Ducati Monster 750, Bj. 1999, VergasermodeLL, MIVV-Auspufftöpfe, Kombiinstrument Acewell ACE-CA085-X51, Superbikelenker, Gabel 900er, kurzes Heck, längerer Seitenständer (steht sicher), Lampenmaske Puig, neu aufbereitet, Tank grau lackiert, Fotos auf Anfrage, Winterpreis 3900 €, mehr Info per E-Mail gkoeng60@gmx.de

Ducati Superlight 2, Bj. 1993, zugelassen, steht schon länger, in Essen, Tel. 0177-8249091

900 SS i.e.-Teile, Bj./EZ 98 - 05: Rahmen + Brief, unfallfrei, 2. Hd., EZ 04; Motor komplett mit Einspritzanlage; Kabelbaum; Aluschwinge; Regler; Bremssangen, v. + h.; Relais; Bremsscheiben, v. + h.; Gabelbrücken komplett; Haltegriff; Heckteile; Frontkotflügel; Radabdeckung hinten; Rechner; Schlosssatz; Gabelbrücke unten; u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6710945

**Neu: Ducati Anlasser
Monster 999 1098 ab 99€
www.used-italian-parts.de**

Tankrucksack Touratech EXP für Ducati Multistrada 1200, Modell 2010 - 2014, Volumen ca. 15/20 l, inkl. großer Kartentasche, Regenhaube und Befestigungsmaterial, sehr guter Zustand, VB 95 €, Raum Koblenz, heuer.werner@t-online.de

Verkaufe Pantah 600 Motorgehäuse mit neuen KW-Lagern, 220 € + Porto, Tel. 08631-2763



Ihr Ducati Partner
im Rheinland!

Ducati Rhein-Sieg
Im Langenbacher Siefen 19
51545 Waldbrol
Telefon 022 91 - 80 89 80
www.ducati-rheinsieg.de

Paso 750- u. 906-Teile: Bremsscheiben, Scheinwerferhalterung, Relais, Umlenkung, Haltebügel, Bremszangenhalter, Motorhalter, Gasgriff + Zug, Luftschnorchel, Zündspulen, Zündboxen, Weber-Ansaugbrücke, Starterrelais, Felgen Oscam vorne + hinten, Regler, Kotflügel vorne, Halteablech, Kleinenteile, VHS, Tel. 0170-6710945

Biete Kettenritzel 530 für Ducati Königswelle 2-Zyl., Z. = 15 + Z. = 16, neu! Preis € 28,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete 350 MK3-Rahmen mit Achse und Schwinge, optisch okay, Tel. 0176-56983441, hp@elektronik-sachse.de

www.moto-officina.de

Biete für Ducati Königswelle Ausrückhebel aus Aluminiumguss, Ausrückhebel 15 mm verlängert und verstärkt, dadurch weniger Handkraft beim Ziehen der Kupplung, 45,- € + Versandkosten, ducflyer@web.de

Biete Ducati 860 GTS-Motor, Tel. 0176-56983441

Ducati 900 SS-Motor, aus 93er-Monster, echte 10.000 km, lagert seit 96 als Ersatzmotor, Kupplungskorb fehlt, Köpfe sind demonstriert zur besseren Begutachtung, top Zustand, 900,- €, Bilder per WhatsApp 05159-962290

Biete für Ducati Königswelle Eckmotor, Ritzelabdeckung aus Magnesiumguss, 30 % leichter als der originale Deckel, inkl. Ausrückhebel 15 mm verlängert aus Aluguss (weniger Handkraft beim Ziehen der Kupplung), Festpreis 290,- € + versicherter Versand, ducflyer@web.de

900 SS-Teile, Bj. 92 - 97: Rahmen + Brief; 900 SS-Motor komplett; Felgensatz, v. + h.; Brembo-Bremsscheiben, v. + h.; Bremssangen, v. + h.; Gabelbrücken; Regler; Schlosssatz; Kabelbaum; Shova-Federbein; Scheinwerfer; Instrumente; Gasgriff + Gummis; Heckseitenteile; Zündboxen; Zündspulen; u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

Motalia Anzeigenmarkt

Biete Bremscheibenpaar D. = 273 mm für Scarab- + Lockheed-Bremszangen, für 2-Zyl.-Königswelle auch Imola Racer 1972, ungelocht, mit Fenster mit 4-Loch-Aufnahme! Sehr guter Zustand! Bremscheibendicke 6,2 mm! Nur Abholung! Preis € 450,00, Ernst Remagen, 06483-3864

Biete Primärrad, Z. = 29, für KöWe 2-Zyl.-Rundmotor! Zustand gut! 3 x verfügbar! € 105,00 + Porto! Tel. 06483-3864, Ernst Remagen

Biete Gasgriff Tommaselli für 1-Gaszug neu! Preis € 85,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete Brembo-Bremsleitungsverteiler! Original kein Nachbau 4 x M10 x 1, gerade! Ersatzteilnr. 0796 54 174, Preis € 30,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Biete Fußbremspumpe gebraucht für Moto Guzzi, Ducati, Laverda + andere Italomotos! Zustand gut, mit neuem Kolben! Behälter + Deckel aus Aluguss! Bilder können zugesandt werden! Preis € 195,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

Multistrada DS 1000-Teile: Rahmen + Brief, EZ 06, 2. Hd.; Tank/Sitzeinheit; Einarmschwinge; Felge vorne; Regler; Auspuffkat; Bremscheiben vorne; Handbremspumpe; Stop-/Anlasserschalter; Starterrelais; Verkleidungshalter; Plastikteile; Kleinteile; VHS; Tel. 0170-1213596

Biete Aprilia-Blinkerglas original, neu! 12 x verfügbar! Stückpreis € 35,00 + Porto! Ernst Remagen, 06483-3864

www.motalia.de

Biete Winkeltriebgehäuse, gebraucht, für alle 2-Zyl.-Eck- + -Rundmotor! Zustand gut! € 115,00 + Porto! Tel. 06483-3864, Ernst Remagen

Gilera

Gilera 98 Cross, ganz selten, Bj. 1960, fertig restauriert, alles original, ital. Nummernschild, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

www.MARROCCO4SPEED.de
Gilera Onlineshop
Inspektionssätze, Dichungen, Kupplung
M4S@GMX.EU

Gilera 175 Cross, Eigenbau, total restauriert, keine Papire, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Gilera Saturno, Bj. 1946, alles original, mit ital. Papieren und Nummernschild, Motorrad ist total restauriert vom Spezialisten in Italien, besser wie im Laden, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Verkaufe sehr gut erhaltenen Endtopf (deutsche Ausführung) für Saturno Bialbero 500, VB 225 € zzgl. Porto-Kosten, Tel. 0157-39638791

Guzzi

Hallo, ich biete einen Rahmen mit Brief einer California EV, Bj. 2002, sowie ein Paar Unterzüge Cali 1100, zweimal Schwinge Cali 2 bis Cali EV, ein Ständer Cali 2 bis Cali 1100, Ständer kleine Modelle V 50 - V 65, ein Getriebe Cali 2, Preise sind verhandelbar, Tel. 015157468278, E-Mail guzmax@t-online.de

Für große Moto Guzzi wie T5, T3 und Nuovo Falcone: Sturzbügel vorne + hinten mit orig. Guzzi-Tasche, Windschild, Chrom alles pikobello, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Verkaufe Moto Guzzi Cali 1100 EV, Bj. 98, TÜV 8/22, 2. Hd., 101040 km, 75 PS, Farbe Schwarzanthrazit, erneuert wurden: Steuerrad, elektrischer Benzinhhahn, Tankschloss, Zündschlüssel, Sitzbankschloss, Griffheizung, Reifen, Bremsbeläge, Batterie, Zusatz-Cruiser-Fußrasten vorne, alles vor kurzem gemacht, seither nicht mehr gefahren! Mit Koffern und Topcase, top Zustand, siehe Bild! (Verkauf aus gesundheitlichen Gründen) VHS 3900,- €, Näheres am Telefon, Tel. 0175-6012783

Moto Guzzi Nevada 750, Baujahr 1993, zu verkaufen, 21.000 km Laufleistung, 48 PS, HU bis August 2023, Papiere sowie 2 Schlüssel vorhanden, Preis 2600 € VHB, mehr Infos gerne per E-Mail, gkoenig60@gmx.de

Moto Guzzi LM III-Gespann, kompletter EML 15-Umbau, GT III-Fahrwerk, TÜV 5/23, mit LM IV-Motor, 58000 km, G&G-Schwungscheibe, elktr. Zündung, diverse Aluteile, verbreitetes Velorex-Boot, gestopptes Umbauprojekt! Preis VHS, Näheres nur Mobiltelefon, ab 17:00 Uhr 0157-55893790

www.buerger-motorrad.de

Verkaufe Moto Guzzi Nuovo Falcone Sahara Polizia Urbana. Original Behördenmodell der Polizei in Firenze, Originalzustand in weitgehend 1. Lack, Baujahr 1969, Dynastarter, Beinschilder, Spritzschutz, Stahlkoffer, erleichterte Schwungscheibe, Motorrevision mit neuem Zylinder/Kolben und erleichtertem Ventiltrieb (gerade eingefahren 1000 km), außenliegender Nebenstromölfilter, optimierten Kettenspannern und Werkstatthandbuch, guter authentischer Zustand mit Patina, seit 1990 in meinem Besitz, Brief mit wahlweise eingetragenem Velorex-Beiwagen, Preis auf Anfrage, Tel. 0177-4412660

S.M.S

SCHUBERT - MOTO SERVICE
Fahrzeuge - Ersatzteile - Zubehör - Vermittlung von Restaurierungsarbeiten
Ingolf Schubert

Ackerweg 7 • 30900 Wedemark/OT Oegenbostel
Tel. 05130 - 58 25 84 • Fax 05130 - 37 93 26
Mobile 0172 - 609 92 06 • e-mail: SMS@smotos.de
www.smotos.de

**Achtung ! ! Neue Homepage -
jetzt auch Smartphone kompatibel -
schaut doch mal rein... www.smotos.de**

Fahrerhandbücher, Bordbuch, California 1100, 1100 i, California 3, 1000 SP3, 850 T5, 1000 SP 2, California Vintage, deutsche Sprache, einige auch mehrsprachig! Je Heft 25,- €; Regler für Saprisa Lima, defekt? 10,- €; Kurbelwellen- u. Nockenwellensensor, zusammen 20,- €; sind auf Funktion geprüft! California 2 Hörner, original Hoch- und Tiefton, 30,- €; alles inklusive Versand! Tel. 0431-395234

Verkaufe Getriebe gerade verzahnt, 1100 Sport, 1000 €; Bosch-Anlasser, 50 €; Lafranconi Competizione, schwarz verchromt mit Krümmern, 250 €; alles nur Abholung; Tel. 06262-2356

Moto Guzzi Bellagio umgebaut zum Café Racer, Erstzulassung 03/2010, HU 09/2023, Tank und Sitzbank von V7, Felgen und Federbein von 1200 Sport und der Lenker ist von LSL, der Kennzeichenhalter, das Schutzbblech vorne und der Auspuffsammler ist zum Teil Eigenbau, alle mir wichtigen Dinge sind eingetragen und das Moped hat so, wie es ist, ohne Mängel die HU bestanden, VB 7800,- €, a.brosowski@t-online.de oder 05051-1402

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Bellagio-Speichenrad zu verkaufen, vorne 3.5 x 18, nicht verbogen oder sonst wie kaputt, ich habe es nur gegen eine 17 Zoll-Gussfelge getauscht, Preis für die Felge VB 250,-, Tel. 05051-1402 oder E-mail a.brosowski@t-online.de

Moto Guzzi Airone Sport, Bj. 1948, alles original, vor 4 - 5 Jahren restauriert, wenige Kilometer gefahren, deutsche Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

ROCK OIL
Lubricants
www.rockoil.de

Spezialöle für
moderne und klassische
Italienerinnen, z.B.
10w60 - 15w50 - 20w60

ROCK OIL

Fahrwerkumbauten, Moto-Weissmann-Schwinge, Verschleiss- und Tuningteile, Speichenradbau, Kunststoffbeschichtungen, CNC-Fräs- und Drehteile



**MOTO
WEISSMANN**

Heimbachstraße 48 D-67716 Heltersberg
Tel: 0 63 33 - 6 30 70 Fax: 0 63 33 - 6 49 54
www.moto-weissmann.de
Dienstag bis Freitag: 9.00-17.30 Uhr, Samstag: 9.00-13.30 Uhr



Verkaufe Gebrauchtteile für TS 250, Bj. 73: orig. Rahmen (Rahmen-Nr. AB/1 *20880*), ohne Papiere, gebraucht, 90,- €; orig. Auspuffkrümmer, links und rechts, gebraucht, je 35,- €; orig. Schwinge, gebraucht, 30,- €; orig. Vorderradschutzblech mit Haltegestänge, Chrom, gebraucht, 29,- €; orig. Hinterradschutzblech, Chrom, gebraucht, 25,- €; orig. Hauptständer, gebraucht, 19,- €; orig. Lenker, Chrom, gebraucht, 19,- €; orig. Luftfilterkasten, gebraucht, 15,- €; orig. Kabelbaum zum linken Lenkerende, gebraucht, 15,- €; orig. Kabelbaum zum rechten Lenkerende, gebraucht, 10,- €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Verk. 850 Le Mans in 1 x rot und 1 x weiß, beide im sehr guten Zustand; 1 x V7 Sport VK Rahmen und 1 x 850 Le Mans VE Rahmen; Infos und Bilder bekommt Ihr unter guzzi.t3@gmx.de

**www.guzziepiu.de
Euer Spezialist für die
kleinen Guzzis V35 - V75,
ständig über 1.500 Neu-
& Gebrauchteile auf
Lager. Tel. 07255-
397449**

Verkaufe 850 T3 Polizia, dunkelblau/weiss, angemeldet und HU 2023, Preis 4500 €, Nähe Lüdenscheid, Einzelheiten gerne per E-Mail, afw@arcor.de

Batteriegrundplatte original; 2 Cockpitedelstahlbleche jeweils für 3 Instrumente, eins für originale Tacho, Drehzahlmesser und kleinem Ölthermometer, das 2. für Motogadget-Tacho, Drehzahlmesser, Ölthermometer; Ölthermometer Veglia, weiße Serie; 2-Kolben-Fußbremsattel mit Stahlflexschlauch und Bremslichtschalter mit Lochabstand 108 mm; Bremsankerplatte; Fußrastenplatte rechts und links, in Edelstahl, gelocht, poliert mit Fußrasten der Mille GT, 2. Serie, aber kopiert von Le Mans 3 für Le Mans-Endschalldämpfer an Mille GT, VH, Fußrasten im guten Zustand, Fußbremshebel und Schalthebel mit Gelenk; Hinterradsteckachse; Spannungsregler; Luftfiltereinsatz neu; 2 Bosch-Hupen neu; originales Rücklicht; Hepco & Becker-Koffersystem komplett mit 2 schwarzen 40 Liter Junior-Koffern + 3 Schlüssel, verchromten Haltern und Gepäckbrücke, alles mit passenden Distanzhülsen aus Edelstahl, extra gefertigt für die Mille GT, VHB 400 €; Tel. 07462-9470900 AB

Verkaufe Einzelteile für Quota: kompletter Rahmen für 1100 ES, Heckrahmen mit Innenkotflügel 1100 ES, Hauptständer mit Anbauteilen, Kabelsatz, Gepäckträger, erleichterter Anlasserkranz, Armaturenplatte für 1100er, Scheinwerfer mit Geweih für 1100er, Drosselklappensatz, Schwinge mit Umlenkhebel, Vorderrad 21" u. v. m., meinolf.schulte@gmx.de oder 0171-3546461

Motalia Anzeigenmarkt

Moin! Habe noch wunderschöne Mistral-Endschalldämpfer für eine V11 im Regal, sexy ist nicht nur der angenehme Sound, sondern auch das verarbeitete Carbon und die Optik, da etwas höher montiert, damit auch (auweia, jetzt überlege ich schon, ob Sozius oder Sozia gendersprachlich okay ist....) das Wesen hinten drauf die Füße ablegen kann, gibt es die entsprechenden Fußbrästen gleich mit dazu, Neupreis war sehr, sehr teuer, jetzt für unglaubliche 250 € zu haben, Bilder schicke ich gerne per E-Mail zu, für die, die verhandeln möchten liegt der Preis bei 321 €, Tel. 0172-3479229, E-Mail d.bechreiner@gmail.com

WWW.DYNOTECH.DE das komplette Drehmomentprogramm für alle Guzzis

Verkaufe zwei 4-Kolben-Bremszangen und zwei 300 mm Bremsscheiben für Daytona, im sehr guten Zustand, VB 590 € zzgl. Portokosten, Tel. 0157-39638791

Teile aus Schlachtung Mille GT: Motor 940 cm³ aus Mille GT, 2. Serie, Bj. 1991, mit erleichterter und feingewuchster Schwungscheibe und Drehmomentnocke durch Latscha/Konstanz überarbeitet + Bosch-Lichtmaschine auch überarbeitet, Belege vorhanden, VHB 1100 €; Getriebe in Teilen, Gehäuse okay, aber einige Teile defekt; biete gebrauchte Krümmer für Mille GT/T5, etwas angelaufen, sonst guter Gebrauchszustand, VHB 95 €; Edelstahlhinterferrenzrohr Mille GT/T5, 70 €; originale Le Mans 3, 4, 1000 S28-Lafranconi mit Gebrauchsspuren, 120 €; alle Angaben ohne Portokosten; Versand ins Ausland möglich; Tel. 074629470900 AB

Valeo-Anlasser im top Zustand, aus Fahrzeug mit 28000 km, passt für alle großen und kleinen Guzzis, Versand zum Selbstkostenpreis möglich, VB 100 €, guzziandy@t-online.de oder 01608097608

escher 
www.escher.de
SCHLUSS - AUS - VORBEI
Alles muss raus!
Sonderverkauf ab sofort!
D-59394 Nordkirchen
Tel: 0 25 96/60 0 - Fax 38 00
escher@escher.de

Verkaufe Moto Guzzi 1000 S Gabelteile, 1 Paar Bitubo-Kartuschen mit Versteller oben (beim Testen jetzt dicht gewesen, lagerten im Keller), eine Reservekartusche zum Basteln, zusammen 120 €; 1 Paar originale Tauchrohre, Gewinde heile und gebrauchte Standrohre (rollen auf dem Boden rund, aber ohne Garantie), zusammen 250 €; 1000 S-Gabelteile sind spezifisch für dieses Modell; Kontakt über 0179-4499149 oder mogu2007@gmx.de

Moto Guzzi 1000 SP II, Ersatzteilkatalog, Kopie, gebunden, sauber, mit sinnvollen Ergänzungen, VB 20 €; Tel. 07661-9091754

DER GUZZI- SPEZIALIST



BÄCKER
Am Bült 4
48366 Laer
02554 6475

WORLD BEST
GUZZI
DEALER
2009
2007

Vertragshändler - Umbauten - Gebrauchte - Restaurierungen

Biete Motor für Moto Guzzi V 35 ggf. in Teilen oder komplett: Zylinder (NiCaSil) mit Kolben, Zylinderköpfe komplett, Kurbelwelle mit Pleuel ..., ohne Fliehkraftregler und Lima, gerne auch Tausch gegen Motor/Motorteile einer V 50 III/ Monza, Tel. 03733-1436215 abends

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe von Moto Guzzi Quota 1100 i.e., Baujahr 1999, das komplette Fahrgestell mit neu bereiteten Rädern, ohne Motor, Getriebe, Winkeltrieb Einspritzanlage und Motorsteuerelektronik. Die Quota hat einen guten, roten Lacksatz und ist im guten, unverbastelten Zustand und hat TÜV bis 06/2023, VHB 2150,- €, Tel. 0177-4412660

Moto Guzzi Superalce 500 cm³, 1947, Motorrad ist total restauriert vom italienischen Moto Guzzi-Spezialisten, keine Papiere, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614



Moin, ich suche alles von und über die Guzzi mit der Fahrgestellnummer VT19096, Brief und Rahmen bevorzugt ..., hat wohl mal ähnlich ausgesehen wie auf dem Foto, hatte auch einen Beiwagen und es gab 2 in dieser Machart, bin dankbar für jeden Hinweis, kann sein das Teile ins benachbarte Ausland gingen, bitte in Guzzi-Kreisen mal umhören, hätte sie gern wieder auf der Straße, ruft mich an 0173-5249875, Danke für jegliche Info

Moto Guzzi für die Rennstrecke: Basis 750 kleine Modelle, mit ehrlichen 60 PS, bei ca. 150 kg, Motor mit überarbeiteten Köpfen, mit 6 mm BMW-Ventilen, tiefer gesetzten Ventilsitzen und optimierten Kanälen, umgeschliffene Nockenwelle, polierte und erleichterte Pleuel, Ölkühler usw., absolut standfest und drehzahlfest bis 9000 rpm, SH-Zündanlage, Saprasi-Lima, Gabel 38 mm aus FZR, mit einstellbarer Federvorspannung, 300 mm Brems Scheibe, 16 mm Brembo-Radialpumpe, ½-Liter-Ausgleichsbehälter in der Entlüftung, 30er-Dell'Orto mit Pumpe und viel mehr, als ich hier aufzählen kann, für 1000 € extra gibt es noch einen rennfertigen Ersatzmotor mit ca.

500 km Laufleistung dazu, auch ein zweiter Satz Felgen ist vorhanden und kann mit erworben werden, natürlich keine Straßenzulassung, bitte keine Fragen nach TÜV und was man machen muss, um eine Straßenzulassung zu bekommen. Es ist ein Motorrad ausschließlich für die Rennstrecke! Alle anderen Fragen werden gerne beantwortet, am besten am Telefon, VB 2650 €, guzzi-andy@t-online.de oder 01608097608

Suche für Moto Guzzi California 1100/i Seitendeckel links und rechts, im unbeschädigten, guten Zustand, Farbe bevorzugt nachtblau/blu notte (Farocode MG 237/Lechner 960079), Björn Fischborn, Tel. 01522-1902756, E-Mail bjorn.fischborn@onlinehome.de



Verk.: 2 Krümmer T3 - T5 VA, einwandig, 70,- €; Cali 2-Teile: Kabelbaum mit Lichtschalter links u. Gasgriff, 120,- €; Sturzbügel vorne, 60,- €; Bosch-Anlasser, 60,- €; Lampenhalter, 20,- €; für NF Rep.buch in italienisch, 15,- €; NF-Hinterradfelge, schwarz beschichtet, Speich. u. Lager neu, 200,- €; Le Mans 5-Teile: Tank, 250,- €; Satz Zyl. + Kolb., 410,- €; Tel. 07244-5204 AB; alles + Porto

**7 Verführmotorräder
immer zum Testen bereit.
WWW.DYNOTECH.DE**

Verkaufe Bellagio-Teile: zwei gebrauchte, unbeschädigte Krümmer, li. u. re. mit Sammler, 380,- €; Radschutz vorne und hinten, gebraucht und unbeschädigt mit Rücklicht, 120,- €; Versand ist möglich, Bilder können gemailt werden, E-Mail holli110@t-online.de

Moto Guzzi Nuovo Falcone Werkzeugkästen gesucht, rechts und links, guter Zustand, nach 19:00 Uhr Tel. 0871-9658772

Motalia Anzeigenmarkt

Der Vorbesitzer der MG California 1100 i, Bj. 1995, meiner Frau hatte diese auf Einzelsitz umgebaut. Das Steuergerät hat er in das Batteriefach gesteckt und dazu eine kleine Batterie (16 Ah und zu schwach) eingebaut. Ich möchte jetzt die Maschine zurückrüsten und suche aus diesem Grund den passenden Sozius, nebst dem dazugehörigen Geraffel: Gepäckträger, Chromverkleidungen etc., oder gibt es eine „Anleitung“ wie man dieses umbaut, so dass alle Teile einen vernünftigen Platz bekommen und die große Batterie passt? Ich bin für jeden Tip dank-bar, Gruß Anton, Tel. 01632799039, E-Mail hansenrabel@oal.com

Wer kann helfen? Suche Tipp, wie ich die V11 Café-Ballabio-Verkleidung an meine California Jackal 2001 montieren kann. Hat jemand einen Tipp oder Fotos? Hinweise gerne unter WA 01705341411

Verkaufe Le Mans 2, weitestgehend original, Motor und Antriebsstrang neu aufgebaut, sehr viele Neuteile, angemeldet und HU 2023, seit Aufbau nur ca. 2000 km gefahren, Preis 9500 €, Nähe Lüdenscheid, Einzelheiten gerne per E-Mail, afw@arcor.de

Suche für eine Moto Guzzi V 50 Monza einen Krümmer, Kontaktaufnahme gerne per E-Mail an marcel.hohberg@web.de

Suche Zylinder für 2-Ventil-Guzzis 1100/1200 mit den großen Ölrücklaufbohrungen, gerne auch defekt, Tel. 0171-2206746 oder E-Mail markus@moto-ms.com

Brembo-Fußbremspumpe PS 15 (GU29667000), gebraucht, aus Mille GT, mit neuem Brembo-Reparatur-satz, für 80 € zu verkaufen, Kontakt und ggf. Bilder per E-Mail, bruno.ehmann@t-online.de

Verkaufe Moto Guzzi 1000 S-Instrumente: Tacho Veglia Borletti, nagelneu, 290 €; gebrauchter Drehzahlmesser, weiß, Veglia Borletti, 50 €; gebrauchtes Ölthermometer, weiß, Veglia, 20 €; und Voltmeter original Guzzi, blau, 10 €; alles funktioniert; Fotos können geschickt werden; Kontakt über 0179-4499149 oder mogu2007@gmx.de

Suche ein Paar 40er-PHM Dell'Orto, guter oder sehr guter Zustand, vorzugsweise mit Domen und Moto Spezial-Ansaugstutzen, E-Mail guzzihro@gmail.com

Guzzi Jakob
seit über 35 Jahren
Ihr Moto Guzzi Spezialist

- Guzzi An & Verkauf •
- Werkstatt & Service •
- Sonderbauten & Abnahmen •
- Neue & gebr. Ersatzteile •



Mobil: 0 173 / 904 82 94

& WhatsApp



Zum Heekamp 2
27321 Thedinghausen-Beppen

E-Mail: guzzi-jakob@t-online.de

Moto Guzzi V7, V 75, 750 Kolben/Zylinder-Satz komplett, Kolben, Bolzen, Ringe, Clips und Zylinder von 2009, mit 20000 km, im top Zustand, Preis gilt für eine Seite, beide Sätze für 410 inkl. Versand, Versand zum Selbstkostenpreis möglich, VB 210 € pro Seite, guzzi-andy@t-online.de oder 01608097608

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Biete: 2 x Frontverkleidung LM 2, gebraucht, ohne Scheibe, 1 x Beinverkleidung, je 100 €, Näheres afw@arcor.de

Nockenwelle Moto Guzzi Ercole/Falcone 6V, sehr guter Zustand, Tausch gegen eine 12 V-Nockenwelle oder VB 45 €, guzzi-andy@t-online.de oder 01608097608

Meisterbetrieb
Kindermann

Restauration · Motor- u. Getriebeinstandsetzung · Gespannbau

www.kms-motorrad.de Tel.: 05767-1915



Le Mans V, Bj. 03/1989, 85.600 km, moderat umgebaut, Tommaselli-Stummel, LSL-Lenkungsdämpfer, Brembo-4-Kolben-Bremszangen und 300 mm Scheiben, Stahlflex (alles mit TÜV), Ölkühler, elektr. Zündung, Reifen fast neu, alle Originalteile vorhanden, es fehlen nur die 08er-Bremszangen, Preis 5.000 €, Tel. 07083-4478 oder E-Mail bernhard.jaenike@outlook.de

Verkaufe Motor 850 T3 in Teilen oder komplett, gelaufen ca. 74000 km, teilzerlegt (KW, Pleuel, Gehäuse sind zusammen), Nigusil, E-Mail guzzihro@gmail.com, PLZ 18055

Neuer Onlineshop bei www.HMB-GUZZI.de

Verkaufe 2 x Seitenverkleidung/Seitendeckel (1 x links, 1 x rechts), Moto Guzzi V 65 GT, schwarz, guter Zustand, passend auch für V 35 GT, Preis VHB 75 € für beide Seitendeckel, Versandkosten 10 €, Björn Fischborn, E-Mail bjoern.fischborn@onlinehome.de, 01522-1902756

Suche Hauptständer für Moto Guzzi Stornello Tourismo/Rundmotor, 015785847456, friedrich-luedenscheid@t-online.de

Suche Tacho-/Drehzahlmesserring, der Ring hält das Glas! Oder defekten Tacho-/Drehzahlmesser, bei dem der Ring noch unbeschädigt ist, für MG 850 T, T3, T4, LM, 02632-45366

Aus gesundheitlichen Gründen u. kompletter Hobbyaufgabe von California II zu verkaufen: Vorderrad- u. Hinterradfelge Guss mit Radlagern, 240,00 €; Anlasser, 100,00 €; 2 x Limarotor (defekt), je 45,00 €; alles VB; Standort Hamburg-Ost; E-Mail assmann-tode@t-online.de, Tel. 01706744864

1 Satz Speichenräder 15 Zoll mit guten Ballonreifen für Guzzi V7-Modelle, aus ehemaligem Bobber-Umbau, vorne für Duplex-Trommel, hinten für Trommel inkl. Mitnehmer, Stahlfelgen professionell schwarz lackiert, VB 500 €, nur Abholung, Fotos und Infos unter E-Mail mattent1966@gmail.com

Teile einer V11 Le Mans Typ KT, Bj. 2003: Hinterradschwinge, 90 €; Motorhalterung oben, 50 €; Airbox, 50 €; Reaktionsstange, 30 €; Krümmeranlage mit Interferenzrohr, 150 €; Schalldämpfer links, ohne Hülle, 30 € - rechts mit Hülle, 50 €; Soziusrasten mit Halter, 100 €; kpl. Tankverschluss mit Schlüsseln, Zündschloss und Sitzbankverriegelung, 150 €; V11-Werkstatthandbuch im A4-Ordner, 30 €; Kabelbaum, 150 €; andere (Klein) Teile auf Anfrage; Fon 0178-73237709

LM 3, Neuaufbau 2021! Alles bis auf den Lacksatz und die Felgen ist neu lackiert, Getriebe, Endantrieb neu gelagert und grundüberholt, Köpfe überholt, neue Steuerkette, automatischer Kettenspanner, Kolben und Zylinder ca. 5000 - 10000 km ..., Lenkopflager neu, Vergaser grundüberholt, ..., Sachse-Zündung und -Limaregler, Motogadget M-unit, neue Batterie, neuer Spezial-Kabelbaum, Gabel und Konis überarbeitet, Stahlflex, ... Die Guzzi springt sofort an und läuft einwandfrei, Zurzeit ist ein anderer (altersgerechter) Lenker verbaut, aber nicht eingetragen, TÜV 06/2023, EZ 05/83, VHB 9250,- €, wsauer@gmx.net, Tel. 04322-888393 oder 0162-9840689

Rarität: Akront-Speichenrad hinten, 3.00 x 16, sehr gt. Zustand, 599 € inkl. Versand, Tel. 05051-7416

Einspritzbrücke mit Potentiometer für V11, Cali EV, Cali 1100 i usw., hat bis zum Ausbau einwandfrei gelaufen! 150,- € VB, Tel. 0431-395234

GUZZI??

PROBLEME?

wir haben eine (die)

LÖSUNG!!

immer

MTS-ricambi-Schöngart

Umbau • Restauration • Instandsetzung



41849 Wassenberg-Effeld
info@motoschmitz.de

Moto SCHMITZ
TECHNIK & DESIGN

Telefon +49 2432 20179
oder +49 177 356 3871

www.motoschmitz.de

20 Jahre Erfahrung!

Biete für LM 1000/LM 5: Verkleidung mit Halter und Scheinwerfer, 130 €; Seitensteile l./r., 80 €; Hinterrad mit neuem Reifen, 200 €; Sitzbank, 120 €, Zustand 2; Kotflügel vorne, 70 €; Gasgriff mit Schalter, 100 €; Blinker/Lichtschalter, 80 €; habe noch Elektrikteile; alle Lackteile haben ein Zustand von 3, in der Farbe Rot; Versandkosten auf Anfrage; Tel. 015111658929

Ich habe eine Breva 750, Bj. 03, in Einzelteilen abzugeben, außer den Antriebselementen ist noch das meiste zu haben, 01713546461 oder meinolf.schulte@gmx.de

Suche für MG Stornello Tourenscooter die Klemmleiste im Scheinwerfer oder ganzes Scheinwerfergehäuse, 015785847456, friedrich-luedenscheid@t-online.de

Moto Guzzi Motor 750 für V75, V7 Nevada und andere Vergasermodelle, passt natürlich auch in die V 65 und andere kleine Modelle, 39000 km, guter Zustand und gute Kompression, optisch könnte er etwas neuen Lack vertragen, gegen Aufpreis gibt es auch eine Lima und die Kuppelung dazu, Motor stammt aus einer 750 Targa, Versand zum Selbstkostenpreis möglich ca. 50 - 70 €, VB 750 €, guzzi-andy@t-online.de oder Tel. 01608097608

Verkaufe neuen Imola-Höcker für Le Mans, mit Werkzeugfach, ohne Polster und Bezug, VB 150 € zzgl. Portokosten, Tel. 0157-39638791

Suche Sitz für 850 T3 Polizia (Einzelsitz), Zustand Polster und Bezug ist egal, Gestell sollte gut sein, E-Mail guzzihro@gmail.com

Breite Schwinge für Cali 2, SP 2 komplett mit Bremszange, Flansch, Halter, Lager etc., passend für Umbau auf 130-140er-Reifen, alles im sehr guten Zustand, VB 250 €; ältere Guzzi-Leuchtreklame (80er-Jahre?), ca. 60 x 60 cm aus Werkstattauflösung, Scheibe und Elektrik ohne Mängel, schönes Teil für die Garage od. Werkstatt, VB 270 €; Bremsankerplatte poliert, hinten für alte V7 700 - 850, Zustand wie neu, VB 55 €; Bilder auf Anfrage; Tel. 0761-6129337 oder E-Mail ducfan19@gmx.de

Verkaufe PS16-Bremspumpe, im guten Zustand, VB 120 € zzgl. Portokosten, Tel. 0157-39638791

Verkaufe Zylinder mit Kolben von Le Mans 850, VB 235 € zzgl. Portokosten, Tel. 0157-39638791

Guzzi Ercole 500 6V Kuppelungskorb und Antriebsrad, brauchbarer Zustand, Druckplatte sollte mal überdreht werden, sonst gut, ohne Druck- und Reibscheiben, Versand zum Selbstkostenpreis möglich, guzzi-andy@t-online.de oder 01608097608

Artikel dieser Auswahl



GUZZI-parts24.de



Ersatzteile & Zubehör
für alle Guzzi-Modelle, sowie
alle Servicearbeiten

Cornelia Buck
Philipstr 23 • 34127 KS/Rothenditmold
Tel. 0561 - 8 61 53 61 • Fax: 8 61 53 82
Email: webmaster@connis-guzzi-shop.de
www.connis-guzzi-shop.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

Schutzblech vorne, Kunststoff, Schutzblech, wurde verbaut an V 65, V 50, V 35, verschiedenen Le Mans-Modellen, SP und vielen mehr, Versand zum Selbstkostenpreis möglich, VB 25 €, guzziandy@t-online.de oder Tel. 01608097608

Verkaufe Quota 1000 (Totalumbau mit 1200 cm³ Norge-Motor, Vergaser, KTM-Gabel + VR, HR 3.5 Zoll, kein Wartungsstau, 04-10 Kennzeichen, und vieles mehr), zu finden in eBay-Kleinanzeigen, zu viel, um es aufzuzählen, E-Mail guzzihro@gmail.com, PLZ 18055

Ich suche eine Moto Guzzi V 35 oder V 65, NTX oder TT, gerne zerlegt, unvollständig, defekt oder reparaturbedürftig, 03733-1436215 abends

Verkaufe Moto Guzzi V7 III Anniversario Nr. 111, EZ 01.06.17, 1. Hand, 11000 km, scheckheft gepflegt, TÜV 06/23, unfallfrei, Reifen neu, gepflegtes Garagenfahrzeug, 7200,00 €, Tel. 0151-50544896, Standort 29386

Suche Tankuhr-Geber von V 35 III, V 75 (die mit den dicken Cockpits aus den 80er-Jahren), 850 T5 Pol. etc., ist ein kleines Alugehäuse ca. 5 x 3,5 x 2,5 cm mit 4 Anschlüssen; suche Schwinge mit Kardanwelle von Cali 1100 EV, Stone etc., die mit dem langen(!) Kardantunnel. Danke für jedes Angebot! Tel. 0761-6129337 oder E-Mail ducfan19@gmx.de

Moto Guzzi SP 1000 Rundmotor-Teile nach Umbau abzugeben: komplette Elektrik, Sitzbank, Auspuffanlage, Rastenanlage, schwarze Lackteile, Vergaser, Bremsanlage, Räder, Gabel und diverse Kleinteile. Das Moped lief bis zum Zerlegen im Oktober ohne Störungen, Fotos der Teile gibts per E-Mail, Standort 21217 Seevetal, E-Mail bebu56@gmx.de, Tel. 040-7682067

Suche Mistral-VA-Auspuffanlage, mit oder ohne E-Prüfzeichen, klassische Zigarrenform für große Tourer, poliert oder gebürstet, Krümmer, H-Rohr und Endrohre, E-Mail guzzihro@gmail.com

Biete Plastik/Elektro Guzzi V7 aus 2008, weiß leider nicht, was ich dafür nehmen muss, nolte.dietmar@t-online.de

Suche für California II (1987) das originale Kofferset im guten Zustand, Notfalls auch nur den linken Koffer, Mobil 0177-2974002, Tel. 02235-78666 oder per E-Mail extern.eins@web.de

Moto Spezial-Kombiinstrument, wunderschönes Alugehäuse mit Tacho/Drehz., LED für Blinker, Öl, Fernl. usw., mit Schlepper und Tacho-Anschlußanleitung vom Meister persönlich geschickt, Neupreis über 690 €, macht mir ein Angebot VS, Bilder per E-Mail, Tel. 08631-2763

An alle, die ihre Moto Guzzi Alce restaurieren: Ich biete verschiedene gebrauchte Teile an, vom Tank, Motorsteile, Steckachsen, Rahmen und Kleinteile, Anfrage lohnt, Mobil 0177-2974002, Tel. 02235-78666 oder E-Mail extern.eins@web.de

Moto Guzzi LM 1, Bj. 78, zugelassen, steht schon länger, in Essen, Tel. 0177-8249091

LM 3-Lacksatz, Tank, Sitzbank, Seitendeckel, schwarz, handgezogene Goldzierlinien, Tel. 0177-8249091

Für Nuovo Falcone: Kotflügel vorne und hinten, Schwungraddeckel nagelneu, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Moto Guzzi PL 250, Bj. 1939, besser wie im Laden, alles original, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

— MTS-Ricambi —
Motor - Getriebe - Kardan
Kopfüberholung - Doppelzündung - Bleifrei
MOTO GUZZI
Ersatzteile - Zubehör - Versand
Erfahrung - Ideen - Know How
MTS-Ricambi
Inhaber: Ludger Schöngart
Diedrich-Dannemann-Str. 94
26203 Wardenberg
Tel.: 0441-36 16 55 94
www.mts-ricambi.de

Motalia Anzeigenmarkt

Suche für Cali 1100 EV Alufelgen oder -felgenringe, Tel. 0157-59629871

Moto Guzzi GTV, 1948, na-gelner Auspuff, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Suche für Benelli 250 cm³ TS (Moto Guzzi) vordere Radna-be für Trommelbremse, Tel. 0173-3211302

Suche 2-Zylinder-Motor für eine Laverda Atlas 600 cm³ mit Dell'Orto-Doppelvergaser, Preisvorstellung nach Zu-stand, Tel. 05024-620 (AB) rolf.gauter@googlemail.com

Biete 2 defekte Laverdas 1200, eine ist ein Umbau, eine ist ein Restaurationsob-jekt, bei Interesse Tel. 015773149060

Laverda

Verkaufe wegen Projektlauf-gabe meine 750 SF, das Mo-torrad ist teilzerlegt, EZ 6/74, km 25900, Gabel ist über-holt, Motor ist 2020 auf dem Sachsenring gut gelaufen, Preisvorstellung 3900 €, Bil-der können online oder per WhatsApp gesendet wer-den, Tel. 0151-12303486 (franz-rongen@gmx.de), Ver-kauf nur an Selbstabholer (52525)

Suche im Raum OL, EL, Ost-friesland eine Laverda SF 750 zum Restaurieren, E-Mail rolf.flachmann@gmx.de, Tel. 04951-955255

- LAVERDA - Orange Cycle Team

Motorräder, Werkstatt, Ersatzteile, alle Modelle. Neue und gebr. Ersatzteile

Tel. 02251970752
Fax 02251970753

LAVERDA



- Service
- Restauration
- Motorinstandsetzung

Moto-Officina Frankenberger
Telefon: 09360-993958-15
Internet: www.moto-officina.de

Unterer Kettenschutz 750er, 128 €; Primärzahnkranz, 43 €, mit Abdeckblech, 48 €; versicherter Versand 5 €; weitere 750er-Teile auf An-frage; Bilder können gemailt werden; ew_krueger@alice-dsl.net, 0151-50161562

www.laverda-team-werndl.de

71er-SF im Erstbesitz, optisch und technisch top, neu-er TÜV, Grimeca-Dop-pelduplex, Sachse-Zün-dung, LSL-Tourenlenker, letzte Motorrevision vor ca. 6000 km, dabei auch Bleifreiumbau, Batterie neu, Preisidee 9500 €, Standort Schenefeld bei Hamburg, Bilder und wei-tre Infos können ange-fordert werden, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net, 0151- 50161562

LAVERDA
Probleme?

Großes Ersatzteillager Neu + Gebraucht, Motorrevision, Bleifreiumbauten von Köpfen, Zylinderschleifen, Leistungsprüfung, LAVERDA Video, Preiskataloge mit Bildern (unbedingt Modell angeben) bestellen bei:
LAVERDA Racingteam Konstanz
Andy Wagner
Telefon 07531 / 611198 • Fax 53737
Internet <http://www.laverda-paradies.de>

Suche noch immer ein ori-ginal Bordwerkzeug für meine Laverda 750 SF, E-Mail erich.muellegger@liwest.at

www.motalia.de

Suche für Laverda Atlas 600 Fußrastengummi hinten links, rolf.gauter@googlemail.com oder Tel. 05024-620 (auch AB)



Laverda 1000 Spaceframe Endurance (eine von 10 Produc-tion-Racern) mit Ori-ginal-Laverda-Gitterrohrrah-men (Spaceframe), Original-Racingmotor 1000 cm³, 96 PS, Bj. ca. 1975, Erstbesitz, Originalzustand, Rennmas-schine mit VFV-Fahrzeug-pass, VB 44.000 €, bitte nur ernst gemeinte Anfragen zwecks Kaufabsicht! E-Mail laverda-racing@web.de

Malanca

Suche Malanca 125 e 2C Sport, Angebote bitte an Tel. 0172-5612334

Mondial

Suche für Mondial 160 cm³ Sogno Werkzeugfach, Tel. 0173-3211302

Suche für Mondial 88 cm³ einen Schaltautomat von der Firma Melior, Mandello del Lario, Tel. 0173-3211302

Morini

Verkaufe Moto Morini Kanguro 350 cm³, Baujahr 1983, 20 kW/27 PS, 55.000 km. Erste von der Fa. Amex in Deutschland ausgelieferte Kanguro im Erstbesitz, 21-Ltr.-Tank (Ur-Camel-Optik), Koni-Stoßdämpfer an Hinterradschwinge (eingetragen), anscheinend ist an der Abtriebswelle ein Kugellager defekt, ansonsten guter Zustand, VHB 1850,-, Tel. 0177-4412660

Im Auftrag aus Museumsauflösung: Morini 500 T, Bj. 81, 58000 km, 38 PS, originaler, nicht verbasterter Zustand 2 - 3, fahrbereit, dt. Papiere., Motorrad stand viele Jahre in der Ausstellung daher ohne TÜV, Standort Nahe Freiburg, VB ca. 4000,- €, Fotos auf Anfrage, Tel. 0761-6129337 oder ducfan19@gmx.de

Verkaufe Gebrauchtteile von 500, Bj. 78 - 85: original Auspuffendschalldämpfer Lafranconi, links, Chrom, guter Gebrauchszustand, 89,- €; RK 530 (50) KS-Kette mit Schloss, 5/8" x 3/8", 102 Glieder, ohne O-Ringe, neu, 69,- €; RK 530 (50) KS-Kette mit Schloss, 5/8" x 3/8", 96 Glieder, ohne O-Ringe, neu, 59,- €; orig. Antriebsritzel, 14 Zähne, neu, 39,- €; Werkstatthandbuch, Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; orig. Luftfiltersatz, neu, 24,- €; orig. Ansaugschlauch, gebogen, zwischen Luftfilterkasten und Vergaser, neu, 19,- €; 4 Stck. orig. Tankauflagegummis, neu, 15,- €; orig. Polradfedern, neu, 14,90 €; harte Vergaserfedern, Satz, 10,- €; Werkstatthandbuch, Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; orig. Seitenständerschlaggummi, neu, 2,90 €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

www.motalia.de

Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ Sport, Bj. 77 - 79: orig. Seitendeckel eckig, rechts, 59,- €; Kettenrad, 40 Zähne, neu, 39,- €; Werkstatthandbuch, Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; orig. Zahnräder „A“, neu, 19,- €; Werkstatthandbuch, Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Seitendeckel-Aufkleber „SEI-V“ für 500er, Originalgröße und -farbe, sehr gute Qualität, 9,00 €, Tel. 07661-9091754

Verkaufe Gebrauchtteile für 98 Sbarazzino, Bj. 56 - 62: Rahmen ohne Papiere, 69,- €; Vordergabel komplett, 69,- €; Tank, 2. Serie, 59,- €; Radnaben, Halbnabe, vorne und hinten, je 34,- €; Sozius-Halterriemen, 14,- €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ GT: Gepäckträger, verchr. Stahlrohr, angerostet, 39,- €; orig. Hitzeschutzblech für linken Krümmer, schwarz, gebraucht, 29,- €; orig. Metallrücklicht, CEV 9313, ohne Reflektor, 24,- €; orig. Instrumentenhalter, Metall, mit Moto Morini-Schildchen aus Aluminium, 24,- €; orig. elektr. Benzinhhahn, 19,- €; orig. Federbein, 19,- €; Fußbremshebel, 19,- €; orig. Kuppelungshebel, Aluminium, gebr., gt. Zust., 19,- €; orig. Handbremshebel, Aluminium, gebr., gt. Zust., 19,- €; orig. Sicherungskasten mit 5 Glassicherungen und Anschlusskabel mit Stecker, gebraucht, guter Zustand, 19,- €; orig. Bremszug hinten, gebr., gt. Zust., 14,- €; orig. Verstell- und Arretierungsschraube für Kupplungszug, gebr., gt. Zust., 9,- €; orig. Blinkgeber, Typ 239002 DOT, Aluminiumgehäuse, zum Reparieren, 9,- €; Tel. 0171-6156471

Verkaufe Gebrauchtteile für 250 T, Bj. 78 - 82: orig. Vergaser Dell'Orto VHBZ20 zerlegt, zum Reinigen und Zusammenbau, 69,- €; orig. Kunststoffemblem „250“, schwarz mit Goldrand, für Seitendeckel, 9,90 €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Motalia Anzeigenmarkt

Suche für Moto Morini 125 Regolarita einen Tank, Schutzblech hinten, sowie die Sitzbank und Kettenschutz, Tel. 0173-3211302

Motobi

Suche für Motobi 250 SS (Kraftein) Drehzahlemmesserwelle, Tel. 04951-955255, rolfachmann@gmx.de

MV Agusta

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, ältere Restauration, fährt mit 07er-Nummer, Tel. 0172-7265614

Suche: für MV Agusta 125 cm³ Sport (SE), Bj. 1975, Fußschaltthebel (21820070080); für MV Agusta 150 cm³ GT, Bj. 1971, Krümmer und Auspufftopf; Tel. 0173-3211302

Viele Teile für MV Agusta 175 zu verkaufen, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Verk. für 350 B oder Elettronica neu gefertigte Schalldämpfer, in Edelstahl, hochglanz poliert, 2 St., à 160,- €; biete für 350 MV Bremstrommel vorne, ohne Ankerplatte und Tachodeckel, keine Rifen, 80,- €; Tel. 05021-64364, 0174-6165152

Vierzylinderteile, auch Rahmen mit Brief aus den Siebzigern gesucht, Tel. 0177-6620441

Suche für MV Agusta 125 cm³ Sport, Bj. 1975, den Tachometer (21824008000), Tel. 0173-3211302

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, total restauriert, wie im Laden, italienische Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Verkaufe Bücher „Jahresrückblick MV Agusta Club Deutschland e.V.“ von 2016 - 2020, je 5 € + Porto, Tel. 06628-8687

Parilla

Suche für Moto Parilla 50 cm³ „Parillino-Turismo“ Scheinwerfer-Chromring sowie den Scheinwerfereinsatz, den Krümmer und den Schalldämpfer, Tel. 0173-3211302

Gespanne

Moto Guzzi LM III-Gespann, kompletter EML 15-Umbau, GT III-Fahrwerk, TÜV 5/23, mit LM IV-Motor, 58000 km, G&G-Schwungscheibe, elktr. Zündung, diverse Aluteile, verbreitertes Velorex-Boot, gestopptes Umbauprojekt! Preis VHS, Näheres nur Mobiltelefon, ab 17:00 Uhr 0157-55893790

1 Satz Speichenräder 15 Zoll mit guten Ballonreifen für Guzzi V7-Modelle, aus ehemaligem Bobber-Umbau, vorne für Duplex-Trommel,

hinten für Trommel inkl. Mitnehmer, Stahlfelgen professionell schwarz lackiert, VB 500 €, nur Abholung, Fotos und Infos unter E-Mail matten1966@gmail.com

Suche Moto Guzzi-Gespann, kein Sport-Gespann (Stummellenker), kein Zweisitzer, gerne mit Schwингgabel und kleinen Rädern, ordentlicher Zustand, Angebote mit Foto und Preisvorstellung bitte an E-Mail motalia@motalia.de

Sonstiges

Ducati- und Moto Guzzi-Literatur von ca. 1995 - 2001 abzugeben. Löse meine kleine Sammlung von ca. 20 Motorradbüchern auf, i. d. R. Erstausgaben wie DUCATI Exclusiv von A.Cathcart, oder Ducati von W.Thöns, alles unbelesen und im guten bis sehr guten Zustand, dabei sind auch ca. 20 Ausgaben der Moto Italiane Mondo Ducati und Moto Italiane Super, in italienisch, von 1999 - 2001, mit vielen interessanten Beiträgen, komplette Liste und weitere Infos bitte unter italo-prospekte@gmx.de anfragen

Für Ducati 750 Sport, Bj. 88, Reparaturanleitung + Ersatzteilkatalog wg. Alter zu vk.; Polradabzieher viele, Gewindebohrer, Bohrer lang, Spannfutter, Feingewindebohrer, Zollgewindebohrer, vieles andere aus Hobbywerkstatt, günstig zu vk.; 07135-15080

Motalia Anzeigenmarkt

Hallo liebe Fahrer und auch Leseratten der Italo-Szene. Der Winter naht ... Da könnte man doch wieder mal was lesen ... Biete hier viele Ausgaben verschiedenster Moped-Zeitungen im sehr guten Zustand an. Meine Hefte haben absolut keine Macken, keine Beschädigung irgendwelcher Art ... Keine Notizen und nichts ... All meine Zeitschriften werden sorgfältig behandelt! Habe viele Motorrad-Hefte aller Art, alte, relativ neue, welche die es heute nicht mehr gibt ..., passende Schuber dazu ... alles mögliche zum Thema Motorrad! Motorrad, PS, Motorräder aus Italien, MO, Motorrad Klassik und und..., Italiener ... aller Art. Ebenso Motorrad-Hefte allen Alters und fast alle Verlage; einfach fragen! Wenn ihr was bestimmtes sucht, lasst es mich wissen. Komplette Jahrgänge, Einzelhefte, einfach alles, muss mich jetzt mal trennen, es wird zu viel, bin Früh-aufsteher und Nichtraucher, bitte melden unter E-Mail 900rosends@live.de

Für Ducati 750 Sport, Bj. 88, Reparaturanleitung + Ersatzteilkatalog wg. Alter zu vk.; Polradabzieher viele, Gewindebohrer, Bohrer lang, Spannfutter, Feingewindebohrer, Zollgewindebohrer, vieles anderes aus Hobbywerkstatt, günstig zu vk.; 07135-15080

Motorradtransportanhänger, Bj. 1989, TÜV Nov. 2022, 2 Schienen, Nutzlast 390 kg, in Essen, Tel. 0177-8249091

Digitale Zündanlagen Lichtmaschinenregler
Für klassische Motorräder der gängigen Fabrikate
2-&4-Takt-Motoren | Sonderlösungen für Rennsport

www.elektronik-sachse.de

ELEKTRONIK SACHSE MP
GmbH & Co. KG



Busestraße 26a | 28213 Bremen, Deutschland | fax +49(0)5409-9 06 98 26 | mail info@elektronik-sachse.de

Ich habe die Verkleidungs-spiegel neu gekauft und sie wurden aber nie montiert, NP ca. 90,- €. Die Spiegelarme sind in der Länge verstellbar, Spiegelarme und Spiegelgehäuse aus Aluminium, kein billiger Kram, Maße: Befestigungsfuß 90 x 25 mm, Spiegelfläche 120 x 56 mm (StVZO konform), Spiegelarm Länge kurz 105 mm, Spiegelarm Länge lang 155 mm, Schrauben zur Befestigung aus VA, Spiegelglas noch mit Schutzfolie, VHB 37,- €, Bilder gibts auch, Tel. 04488-71429

Polierbock.de
Ihr Fachhandel für Schleif- & Poliertechnik



Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
05105 - 80 90 620

Suche 230er-Doppelduplex Grimeca, 1. Serie, Tel. 0177-6620441

Verchromen, Vergolden, Verkupfern, Vernickeln, Schleifen, Polieren, Mattieren, Metallfärbungen. Handwerksbetrieb mit über 25-jähriger Erfahrung für Privat und Industrie. Spezialist für Oldtimerteile. Frank Baltes Oberflächentechnik. www.cromatura.de, Tel.: 0212-22666789, E-Mail: info@cromatura.de

Motorrad-Hebebühne zu verkaufen, Maße: L = 220 x B = 75 x mind. H = 23 cm, max. H = 80 cm, Tragkraft ca. 500 kg, Gestell verzinkt, Wagenheber 2,25 To., vier ordentliche Zurrösen, Öffnung zum HR-Wechsel oder Gabelausbau vorhanden, eine Absenksicherung und Rollen zum Versetzen der Bühne sind ebenfalls vorhanden, VHB 390,- €, Bilder kann ich zusenden, Tel. 04488-71429

Motalia Anzeigenmarkt

Motorradhänger (auch Universalgebrauch wegen geschlossenem Boden), 750 kg zul. ges. Gew., Kastenhänger komplett aus Aluriffelblech, Rahmen verzinkt, mit Seitenwänden aus Aluriffelblech wie auch der Boden, rutschfest bei Nässe, kann im Freien abgestellt werden, da kein Holz verbaut ist, Innenlänge 2,25 m, Breite am Radkasten innen 1,20 - sonst 1,48, für zwei ausgewachsene Motorräder, vordere Bordwand extra hoch zum Spritzschutz, optional zwei Ladewippen, VB 950 €, Bilder über WhatsApp, Tel. 08631-2763

Motorrad fahren in der Fränkischen Schweiz? WWW.Ferienwohnung-Oberfranken.Bayern bis 4 Personen

Kofferträger Denfeld, Chrom, ca. 35 J. alt, war an MG V 35 mont., für 20 €; Damen-Lederlatzhose und -jacke von Louis/Polo, Gr. 40 und 42, schwarz, gut erhalten, ca. 30 J. alt, je 36 €; E-Mail guzzi9@web.de

Motorradmodelle in Originalverpackung: Cagiva V-Raptor 1000, rot/silber, Fa. RoadRider, Scale 1:12, 29,- €; Ducati Desmosedici RR, rot/weiß, Fa. Automaxx, Scale 1:12, 34,- €; Moto Guzzi California 1100i, schwarz/gelb, Fa. Maisto, Scale 1:10, 19,- €; Moto Guzzi V10 Centauro, rot/weiß, Fa. Maisto, Scale 1:18, 24,- €; MV Agusta F4, silber, Fa. Die-Cast, Scale 1:12, 15,- €; Tel. 0171-6156471, PLZ 877

Biete: Motorrad-Lederbekleidung, Marke Richa, Annilin-Leder, schwarz, Tourenjacke Größe 58 (fällt groß aus, entspricht eher Größe 60) und Tourenhose (Größe 30 = Kurzgröße 60), getragen, gute Qualität, gut erhalten, keine Beschädigungen, Neupreis zusammen 850 €, VHB zusammen 100 €, Björn Fischborn, Tel. 01522-1902756, bjoern.fischborn@onlinehome.de

Verkaufe Motorrad-Kataloge der Jahre 1983, 1990 und 1991, zusammen 25 € plus Versand, Tel. 06628-8687



Metzeler Roadtec Z8 in der Dimension 120/70 ZR 18 (M) aus 2019 zu verkaufen, PV 45 €, Abholung in DU oder E, Versand (+ Porto), ccjrsy@t-online.de

Verkaufe 4 LED-Blinker aus dem Zubehör (sportliches Design), waren montiert, aber unbenutzt, Preis 35,- €, Bilder können gemailt werden, E-Mail holli110@t-online.de

Damen-Motorradjacke und -hose von FLM, schwarz/grau, Gr. S, nur viermal getragen, Helm Gr. S und Handschuhe Gr. M, zusammen 350 €, Tel. 0172-7265614

Biete kaum getragene Ducati-Dainese-Sommerhandschuhe mit Protektoren, Materialien: Kombi aus Leder und Stoff, Größe S, Neupreis 110,- €, für VB 55,- € + versicherter Versand, Tel. 01736519515 oder E-Mail ducflyer@web.de

Ciao e grazie!

Wir haben in den knapp 33 Jahren, in denen wir die Motalia gelebt haben, ganz viele tolle Menschen kennen gelernt. Die Namen hier alle zu veröffentlichen, würde dazu führen, dass in diesem Heft kein Platz mehr für Artikel wäre. (Wir sind selbstverständlich auch einigen Personen begegnet, die wir lieber gar nicht erst kennen gelernt hätten. Diese Liste ist deutlich kürzer, dafür wäre Platz im Heft, aber auch hierauf wollen wir verzichten.)

Unser besonderer Dank gilt allen, die aktiv zum Gelingen der Motalia beigetragen haben, sei es durch Artikel, Fotos, Inserate, die Leihgabe von Motorrädern und ähnliches!

Inserentenverzeichnis

Die in diesem Heft inserierenden Händler unterstützen durch ihre gewerblichen Anzeigen die Motalia. Dieses Inserentenverzeichnis gibt eine Übersicht über diese Händler.

Bäcker	48366 Laer	Tel.: 02554-6475	www.motoguzzi-baecker.de	Seite 87
Conni's-Guzzi-Shop	34127 KS/Rothenditmold	Tel.: 0561-8615361	www.connnis-guzzi-shop.de	Seite 92
Desmo	70736 Fellbach	Tel.: 0711-588096	www.desmo-ducati.de	Seite 78
Diopa Kunststofftechnik	70180 Stuttgart	Tel.: 0711-604504	www.diopa.com	Seite 80
Ducati Kämna	28870 Otterstedt	Tel.: 04205-8707	www.kaemna.com	Seite 79
Ducati Melle	49324 Melle	Tel.: 05422-926666	www.ducati-melle.de	Seite 36
Ducati Rhein-Sieg	51545 Waldbröl	Tel.: 02291-808980	www.ducati-rheinsieg.de	Seite 83
Elektronik-Sachse MHP	28213 Bremen	Tel.: 0176-56983441	www.elektronik-sachse.de	Seite 96
Barbara Escher	59394 Nordkirchen	Tel.: 02596-600	www.escher.de	Seite 87
Guzzi Jakob	27312 Beppen-Thedinghausen	Tel.: 0173-9048294		Seite 89
Kindermann	31606 Warmse	Tel.: 05767-1915	www.kms-motorrad.de	Seite 89
Lamers	NL-6545 CG Nijmegen	Tel.: 0031-(0)24-3711111	www.tlm.nl	Seite 100
Laverda Racingteam	78467 Konstanz	Tel.: 07531-61198	www.laverda-paradies.de	Seite 93
Limbächer & Limbächer	70794 Filderstadt	Tel.: 0711-79730322	www.limbaecher.de	Seite 29
Lust	50677 Köln	Tel.: 0221-93707070	www.motorrad-lust.de	Seite 37
Maniac-Motors	90427 Nürnberg	Tel.: 0911-9694983	www.maniacmotors.de	Seite 65
Moto-Officina	97753 Stetten	Tel.: 09360-993958-15	www.moto-officina.de	Seite 93
Motowippe	88353 Kisslegg		www.motowippe.de	Seite .. 76/96
MTS-Ricambi	26203 Wardenburg	Tel.: 0441-36165594	www.mts-ricambi.de	Seite .. 90/92
Orange Cycle Team	53881 Dom-Esch	Tel.: 0225-1970752	www.octeam.de	Seite 93
Rock Oil GmbH	55239 Gau-Odernheim	Tel.: 06733-2059470	www.rockoil.de	Seite 85
Günther Rupprecht	90518 Altdorf	Tel.: 09187-7269	www.GRANSPORT.de	Seite 81
Salewski	21357 Bardowick	Tel.: 04131-129111	www.reifen-salewski.de	Seite 43
Schleif- und Poliertechnik	30890 Barsinghausen	Tel.: 05105-8090620	www.andreas-malitz.de	Seite 96
Moto Schmitz	41849 Wassenberg	Tel.: 02432-20179	www.motoschmitz.de	Seite 91
Schubert Moto Service	30900 Wedemark	Tel.: 05130-582584	www.smotos.de	Seite 85
Stein-Dinse	38179 Schwülper	Tel.: 0531-123300-0	www.stein-dinse.com	Seite 2
Moto Weissmann	67716 Heltersberg	Tel.: 06333-63070	www.moto-weissmann.de	Seite 86
Wendel Motorräder Berlin	10559 Berlin	Tel.: 030-3942054	www.wendelmotorraeder.com	Seite .. 76/91
Motorrad Wieser GbR	66999 Hinterweidenthal	Tel.: 06396-232	www.motorrad-wieser.de	Seite 88
Witten u. Weber	57319 Bad Berleburg	Tel.: 02751-6609	www.wittenuweber.de	Seite 62

**Dies ist die letzte Ausgabe
der Motalia!**

Hier gibt es Motalia

MOTALIA kann man im Abonnement per Post beziehen,
oder bei folgenden engagierten Händlern kaufen:

Wendel Motorräder GmbH	Wilsnacker Str. 35	10559	Berlin
Reifen Salewski	Hamburger Landstr. 65	21357	Bardowick
Moto Differenza	Bahrenfelder Chaussee 140	22761	Hamburg
WIMI	Eichkamp 16	24116	Kiel
A. Baumgarten	Eisenstr. 6	26215	Wiefelstede
H. Bergel	Fritz-Erler-Str. 11	27578	Bremerhaven
Ducati Kämna	Brüggerstr. 27	28870	Otterstedt
KMS	Messwinkel 44	31606	Warmsen
Achim Wittenborn	Ackerstr. 8	32130	Enger-Oldinghausen
Conni's-Guzzi- & Mo.Teile Shop	Philippistr. 23	34127	KS/Rothendorf
Bruno Tuschen	Am Bruch 29	34431	Essentho
BenLex-Motorrad GmbH	Christian-Pommer-Str. 21	38112	Braunschweig
Stein-Dinse GmbH	Waller See 11	38179	Schwülper
Italomotos HertrampfRacing GmbH	Hervester Str. 39	46286	Dorsten-Wulfen
Norbert Dalmühle	Dorfstr. 8	48268	Gimbte
Ducati Store Melle	Industriestr. 24 c	49324	Melle
Lust Motorrad GmbH	Bonner Wall 110	50677	Köln
Rock Oil Vertriebsges.mbH	Bahnstr. 90	55239	Gau-Odernheim
Tobias Klar	Alter Postweg 2	56269	Dierdorf
Witten u. Weber	Herrenwiese 10	57319	Bad Berleburg
Ducati Frankfurt	Max-Holder-Str. 5 - 7	60437	Frankfurt
Peter Lamparth	Fangostr. 1	73087	Bad Boll
Peuker & Streeb	Bachstr. 3	75334	Straubenhartdt
Martin Hagemann	Wittumstr. 18	76707	Hambücken
Maniac-Motors	Steinacher Str. 101	90427	Nürnberg
Andreas Schilling	Bahnhofstr. 28 b	91634	Wilburgstetten
Brencklé AG	Oristalstr. 127	CH-4410	Liestal

Wir bieten Händlern und Clubs die Möglichkeit, Jahresabonnements über je 5 Hefte im Monat für 80 Euro oder über je 10 Hefte im Monat für 133 Euro abzuschließen. Jeder Händler, der sich hierzu entschließt und die Hefte in seinem Geschäft verkauft, wird in diese Liste aufgenommen.

MOTO GUZZI®

DIE NEUESTE **MOTO GUZZI** **V7 III STONE**

EINE ERFAHRUNG, DIE SIE NICHT
VERPASSEN MÖCHTEN!



IHRE BESTE QUELLE FÜR TEILE IM LAUFE DER JAHRE

Neue und gebrauchte Motorräder | Große Auswahl an Demo-Bikes
Online webshop | Teile und Zubehör | Wartung und Reparatur
Überholung und Restaurierung | Reisen und Veranstaltungen

Lagelandseweg 66 | 6545 CG Nijmegen | +31 (0) 24 371 1111 | www.tlm.nl

TLM
35
SINCE 1982

DIE BESTE ERFAHRUNG... DAS BESSERE GEFÜHL! WWW.TLM.NL